

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine Viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine Viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 212.

Leipzig, Montag den 12. September 1904.

71. Jahrgang.



Von dem soeben mit einem Zobeltitz'schen Roman beginnenden neuen Jahrgang geben wir

**Heft 1—4 gratis**  
das sind also **80 Pf.** an Extraprovision

für jeden neuen über die Höhe der Kontinuation bei Heft 50 gewonnenen Abonnenten der

## Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen

Durch Begründung unseres Blattes, sowie durch den eigenartigen, sorgfältigen Ausbau desselben, haben wir dem Buchhandel

**ganz neue Absatzgebiete**

erschlossen. Während vor Bestehen der Sonntags-Zeitung künstlerisch ausgestattete Frauenblätter kaum vorhanden waren, oder nur wenig Absatz fanden, ist unser Blatt durch seine Reichhaltigkeit und gediegene Ausstattung

**das führende Familien- und Frauenblatt**

Deutschlands geworden, wodurch eine Reihe älterer Zeitschriften in den Hintergrund gedrängt wurden. Alle Ihre Kunden sind Ihnen dankbar für das Anbieten der

**45% Rabatt**



## Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen

Ihre Bemühungen unterstützen wir weitgehendst durch Prospekte zum Verteilen von Haus zu Haus, durch Zeitungsbeilagen mit Ihrer Firma, durch Probehefte und Subskriptionslisten. Bitte beachten Sie stets: „Die Sonntags-Zeitung“ ist unter allen Umständen

**ein Familienblatt unter dem Titel einer Frauenzeitung.**

Die gleichmässige gute Redaktion garantiert am besten eine stetige und steigende Kontinuation und diese allein ist es, die Ihnen wirklichen Gewinn bringt. Bitte verwenden Sie sich für unsere

**45% Rabatt**



## Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen

Sie verdienen jährlich **4.16** an jedem neuen Abonnenten bei einer Kontinuation bis zu 25 Exempl. und **4.64** bei einer Kontinuation von 26 Exempl. an.

Berlin und Leipzig, 12. September 1904.

Verlagsbuchhandlung

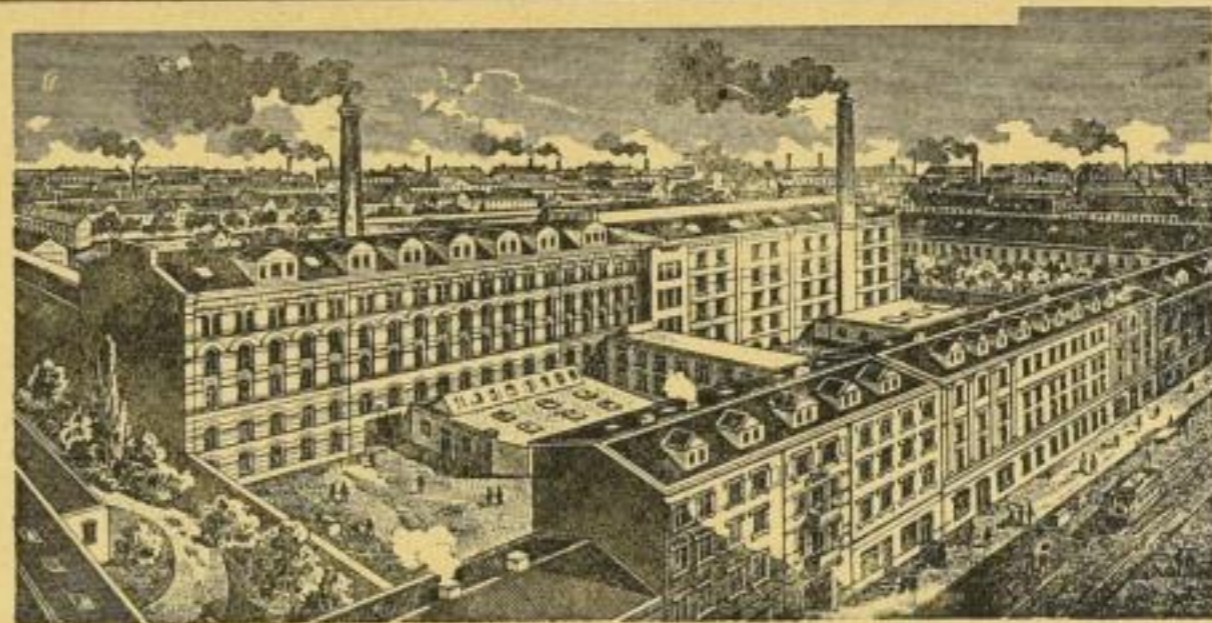
**W. Uobach & Co., Abt. f. Zeitschriften.**

# HÜBEL & DENCK

## KÖNIGLICH BAYERISCHE HOFBUCHBINDEREI UND EINBAND- DECKEN-FABRIK



EINBÄNDE JEDER  
ART. HERSTELLUNG  
VON PRACHT-  
EINBÄNDEN,  
DECKEN, MAP-  
PEN, KUNST-  
GEWERBLICHE  
ARBEITEN  
JEDEN  
GENRES.



PRÄMIERT: LEIPZIG WIEN  
FRANKFURT A/M HALLE A/S  
AMSTERDAM PARIS

### LEIPZIG

FERNSPRECH-ANSCHLUSS №357.  
TELEGRAMM-ADRESSE  
HÜBELDENCK LEIPZIG.

VERTRETER: Berlin — Hamburg — Magdeburg — London — Madrid.

**P. Becker & Co., Berlin W. 64,**  
Unter den Linden 20.



**Neue Original-Portraits**  
Kronprinz Friedrich Wilhelm  
in Uniform

ferner

**Neue Gruppenbilder**  
Kronprinz Friedrich Wilhelm  
und Braut

Aufnahme v. Fotographen E. Bieber, Hamburg

**Alleinige Auslieferung.**

Es sind 6 verschiedene Gruppen sowie  
auch Einzelbilder vom Kronprinzen und  
der Herzogin Cäcilie aufgenommen und  
liefern wir

Kab.-Photographie	M. 1.25 no. u. 13/12
Boud.	„ 3.50 „
Panel	„ 6 — „
Imperial-Einzelbild- Photographie	„ 12. — „
Imperial-Gruppenbild- Photographie	„ 16. — „



Bestellungen werden der Reihenfolge nach möglichst am Tage  
des Einganges ausgeführt und bitten wir event. telegraphisch, sonst  
direkt zu verlangen.

Hochachtungsvoll

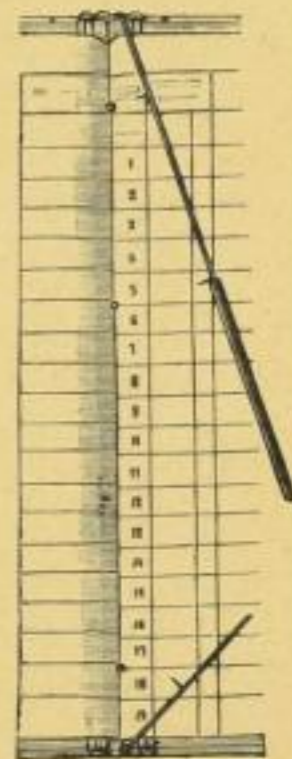
Berlin W. 64.  
Unter den Linden 20.

**P. Becker & Co.**

**Adolf Bube, Leipzig-R.**

Einbanddecken- und Patent-Buchbeschlüge-Fabrik

Gegründet 1875



Patent-Lese-Mappe mit Kantenschonern  
(Metall-Einfassung der Ränder). Unverwüsthch.

Geöffneter Blatthalter mit  
Rohrschieber-Verschluss.

Patent-Lese-Mappen für Zeitungen, Speise- und Wein-Karten.

Sammel-Mappen mit Aufsteckspitzenhalter (Selbstbinder) für  
Börsenblätter, Amtsblätter, Zeitungen, Noten, Akten, Preis-  
listen, Musterblätter, Stoffmuster etc etc.

Patent-Mappen für Postwertzeichen, Formulare, Listen u. dergl.  
= Illustrierte Preisverzeichnisse gratis und franko. =

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellengesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 212.

Leipzig, Montag den 12. September 1904.

71. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

#### Bekanntmachung.

Der Außerordentliche Ausschuß für Urheber- und Verlagsrecht tritt am 23. September d. J. zu einer Sitzung im Buchhändlerhaus zu Leipzig zusammen.

#### Tagesordnung:

1. Das neue Kunst- und Photographie-Gesetz.
2. Die bevorstehende Berliner Konferenz zur Revision der Berner Konvention.

Zum ersten Punkt der Tagesordnung wiederholt der Außerordentliche Ausschuß hierdurch seine Bitte, etwaige Wünsche des Buchhandels zu dem in Nummer 99 des Börsenblattes vom 30. April 1904 abgedruckten Entwurf bekannt geben zu wollen. Er dankt zugleich für die bisherigen Einläufe, die bei den Beratungen bestens Berücksichtigung finden sollen.

Bezüglich des zweiten Punktes der Tagesordnung, Berliner Konferenz zur Revision der Berner Konvention, bittet der Außerordentliche Ausschuß den deutschen Buchhandel, in eine Prüfung einzutreten, ob die noch existierenden deutschen Literar-Sonderverträge (Frankreich 19. April 1883, Belgien 12. Dezember 1883, Italien 20. Juni 1884) neben der Berner Konvention noch eine Existenzberechtigung haben, oder ob sie, ebenso wie der englische, gekündigt werden können, eventuell unter der Voraussetzung, daß aus ihnen einzelne günstigere Bestimmungen in die Berner Konvention übergehen.

Etwaige Mitteilungen zu diesen beiden Punkten bittet der ergebenst Unterzeichnete an ihn bis zum 21. d. M. an seine Adresse nach Stuttgart, bis zum 23. d. M. aber an die Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig gelangen zu lassen.

Stuttgart, den 12. September 1904.

#### Der Außerordentliche Ausschuß für Urheber- und Verlagsrecht.

W. Spemann, Vorsitzender.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise — nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.  
Preise in Mark und Pfennigen.

#### Altois Muer & Co. in Bozen.

Bozen. Festgabe der Sektion Bozen zur 35. (31.) Generalversammlung des deutschen u. österreich. Alpenvereines in Bozen, 2. bis 5. IX. 1904. (39 S. m. Abbildgn. u. 4 farb. Taf.) Leg.-8°. '04. bar † 2. 20

#### Buchhandlung des Evang. Bundes v. Carl Braun in Leipzig.

Altentstücke, kirchliche. Nr. 16. 8°. —, 45  
16. Kongregationen, marianische, u. Jesuitenorden. (23 S.) '04. —, 45.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel 71. Jahrgang.

#### Buch- u. Kunsthandlung des St. Josef-Vereines in Klagenfurt.

Sankt Maria- u. Sankt-Josef-Kalender zur Förderung christlichen Lebens f. d. J. 1905. 17. Jahrg. Hrsg. v. der St. Josef-Bücher-Bruderschaft in Klagenfurt. Red.: Dr. Rob. Klimsch. (144, 32 u. 63 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. —, 70

#### G. Danner's Verlag in Wühlhausen i. Th.

Vereinstheater. Nr. 140—143. 8°. Je 1. —  
140. Benediz, Moder.: Eigensinn. Lustspiel. Neubearb. von Gust. v. Moser. (32 S.) ('04.) — 141. Lebnhard, Paul H.: Zu Befehl, Herr Hauptmann! Lustspiel. (24 S.) ('04.) — 142. Peters jun., Paul: Ein modernes Geheimnis. Lustspiel. (29 S.) ('04.) — 143. Benediz, Moder.: Versalzen. Lustspiel. Neubearb. von Gust. v. Moser. (32 S.) ('04.)

#### Deutscher Verlag in Berlin.

Skladanowsky, Max: Plastische Weltbilder. Photographische Orig.-Aufnahmen. I. 10. Heft. (16 S. m. Text in deutscher, französ. u. engl. Sprache u. plastograph. Apparat.) qu. gr. 4°. ('04.) bar 1. —

10. Im Herzen Deutschlands.

**Deutsches Verlags-Institut in Leipzig.**

Laforest, Dubut de: Die Tochter des Generals. Französischer Sittenroman. Deutsch v. Ludw. Wechsler. (208 S.) Schmal 8<sup>o</sup>. ('04.) 2. —

**G. Giffelt in Großlichterfelde.**

Scheerbart, Paul: Revolutionäre Theater-Bibliothek, m. Federzeichngn. 2.—4. Bd. kl. 8<sup>o</sup>. Je 1. —

2. Der Wetterfürst. Ein Schauspiel zwischen hohen Bergen. — Okurirasuna. Grosse Weltkomödie. — Der Schornsteinfeger. Constantinopolitanische Offizierstragödie. — Der Herr vom Jenseits. Eine Gartenkomödie. (96 S.) '04. — 3. Der Herr Kammerdiener Kneetschke. Eine Kammerdiener-Tragödie. — Das dumme Luder. Ein Jupiterdrama. — Es lebe Europa! Eine Kapitalisten-Tragödie. — Die Welt geht unter! Ein Tableau. (84 S.) '04. — 4. Der Regierungswechsel. Ein polit. Drama. — Der fanatische Bürgermeister. Kosmisches Drama. — Der vornehme Räuberhauptmann. Ein Bühnenspass. — Geheimnisse. Eine Pantomime ohne Musik. (94 S.) '04.

**B. Glischer Nachf. in Leipzig.**

Kohut, Dr. Adph.: Das Ewig-Weibliche bei Wilhelm Busch. (IV, 163 S.) 8<sup>o</sup>. ('04.) 2. —

**Frieße & Fuhrmann in Magdeburg.**

Schröder, Borsch.-Lehr. em. Cour.: Führer durch die Lehrmittel Deutschlands, unter Mitwirkg. v. Schulmännern hrsg. 2. Bd.: Religion, Anschauungsunterricht, deutsche Sprache. (IV, 83 S. m. Abbildgn.) 8<sup>o</sup>. '04. bar 1. —

**G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.**

Karrillon, Adam: Michael Hely. Roman. 4. Tauf. (471 S.) II. 8<sup>o</sup>. '04. 4. —; geb. 5. —

**August Hirschwald in Berlin.**

Verhandlungen der deutschen Gesellschaft f. Chirurgie. 33. Congress, abgeh. zu Berlin, 6.—9. IV. 1904. (LXXXI, 686 S. m. Abbildgn. u. 13 Taf.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. bar 32. —

**Ferdinand Hirt in Breslau.**

Beck, Reg. u. Schult. D. A. R., u. Rekt. Jos. Dahmen, Sem.-Dirr. DD.: Lehrbuch f. den Geschichtsunterricht in Lehrerbildungsanstalten. (In 3 Tln.) Mit zahlreichen Abbildgn. zur Kultur- u. Kunstgeschichte. 2. Tl. gr. 8<sup>o</sup>. Geb. in Leinw. 2. 75

2. Hilfsbuch f. den Geschichtsunterricht in Seminaren. Auf Grund der Bestimmungen vom 1. VII. 1901 unter Mitwirkg. der Herren Prof. Dr. Hoyer u. Oberlehr. Schmitz hrsg. 1. Abtlg.: Der Lehrstoff der 3. Klasse. Mit e. Anh. v. 66 Abbildgn. zur Kultur- u. Kunstgeschichte. (XII, 220 u. 48 S.) '04. 2. 75.

Hirt's, F., Schreibschule. Methodisch bearb. v. Sem.-Lehr. F. Rowad. (Ursprüngliche) Ausg. A. 6. Hest. Deutsche Schrift. Mittelstufe. (Neue Aufl.) (24 S.) 8<sup>o</sup>. '04. n.n. — 10  
— dasselbe. (Neue) Ausg. B. 1., 3. u. 4. Hest. (Neue Aufl.) (Je 40 S.) 8<sup>o</sup>. '04. Je — 16

Hohmann, Rekt. Ludw.: Methodik der einzelnen Unterrichtsfächer in zeitgemäßer Gestaltung. Ein Führer durch die Methodologie der Unterrichtsfächer. 2., durchgeseh. u. verm. Aufl. (541 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. 4. 80; geb. in Halbfrz. 5. 80

Rowad, Sem.-Lehr. Hugo: Sprachstoffe f. die Volksschule zur Übung im richtigen Sprechen u. Schreiben. Ausg. B in 3 Hesten: Für mehrklass. Schulen. 2. Hest: Für die Mittelstufe. 13., durchgeseh. (Ster.) Aufl. (412.—474. Tauf.) Nach der neuen Rechtschreibg. (32 S.) 8<sup>o</sup>. '04. — 20

Veröffentlichungen des städtischen Schulmuseums zu Breslau. Nr. 5. gr. 8<sup>o</sup>. In Komm. 1. 50

5. Hübner, Schulmus.-Leit. Max: Die deutschen Schulmuseen. Nebst 1 Karte u. 2 Tab. (VI, 125 S.) '04. 1. 50.

**Theodor Hofmann in Leipzig.**

Aus deutschen Lesebüchern. Epische, lyr. u. dram. Dichtgn., erläutert f. die Oberklassen der höheren Schulen u. f. das deutsche Haus. Dichtungen in Poesie u. Prosa, erläutert f. Schule u. Haus. Unter Mitwirkg. namhafter Schulmänner hrsg. v. weil. Rekt. a. D. Rud. Dietlein, weil. Rekt. Kreis Schulinsp. Wold. Dietlein u. Schult. a. D. Frdr. Polack. 3. Bd. 6. Aufl., hrsg. v. Sem.-Dir. Dr. Paul Polack. 1. Bfg. (S. 1—304.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. 2. 60

Bartel's, Dr. Frdr., Lern- u. Übungsbuch f. die deutsche Sprachlehre u. Rechtschreibung. In 3 Hesten hrsg. v. Direktoren El. Burkhardt, R. Laaf, E. Fischer, A. Auerbach. 1. Hest. 9., vollständig neu bearb. Aufl. (III, 60 S.) 8<sup>o</sup>. '04. Kart. — 40

**Theodor Hofmann in Leipzig ferner:**

Gehrig, Kreis Schulinsp. H., u. Handels- u. Gewerbesch.-Dir. F. Stille: Der Geschäfts- u. Rechtsverkehr des Handwerkers in Beispielen, Regeln u. Aufgaben. Im Anschluß an das »Lese- u. Lehrbuch f. gewerbliche Fortbildungsschulen u. andere gewerbliche Lehranstalten« bearb. Mit Abbildgn., Schriftproben u. eingedr. Formularen. 2 Tle. 8<sup>o</sup>. Geb. in Halbleinw. 3. —; in 1 Leinw.-Bd. 2. 80

1. Schrift-, Geld- u. Güterverkehr, Kalkulation u. Buchhaltung. (VIII, 158 S.) '04. 1. 40. — 2. Der Rechtsverkehr des Gewerbetreibenden. (VIII, 167 S.) '04. 1. 60.

Voelker, Rekt. Karl, u. Prof. D. Dr. Herm. L. Straß: Biblisches Lesebuch f. evangelische Volksschulen (zugleich biblisches Geschichtsbuch). Mit erläut. Beilagen, Abbildgn. u. Karten (VIII, 268 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. Geb. n.n. 1. —

**Hugo Klein's Verlag in Barmen.**

Argenfeld, † Past. C.: Der Prophet Jesaja. 2. Aufl. (72 S.) 8<sup>o</sup>. '04. 1. —

**Albert Langen in München.**

Simplicissimus. Manöver-Nr. v. E. Thöng. (10 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) gr. 4<sup>o</sup>. ('04.) —. 40

**S. Mode's Verlag in Berlin.**

Scholze, Johs.: Vollständiger Opernführer durch die Repertoireoper, nebst Einführgn., geschichtl. u. biograph. Mitteilgn. (XVI, 574 S.) II. 8<sup>o</sup>. ('04.) Geb. in Leinw. 3. 50; auch in 18 Hesten zu —. 20

**Gebrüder Paetel in Berlin.**

Blennerhassett, Charlotte Lady, geb. Gräfin v. Leyden: John Henry Cardinal Newman. Ein Beitrag zur religiösen Entwicklungsgeschichte der Gegenwart. (VII, 271 S. m. 1 Lichtdr.-Bildnis.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. 7. —; geb. in Halbfrz. bar 9. —

**Preßverein in Linz.**

Oberchristl. Ordinariats-Sekr. Kapl. Florian: Der gotische Flügelaltar u. die Kirche zu Kefermarkt O. O. Beschreibung. Mit 29 Orig.-Illustr. (70 S.) Lex.-8<sup>o</sup>. In Komm. '04. 2. —

Stingeder, Konfist.-R. Studentenkonvikt-Dir. Mon.-Dir. Dompred. Frz.: Die Zeitung auf der Kanzel. Ein praktisch-homilet. Fingerzeig zur Verwertg. der Zeitungslektüre f. die Predigt. I. u. 2. Tauf. (XI, 97 S.) 8<sup>o</sup>. '04. 1. 10

**A. Schurten's Buchh. in Heilbronn.**

Rübsamen, Wilh. C.: Wandkarte vom Oberamt Brackenheim. 1:25,000. 2 Blatt je 94×61,5 cm. Farbdr. ('04.) bar 11. —; auf Leinw. m. Stäben 14. —

**B. G. Teubner in Leipzig.**

Abhandlungen der königl. sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Mathematisch-phys. Klasse. 29. Bd. Nr. I. Lex.-8<sup>o</sup>. 6. —

1. Hayn, Frdr.: Selenographische Koordinaten. 2. Abhandlg. Mit 4 Taf. (142 S.) '04. 6. —

— dasselbe. Philologisch-histor. Klasse. 22. Bd. Nr. V. Lex.-8<sup>o</sup>. 8. —

V. Hertel, Johs.: Über das Tantrakhyayika, die kasmirische Rezension des Pañcatantra. Mit dem Texte der Handschrift Decc. Coll. VIII, 145. (VII, XXVIII, 154 S. m. 1 Taf.) '04. 8. —

Boerner, Gymn.-Oberlehr. Dr. Otto, u. Gymn.-Prof. Geo. Werr: Lehrbuch der französischen Sprache. Mit besond. Berücksicht. der Übg. im mündl. u. schriftl. freien Gebrauch der Sprache. Insbesondere f. bayr. Realschulen u. Handelsschulen. Dr. Otto Boerner's neusprachl. Unterrichtswerk, nach den neuesten Lehrplänen bearb. II. Abtlg. 8<sup>o</sup>. Geb. in Leinw. u. geh. 3. 40

II. Mittelstufe. (2. u. 3. Klasse.) Mit 2 Hölzernen Holzschnitten: Der Sommer u. der Herbst. Mit 2 Lesebüchern: Hauptregeln u. Wörterbuch in Taschen. (VIII, 178, 90 u. 88 S.) '04. 3. 40.

Bräuhäuser, Prof. G.: Präparation zu Caesar, bellum gallicum. V. Hest: Buch VII. 2. Aufl. (26 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. —. 40

Graefer's Schulausgaben klassischer Werke. 19. Hest. 8<sup>o</sup>. —. 50

19. Lessing, Ghold. Ephr.: Nathan der Weise. Ein Drama. Mit Einleitg. u. Anmerkgn. versehen v. Oberghymn.-Dir. Dr. Frz. Prosch. 16.—18. Tauf. (XIV, 116 S.) ('04.) —. 50.

Handbuch der Wirtschaftskunde Deutschlands. Hrsg. im Auftrage des deutschen Verbandes f. das kaufmänn. Unterrichtswesen IV. Bd. Mit zahlreichen Tab. im Text u. 1 Karte. (VII, 748 S.) Lex.-8<sup>o</sup>. '04. 18. —; geb. 21. —

**V. G. Teubner in Leipzig ferner:**

- Heinemann, H., u. Fr. Schreyer**, kaufm. Fortbildgssch.-Lehrer: Rechenbuch f. kaufmännischer Fortbildungsschulen. Im Auftrage der Handel-kammer f. das Herzogt. Braunschweig (Abteilg. f. das kaufmänn. Unterrichtswesen) bearb. Ausg. C. Für einfache Schulverhältnisse. 2. Heft. (97 S.) gr. 8°. '04. 1. 20
- Hofmann, Realsch.-Oberlehr. Dr. Fritz**: Kleines Handbuch f. den deutschen Unterricht an den Unter- u. Mittelklassen höherer Lehranstalten. 2. Aufl. Zugleich 4. Aufl. der Grundzüge der deutschen Grammatik v. F. Blüfefe. 2 Tle. in 1 Bde. (XIV, 108 u. 94 S.) gr. 8°. '04. Geb. 2. —
- Homer's Ilias u. Odyssee**, in verkürzter Form nach Johann Heinrich Voß bearb. v. Gymn.-Prof. Dr. Edm. Weifenborn. 2. Bdn.: Odyssee. 2., vielfach verb. Aufl. (XVI, 152 S. m. Titelbild.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 1. 40
- Klein, F.**: Über e. zeitgemäße Umgestaltung des mathematischen Unterrichts an den höheren Schulen. Vorträge. Mit e. Abdr. verschiedener einschlag. Aufsätze v. E. Götting u. F. Klein. (IV, 82 S.) Lex.-8°. '04. 1. 60
- Koenigsberger, Leo**: Carl Gustav Jacob Jacobi. Festschrift zur Feier der 100. Wiederkehr seines Geburtstages. Mit 1 Bildnis u. dem Fksm. e. Briefes. (XVIII, 554 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 16. —
- Lovera, Handelshochsch.-Doz. Prof. Romeo**: Oberstufe zum Lehr- u. Lesebuch der italienischen Sprache. Mit besond. Berücksicht. der Übn. im mündl. u. schriftl. freien Gebrauch der Sprache. Mit e. Hölzelschen Vollbild: „Die Stadt“ u. 4 Ansichten aus Rom, Venedig, Florenz u. Neapel. (Dr. Otto Voerners neu-sprachl. Unterrichtswerk, nach den neuesten Lehrplänen bearb.) (VIII, 271 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 3. 60
- Ovidii Nasonis, P.**, metamorphoses. Auswahl f. Schulen. Mit Anmerkgn. u. e. mythologisch-geograph. Register. 1. Heft. Buch I—IX enth. Nach Johs. Siebelis u. Frdr. Polle in 17. Aufl. besorgt v. Gymn.-Prof. Dr. Otto Stange. (XVIII, 207 S.) 8°. '04. 1. 50; geb. 2. —
- Pagel, Rekt. Frz., u. Lehr. kaufm. Fortbildgssch.-Leit. F. Wendel**: Rechenbuch f. Handwerker- u. gewerbliche Fortbildungs-Schulen. Nach den ministeriellen Vorschriften vom 5. VII. 1897 bearb. Ausg. C in 2 Heften. gr. 8°. 1. 60  
1. (IV, 94 S.) '04. — 70. — 2. (II, 114 S. m. Fig.) '04. — 90.
- Voigt, Handelssch.-Dir. Dr. Ludw., u. Handelssch.-Oberlehr. Alfr. Schneider**: Musterbriefe u. Aufgaben f. den Unterricht in der deutschen Handelskorrespondenz. (Sammlung kaufmänn. Unterrichtsblätter, hrsg. v. Handelssch.-Dir. Dr. Ludw. Voigt.) 1. Tl. (II, 82 S.) 8°. '04. — 80

**Urban & Schwarzenberg in Wien.**

**Medicinal-Kalender u. Recept-Taschenbuch**, Berliner, f. praktische Aerzte. 7. Jahrg. 1905. (XII, 304 u. XXXII S. u. Tagebuch.) 16°. Geb. in Leinw. bar 2. 50

**Vandenhoed & Ruprecht in Göttingen.**

**Abhandlungen der Fries'schen Schule**. Neue Folge. Hrsg. v. Gerh. Hensenberg, Karl Kaiser u. Leonard Nelson. 1. Heft. (XII, 190 S.) gr. 8°. '04. 4. —

**Verlag Continent Theo Gutmann in Berlin.**

**Seydt, Karl v. der**: Jehanne Arc. Schauspiel. (159 S.) 8°. ('04.) 2. 50; geb. bar 3. 50

**Verlag f. Textilindustrie in Sorau.**

**Herzog, Fachsch.-Abtlgs.-Vorst. Dr. Alois**: Die Unterscheidung v. Baumwolle u. Leinen. (22 S. m. 14 z. Tl. farb. Abbildgn.) 8°. '04. 1. —

**May Weg in Leipzig.**

**Katzer, Landesgeol. Dr. Frdr.**: Geschichtlicher Überblick der geologischen Erforschung Bosniens u. der Hercegovina. Zum 25. Gedenkjahr der ersten vollständ. geolog. Übersichtsaufnahme dieser Länder verf. [Aus: „Bosn. Post.“] (46 S. m. 6 Bildnissen.) 8°. '04. n.n. 1. —

**Weidmannsche Buchh. in Berlin.**

**Abhandlungen der königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen**. Mathematisch-physikal. Klasse. Neue Folge. III. Bd. Nr. 1. Lex.-8°. 10. —  
1. Ehlers, E.: Neuseeländische Anneliden. Mit 9 Taf. (79 S.) '04. 10. —  
— dasselbe. Philologisch-histor. Klasse. Neue Folge. VIII. Bd. Nr. 2. Lex.-8°. 5. 50  
2. Münchhausen's, G. A. v., Berichte üb. seine Mission nach Berlin im Juni 1740. Hrsg. u. erläutert v. F. Frensdorff. (87 S.) '04. 5.50.

**J. Weise's Hofbuch. in Stuttgart.**

**Lorenzen, Prof.**: Der Odenwald in Wort u. Bild. 2. verm. Aufl. (In 30 Bfgn.) 1. Bfg. (S. 1—16 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 4°. ('04.) — 60

**Fortsetzungen**

**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Gebrüder Borntraeger in Leipzig.**

**Centralblatt**, biochemisches. Vollständiges Sammelorgan f. die Grenzgebiete der Medizin u. Chemie, hrsg. v. Assist. Dr. Carl Oppenheimer. III. Bd. 24 Hefte. (1. Heft. 44 S.) Lex.-8°. '04. 05. n.n. 30. —

**Vandenhoed & Ruprecht in Göttingen.**

**Beiträge zur Kunde der indogermanischen Sprachen**, hrsg. v. DD. Ad. Bezzenger u. W. Prellwitz. 29. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 80 S.) gr. 8°. '04. bar 10. —

**Verlag des Harmonium in Leipzig.**

**Harmonium**, das. Zeitschrift f. Hausmusik. Hrsg.: Walt. Büchhoff. Aug.—Dezbr. 1904. 6 Nrn. (Nr. 1. 16 u. Musik-beilage 4 S.) 4°. 3. —

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,**

**welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.

U = Umschlag.

**Alphonsus-Buchhandlung in Münster i/W.** 7594/95

- v. Kralik, Kulturarbeiten. 2 M; geb. 3 M.
- Kulturstudien. 1. Bd. 2. Aufl. 2 M; geb. 3 M.
- Eing, Jesus Christus. 1 M 20 S.
- Franz, Die Mutter der Barmherzigkeit. 5. Aufl. Geb. 1 M.
- Engeldienst. Geb. 1 M.
- Beining, Das Haus der Ewigkeit. 2. Aufl. Geb. 1 M.
- Immaculata. 15 S.
- Rud., Was ist Wahrheit? 1 M 70 S; geb. 2 M 25 S.
- Höckesfeld, Von der Vereinigung mit Gott. 50 S.
- Brühl, Meine Reise nach Schottland. Geb. 2 M.
- Flaschamp, . . . . . frommer Freude voll. 1 M 20 S; geb. 1 M 50 S.
- v. Walden, Opferfeuer. 1 M 60 S.
- Fortunata, Ich gratuliere! 60 S.
- Polifka, Priesterfeinde. 1 M 50 S.
- Cölibat oder Priesterehe? 30 S.
- Pöllmann, Kleine Lieder. Geb. 2 M 40 S.
- Kranich, Schlichte Spende. Geb. 2 M.
- Helle, Marien-Preis. 2. Aufl. Geb. 2 M 50 S.
- Fortunata, Die Lehre von der göttlichen Vorsehung. 100 Stück 1 M 50 S.
- Zur Geschichte der Petersketten. 100 Stück 4 M.
- Mayrhofer, Seleukus und Stratonike. 70 S.
- Bichler, Lucian von Antiochien. 75 S.
- Brühl, Die Jungfrauen. 30 S.
- Rügler, Eine Gemeindevahl. 75 S.
- Die Mooshütte. 60 S.

**F. A. Berger in Leipzig.**

Proelss, Von den ältesten Drucken der Shakespeareschen Dramen. 2 M 25 S; geb. 3 M. 7604

**Gebrüder Böhm in Rattowitz.**

Gudmundsson, Island am Beginn des 20. Jahrhunderts. 6 M. 7590

**Gilbers'sche Verlagsbuchhandlg. Eugen Zwiemeyer in Leipzig.** 7609

Grohmann, Neue Malereien für Decken, Veranden und Treppenhäuser. Serie 3.

**J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., in Berlin.** 7586

Stern, Rechtsphilosophie und Rechtswissenschaft. Ca. 1 M 50 S. 996\*

- Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.** 7599  
Türmer-Jahrbuch 1905. Geb. 8 M.
- Franz Hausstaengl in München.** 7603  
Die Kunst unserer Zeit. 16. Jahrg. Heft. 1.
- William Heinemann in London.** 7602  
Heinemann's Favourite Classics. I. The Plays of Shakespeare. No. 9—12. à 6 d.
- Alfred Hölder, k. u. k. Hof- u. Univers.-Buchhändler in Wien.** 7588/89  
Ehrmann u. Fick, Einführung in das mikroskopische Studium der normalen und kranken Haut. Ca. 2 M.  
Römer, Die Ehrlich'sche Seitenkettentheorie und ihre Bedeutung für die medizinische Wissenschaft. Ca. 8 M.  
Handbibliothek, medizinische. Bd. XII. Blumenthal, Stoffwechselkrankheiten. Geb. ca. 3 M.  
— do. Bd. XIII u. XIV. Ewald, Indikationen zu chirurgischen Eingriffen und deren Technik. Geb. je ca. 3 M 60 d.  
Cornet, Die Tuberkulose. 2. Aufl. Ca. 15 M.  
Monakow, Die Gehirnpathologie. 2. Aufl. Ca. 25 M.  
Paschke, Kosmetik für Ärzte. 3. Aufl. Ca. 5 M 60 d.  
Berichte und Anträge, betreffend die Reform des Jrenwesens. 1 M 60 d.  
Veterinärbericht für die Jahre 1891—1900, nach amtlichen Berichten zusammengestellt im k. k. Ministerium des Innern. Ca. 7 M.  
Vöfler, Über unheilbare Nichtigkeit im österreichischen Strafverfahren. 1 M.  
Mann u. Jedlicka, Das österreichische Personalsteuergesetz nach dem derzeitigen Stande der Praxis. 3 M 40 d; geb. 4 M 40 d.  
Mahl-Schedl-Alpenburg, Grundriß des katholischen Kirchenrechts. 2. Aufl. Ca. 4 M.  
Ergebnisse der Unfallstatistik der fünfjährigen Beobachtungsperiode 1897—1901. Erster Teil. 5 M 20 d.  
Arbeiterverhältnisse im Ostrau-Karwiner Steinkohlenreviere. Dargestellt vom k. k. arbeitsstatistischen Amte im Handelsministerium. I. Teil. Arbeitszeit, Arbeitsleistungen, Lohn- und Einkommensteuer. 6 M.  
Moeller, Die Orientierung nach dem Schatten. Ca. 3 M.  
Dlabal und Folger, Das kommerzielle Bildungswesen der europäischen und außereuropäischen Staaten. 2. Teil: Das kommerzielle Bildungswesen im Deutschen Reiche. Ca. 5 M.  
Tschermak, Lehrbuch der Mineralogie. 6. Aufl. Ca. 18 M.  
Schriften über Verkehrswesen, herausgegeben vom Klub österreichischer Eisenbahnbeamten. I. Reihe, 6. Heft. Zanantoni, Die Eisenbahnen im Dienste des Krieges und moderne Gesichtspunkte für deren Ausnützung. Ca. 1 M 50 d.  
— do. I. Reihe, 7. Heft. Freud, Kommentar zur neuen Signalordnung und zu den neuen Grundzügen der Vorschriften für den Verkehrsdiens. Ca. 1 M 20 d.  
Ull, Technologie der Textilindustrie. 1 M 64 d; geb. 1 M 90 d.  
Abhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft. Band III, 1. Heft. Revole, Pflanzengeographische Aufnahmen aus dem Ötzer- und Dürrensteingebiete in Niederösterreich. Ca. 3 M.  
Sintner, Nachträgliches zu den Stubai-er Namen. 1 M.  
Grillmberger, Die Catalogi abbatiarum ordinis Cisterciensis. Nachträge zu Dr. L. Januschek's: Originum Cisterciensium tomus I. I. Die Gruppe B, und P. 1 M 25 d.  
Horn, Platonstudien. Neue Folge. Ca. 5 M.  
Der römische Limes in Österreich. Heft 5. Geb. ca. 8 M.  
Südarabische Expedition. Bd. VI, 2. Teil. Müller, Die Mehri- und Sogotri-sprache. 2. Teil. Ca. 20 M.  
Schriften der Balkankommission der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, linguistische Abteilung, 4. und 5. Band. Bertoli, Das Dalmatische. Ca. 30 M.  
— do. 6. Band. Kretschmer, Der lesbische Dialekt. Ca. 15 M.  
Müller, Biblische Studien, Neue Ausgabe. I. Ezechiel-Studien. 1 M.  
— do. II. Strophenbau und Responion. 1 M.
- Gebrüder Jaenecke in Hannover.** 7606  
Schulz, Entwurf und Konstruktion moderner elektrischer Maschinen. 7 M 50 d.  
Brauss, Handbuch zur Berechnung der Feuerungen. 2 M.
- Jos. Köfel'sche Buchhandlung in Remyten.** 7600/01  
Hochland. 2. Jahrg. Heft 1.
- Heinrich Minden in Dresden.** 7586  
Boß, Die neuen Römer. 4. Aufl. 6 M; geb. 7 M 20 d.
- Modern-Pädagog. u. Psycholog. Verlag in Berlin-Charlottenburg.** 7597  
Broschüre zu Jost, Über den Erfolg. 3. Aufl. 30.—40. Tausend.
- Reusfeld & Genius in Berlin.** 7592/93  
Sang und Klang. Neue Folge. Geb. in Futteral 12 M.
- G. Pierson's Verlag in Dresden.** 7607  
Rosen, Des Mannes Vorrecht. 3 M 50 d; geb. 4 M 50 d.  
Dahlke, Buddhistische Erzählungen. 2 M 50 d; geb. 3 M 50 d.  
Dix, Psyche. 2 M; geb. 3 M.
- R. G. Th. Scheffer in Leipzig.** 7587  
Bode, Über den Luxus. 1 M 60 d; geb. 2 M 50 d.  
Haufe, Das Evangelium der natürlichen Erziehung. Geb. 2 M.  
Otto, Alweis. In der Sprache der Zehnjährigen erzählt. Geb. 2 M.  
Otto, Die Kriegsartikel. Geb. 2 M.
- Gustav Schloßmann Verlagbuchhdlg. (Gustav Fick) in Hamburg.** 7586  
Brüßau, Auf zum Dienst. 60 d.
- Heinrich Schmidt & Carl Günther in Leipzig.** 7590  
Constant, Napoleon I. Herausgegeben von Oskar Marschall von Bieberstein. 3 Bde. 15 M; geb. 18 M.
- Ferdinand Schöningh in Paderborn.** 7605  
Reidel, Die katholische Kirche im Großherzogtum Hessen. Die Gesetze für Kirche und Schule. Geb. 3 M 50 d.
- J. F. Schreiber in Göttingen.** 7598  
Schmid, Lehrbuch der Mineralogie und Geologie. II. Teil. 2 M.  
— do. 2 Teile in einem Bande. Geb. 6 M.
- Schuster & Loeffler in Berlin.** 7591  
Die Musik. IV. Jahrg. Vierteljährlich 4 M.
- Hugo Steinig in Berlin.** 7604  
Gaebeler, Was muss man vom Traumleben wissen? 1 M.
- Strecker & Schröder in Stuttgart.** 7585  
Zimmermann, Onkel Sam. Neue Aufl. 4 M.
- Wilhelm Süßerot in Berlin.** U 3  
John Brindmans Nachlaß. Ca. 3 M.
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 7589  
Tauchnitz Edition. Vol. 3762: Jerome, Tommy and Co.
- Georg Thieme in Leipzig.** 7585  
Deutsche Medizinische Wochenschrift. 30. Jahrg., IV. Viertel.
- Franz Vahlen in Berlin.** 7596  
Jaedel, Das Reichsgesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung. Kommentar. 2. Aufl. 15 M; geb. 17 M.
- Verlag der Arbeiter-Versorgung H. Trotschel in Grunewald-Berlin.** 7604  
Parrifius, Genossenschaftliches. 20 d.
- Julius Weise's R. Hofbuchhandlung in Stuttgart.** 7585  
Hölder, Pathologische Anatomie der Gehirnerschütterung beim Menschen. 5 M.

## Nichtamtlicher Teil.

### Der Beitritt der Niederlande zur Berner Literar-Konvention.

Aus Amsterdam wird berichtet, daß einflussreiche Kreise der niederländischen Schriftsteller beabsichtigten, eine starke und sofortige Agitation zu dem Zwecke einzuleiten, die Unterzeichnung der Berner Literarkonvention seitens der niederländischen Regierung herbeizuführen. Solche Nachrichten sind in den letzten Jahren schon öfter verbreitet worden; es hat sich aber hinterher immer herausgestellt, daß man es im besten Falle mit einer guten Absicht und einem guten Willen zu tun hatte, daß aber die Kraft zur Ausführung fehlte. Ob es jetzt sich anders verhalten wird, muß abgewartet werden. Wenn auch ohne Zweifel die Zahl derjenigen holländischen Schriftsteller und Verleger in den letzten Jahren eine erheblichere geworden ist, die aufrichtiges Bedauern darüber empfinden, daß in dem für die Entwicklung der kulturellen Güter so bedeutungsvoll gewesenen kleinen Staate die Schutzlosigkeit des literarischen Eigentums der Ausländer noch immer nicht beseitigt ist, so läßt sich doch nicht verkennen, daß es auch Männer von Einfluß und Bildung gibt, die sich unter dem geltenden Rechts- oder vielmehr Unrechtszustand sehr wohl fühlen und nur mit Bedauern dessen Ersetzung durch einen den Forderungen des modernen Rechtsbewußtseins entsprechenden verzeichnen würden.

Zweifellos könnte die in Holland vorhandene Strömung zugunsten des Anschlusses an die Berner Konvention eine nicht zu unterschätzende Förderung dadurch erfahren, daß Deutschland gelegentlich des Abschlusses eines Handels- und Zollvertrags mit den Niederlanden in energischer Weise für die Rechte der deutschen Schriftsteller und Verleger eintreten würde und sich entschlossen zeigte, zum mindesten den Abschluß einer Konvention des Inhalts zu erreichen, wie sie zwischen den Niederlanden und Frankreich besteht.

Man würde in den Niederlanden dem Abschluß von Spezialkonventionen über den gegenseitigen Schutz der literarischen und artistischen Urheberrechte den Anschluß an die Berner Konvention vorziehen. Gewisse Tatsachen, deren Bedeutung und Beweiskraft nicht bestritten werden können, sprechen mit Entschiedenheit hierfür. Wenn aber von der deutschen Regierung verlangt wird, daß sie ihren Einfluß anbiete, um endlich die Beseitigung eines Zustandes zu erreichen, der in der Tat des Landes nicht würdig ist, das von jeher die Stätte geistiger Freiheit war und verfolgten Kämpfern für Freiheit und Recht Gastfreundschaft gewährt hat, die ihnen von in der kulturellen Entwicklung zurückgebliebenen Ländern verweigert wurde, so ist dies vollkommen berechtigt, denn es sind die deutschen Schriftsteller und Verleger, deren Rechte in den Niederlanden ignoriert und die dort ausgebeutet werden. Die französischen Staatsangehörigen haben es auch den Niederlanden gegenüber viel besser als die deutschen. Sieht man von den Vereinigten Staaten von Amerika ab, so ist Holland der einzige Kulturstaat, in dem die deutschen Urheberrechte keinen Schutz genießen. Holland gehört aber nicht zu den Staaten, deren Urheberrecht hinter den Ansprüchen der Entwicklung im allgemeinen zurückgeblieben wäre. Seine bezügliche Gesetzgebung kann im allgemeinen nicht als veraltet bezeichnet werden; vielmehr stammt das geltende Urheberrecht erst aus dem Jahre 1881, und wenn es auch in manchen Fragen, z. B. in der Überlegungsfrage, einen rückständigen Standpunkt noch einzunehmen für richtig gehalten hat, so muß von ihm andererseits rühmend hervorgehoben und anerkannt werden, daß es

die Dauer des Urheberrechtsschutzes grundsätzlich auf fünfzig Jahre erstreckt, also insoweit noch über das deutsche Recht hinausgeht.

Die Niederlande haben sich in Ansehung des Abschlusses von Literarverträgen bisher außerordentlich zurückhaltend verhalten. Sie haben solche nur mit Frankreich, Belgien und Spanien abgeschlossen; die mit Deutschland in den achtziger Jahren zum gleichen Zweck geführten Unterhandlungen haben bekanntlich nicht zum Ziel geführt. Die genannten Verträge sind nun keineswegs als Muster von internationalen Literarverträgen anzusehen. Sie unterscheiden sich inhaltlich in wesentlichem Maße von den Verträgen, die beispielsweise Deutschland mit Frankreich und mit Italien abgeschlossen hat; aber trotzdem sind sie für die Angehörigen der daran beteiligten Staaten von nicht zu unterschätzender Bedeutung, und die Schriftsteller und Verleger dieser Länder, vor allem die französischen und belgischen — Spanien kommt ja fast garnicht in Betracht, da die spanische Literatur in den europäischen Staaten keine irgendwie als nennenswert zu bezeichnende Rolle spielt —, wissen die Vorteile, die der vertragliche Zustand gegenüber dem vertraglosen für sie bedeutet, sehr wohl zu schätzen.

Daß aber der Abschluß eines Zoll- und Handelsvertrags die beste Gelegenheit bietet, von der niederländischen Regierung Konzessionen auf urheberrechtlichem Gebiet zu erlangen, zeigt die Geschichte des französisch-niederländischen Vertrags. Dieser stand von Anfang an in unmittelbarem, nicht nur sachlichem, sondern auch staatsrechtlichem Zusammenhang mit dem Handelsvertrag; seine Wirksamkeit war daher auch zu Beginn der achtziger Jahre unterbrochen, als die Handels- und Zollbeziehungen zwischen den beiden Staaten der vertraglichen Regelung entbehrten. Man sollte annehmen, daß heute, nachdem fast alle europäischen Kulturstaaten der Berner Konvention beigetreten sind, es der deutschen Diplomatie nicht schwer fallen könnte, von der niederländischen Regierung beim Abschluß des Zoll- und Handelsvertrags das Zugeständnis zu erreichen, daß sie sich nicht länger der Mitgliedschaft an diesem auf wahrhaft kultureller Grundlage beruhenden Staatenverein fernhalten will, und es ist um so wahrscheinlicher, daß die hierauf gerichteten Bemühungen der deutschen Regierung nicht erfolglos bleiben werden, als einerseits die besten Kreise der literarischen Welt in den Niederlanden diesen Anschluß ihrer Regierung begrüßen würden, andererseits aber alle Signatarstaaten der Berner Union die hierauf gerichtete Tätigkeit der Reichsregierung innerhalb der Möglichkeit zweifellos zu fördern geneigt sein werden. Es sollte daher die gebotene Gelegenheit nicht unbenutzt gelassen werden. Die Lage ist zurzeit günstiger als je. Justus.

### Tagliostro — Marie Antoinette — Rohan — Der Halsbandprozeß.

Ein bibliographischer Versuch von Tony Kellen.

[Nachdruck verboten.]

(Schluß aus Nr. 210 u. 211 d. Bl.)

III.

Kardinal Rohan.

(1734—1803).

Adam, A.: Die Schätze von Hohbarr und der letzte Rohan.

Ohne nähere Angabe citiert bei Ehrhard.

Ancien Hôtel de Rohan (ou de Strasbourg) affecté à l'imprimerie nationale par le décret du 6 mars 1808, description, plans et détails. Illustré d'une planche et de 6 plans d'après Blondel. Paris 1883, J. N. in-fol. Br. 100 fr.

- Benoît: Le Cardinal de Rohan. Revue d'Alsace 1880, S. 416 ff.  
Coup d'oeil philosophique à l'occasion de M. le Cardinal de Rohan, avec des notes essentielles. O. O. 1785. 24 S. kl. 8°. (3 M. 50 S.)
- (Dacheux:) Die Bischöfe von Strassburg von 1592 bis 1890. No. IX.  
Ehrhard, Dr. L., Professeur au gymnase épiscopal de Strasbourg: L'ambassade du Prince-Coadjuteur Louis de Rohan à la Cour de Vienne 1771—74. I. Introduction. Strassburg 1901, Schlesier & Schweikhardt. 100 Seiten. gr. 8°. 1 M. 60 S.
- Fischer: Mémoires d'un garde-chasse du prince-cardinal Louis de Rohan.  
Grandidier: Oeuvres historiques inédites. V. S. 41 ff.  
Hotel de Rohan. Siehe: Ancien Hotel de Rohan.  
Le Roy de Sainte-Croix: Les quatre cardinaux de Rohan (évêques de Strasbourg) en Alsace. Strasbourg 1881, Hagermann. 1 volume gr. in-8°. Jésus sur papier de Hollande, elzévir, avec des fleurons, de cuis-de-lampe et des lettres ornées, titre rouge et noir. (Armand-Gaston de Rohan-Soubise. 1704—1749. François-Armand-Auguste de Rohan-Soubise-Ventadour, 1749—1756. Louis-Constantin de Rohan-Guéméné-Montbazou, 1756—1779. Louis-René-Edouard de Rohan-Guéméné, 1779—1803). 194 S., br.  
Melissantes: Das jetzt lebende Europa, oder Fortsetzung der genealogischen Beschreibung von denen jetzt lebenden geistlichen und weltlichen Fürsten. Frankfurt 1721. in 8°. Enthält eingehende Mitteilungen über die Familie der Rohans.  
(Zorn de Bulach:) L'Ambassade du Prince Louis de Rohan à la Cour de Vienne 1771—1774. Notes écrites par un gentilhomme, officier supérieur, attaché au Prince Louis de Rohan, ambassadeur du Roi, et publiées par son arrière-petit-fils le Baron Zorn de Bulach. Strasbourg 1901, Schlesier & Schweikhardt. XV, 168 S. gr. 8°. 3 M.
- Rohan, Louis-René-Edouard, prince de, Cardinal, évêque de Strasbourg. Brustbild in ovalem Medaillon. Nach einem zeitgenössischen Porträt. in-32°. — Brustbild. Kupferstich (anon.) 4°. 18 M. — Voyé le jeune. gr. 8°. — Devere sc. in-8°. — Dupin fil. sc. in-8°. Dasselbe Paris, bei Basset. in-8°. — Apud Theodorum Viero Venetiis C. P. E. S. 1789. in-12°. — C. N. Cochin del., C. P. Campion de Tersan sc. 1765. in-8°. — Labadye del., Voyez jor. sc. Paris, bei Dejabin. in-8°. — F. Bonneville del. in-8°.
- Les quatre cardinaux Rohan. Brustbilder in ovalen Medaillons. A. Demarle 1868. P. Ullrich sc. (Lehr, L'Alsace noble). in-8°. länglich.
- IV.
- Der Halsband-Prozess.**
- Arrêt du Parlement, la grande chambre assemblée, du 31 mai 1786. Paris 1786, Cl. Simon, 44 S. kl. 8°. Br. (3 M.)  
Calonne. Siehe: Histoire véritable.  
Chaix d'Est-Ange, G.: Marie Antoinette et le Procès du Collier, suivi du procès de la Reine Marie Antoinette, publié par son fils. Paris 1889. in-8°. 7 fr. 50 c.  
Choderlos de Laclos. Siehe: Histoire véritable.  
Collection complète des pièces relatives à l'Affaire du Collier. Paris 1786. 2 Bde.  
Combes, Louis: Marie-Antoinette et l'intrigue du collier. Paris (1877), Georges Decaux. 125 S. in-16°. (1 fr.)  
Compte rendu de ce qui s'est passé au Parlement relativement à l'affaire de M. le Cardinal de Rohan. O. O. 1786. 157 S. kl. 8°. (4 M.)  
Défense à une accusation d'escroquerie, contenant des anecdotes et faits singuliers relatifs à S. E. le Cardinal de Rohan, à une dame soidisant de Courville, et aux diamants du Collier. Mémoire à consulter et consultation. Paris, L. Cellot, o. J. 40 S. gr. 8°. — Second mémoire à consulter. Paris 1786, Cailleau. 40 S. gr. 8°. — Troisième mémoire pour le Sr. de Bette d'Etienneville, servant de réponse à celui publié par M. de Fages. Ibid 1786. 41 S. gr. 8°. (4 M.)  
Denkschrift für den Grafen Cagliostro, als Angeklagten, gegen den General-Prokurator, als Ankläger, in Gegenwart des Herrn (sic) Kardinal von Rohan, der Gräfin de la Motte, und der übrigen mit Angeklagten. Mit d. Haupttitel: Lebensgeschichte, Gefangennehmung u. gerichtl. Verhör des Grafen Cagliostro. Von ihm selbst beschrieben. Aus d. Franz. übers. 2. verb. Aufl. Wien 1786, Sebast. Hartl. 87 S. 8°. Kart. (6 M.)  
Denkwürdigkeiten der Gräfin von Valois de Lamotte, enthaltend die Geschichte des diamantenen Halsbandes. Aus dem Englischen übersetzt. 1789.  
Die wahre Geschichte vom Halsbande, welche die vollkommene Unschuld der Königin von Frankreich vorträgt. Trencks Monatschrift. Altona 1792.  
Doillot. Siehe: Mémoire fait par M. l'avocat Doillot.  
Dumas Alexandre: Le collier de la Reine. Paris, Calmann Lévy. 3 Bde. 3 fr.  
Ehrhard, Prof. Dr. Leo: Kardinal Ludwig von Rohan und die Halsbandgeschichte. Vortrag gehalten am 16. November 1902 im katholischen Leseverein zu Strassburg. Strassburg i. Els., Agentur von B. Herder, o. J. 35 S. kl. 8°. 25 S.  
Fouquier, A., Causes célèbres. Paris. Bd. 3 enthält den Halsbandprozess.  
Funck-Brentano, F.: L'affaire du Collier (d'après de nouveaux documents recueillis en partie par A. Bégis). Avec 11 planches. Paris 1901, Hachette. 5e édition. 1903. in-12°. 3 fr. 50 c. Die 5. Auflage ist bedeutend vermehrt. Das Werk ist jetzt das zuverlässigste über den Halsbandprozess.  
— La Mort de la Reine. Les suites de l'affaire du Collier. D'après de nouveaux documents recueillis en partie par A. Bégis. Paris 1901, Hachette. in-12°. 3 fr. 50 c.  
Histoire véritable de Jeanne de St. Remi, ou les aventures de la comtesse de La Motte. Villefranche, chez la veuve Liberté, 1786. In 8°. Kart. (25 fr.) Wird als die wirkliche Originalausgabe der Verteidigungsschrift bezeichnet. Als Verfasser wird bald der Minister Calonne, bald Choderlos de Laclos, bald Théveneau de Morande vermutet.  
Jugement rendu par le Parlement de Paris sur l'affaire du collier de diamants, avec le détail de ce qui s'est passé aux séances du Parlement, les 30 et 31 mai 1786, et les ordres du Roi après le jugement. Paris 1786. 23 S. gr. 8°. (3 M.)  
La dernière pièce du fameux collier. O. O. u. J. 34 S. kl. in-8°. (3 M.)  
Lafont d'Aussonne: L'affaire du collier de la Reine. Paris 1898. in-8°.  
La Magie. Siehe: Manuel.  
La Motte, comtesse Valois de: Mémoires justificatifs de la comtesse de Valois de La Motte. Écrits par elle-même. Avec figures. Londres 1789. 288 S. in-12°. (3—6 M.) — dasselbe. 4 parties en 2 volumes. Avec figures. Ohne Ort 1789. Kart. 5 M. Von diesem Werk wurden alle Exemplare, deren man habhaft werden konnte, auf Befehl der Regierung in den Öfen der Porzellanmanufaktur zu Sèvres am 30. Mai 1792 verbrannt. Siehe auch: Histoire véritable.  
Lebensgeschichte. Siehe: Denkschrift.  
Lettre d'un garde du Roi. Siehe: Manuel.  
(Manuel L.-P.?) Lettre d'un garde du Roi, pour servir de suite aux Mémoires sur Cagliostro. Londres 1786. Titel u. 34 S. kl. 8°. (4 M.) — Am Schluss: Calcul des libertés dont on jouit à la Bastille. — Dasselbe. Paris 1786. 48 S. gr. 8°. — Am Schluss satirische Verse über die Angeklagten. Ein unveränderter Neudruck erschien unter dem Titel: — La magie de Cagliostro dévoilée par lui-même, ou révélation des intrigues mises en usage dans l'affaire du collier. Londres 1789. 49 S. gr. 8°. Kart. (5 M.)  
Mejean: Recueil des causes célèbres. Paris, 1808. Enthält eine aktenmässige Darstellung des Halsbandprozesses.  
Mémoire pour le comte de Cagliostro, accusé, contre M. le procureur-général, accusateur, en présence de M. le Cardinal de Rohan, de la comtesse de Lamotte, et d'autres co-accusés. Paris 1786. Lottin. 63 S. kl. 8°. Br. (80 S.—4 M.) — dasselbe. 76 S. kl. 8°. 1786. O. O. (4 M.) — dasselbe. Hambourg, Chaidron et Comp., F. Fauche fils et Comp., 1786. 114 S. u. 3 Bl. kl. 8°. (5 M.) — dasselbe. Paris, mars 1786. Lottin. 1 Bl. u. 65 S. gr. 8°. (4 M.) Der Verteidiger Cagliostros war Me. Thilorier, dem noch zwei andere Advokaten, Lacroix de Francville und Bosquillon, beigegeben waren. Cagliostro soll das Material zu der Verteidigungsschrift in italienischer Sprache geliefert haben. Als Mitarbeiter wird auch sein Anhänger d'Eprenesnil bezeichnet. Dass die Schrift in mehreren Ausgaben erschien, erklärt sich aus dem ungeheuern Aufsehen, das sie erregte. Zuerst wurden umfangreiche Ballen nach allen grossen Städten Europas und sogar Asiens abgesandt. Dann erst erfolgte am 20. Februar 1786 die Ausgabe in Paris. Binnen wenigen Stunden waren Tausende von Exemplaren in der ganzen Stadt verbreitet. Der Andrang der Menge war so stark, dass der Advokat Thilorier sein Haus von 8 Soldaten bewachen lassen musste.  
Mémoire (au Roi) pour le Comte de Cagliostro, demandeur, contre le sieur Chesnon, fils, commissaire au Châtelet de Paris, et le sieur de Launay, gouverneur de la Bastille, défendeurs. O. O. 1786. 40 S. kl. 8°. — Andere Ausgaben: Paris 1786. Lottin. 41 S. gr. 8°. Paris 1787. Lottin. 68 S. gr. 8°. (3—4 M.) Verfasser ist Me. Thilorier.



Mémoire pour Louis-René-Edouard de Rohan, Cardinal de la Sainte-Eglise Romaine, Evêque et Prince de Strasbourg, Landgrave d'Alsace, Prince-Etat d'Empire, Grand Annonier de France, Commandeur de l'Ordre du Saint-Esprit, Proviseur de Sorbonne, &c., accusé; contre M. le Procureur-Général; en présence de la Dame de la Motte, du Sr. de Villette, de la Dlle. d'Oliva & du Sr. Comte de Cagliostro, co-accusés. Paris 1786. Lottin. 76 u. 32 S. 4°. Br. (3 M.)  
 Von derselben Schrift erschienen noch folgende Ausgaben:  
 Paris 1786. Lottin. 169 S. u. 3 Bll. kl.-in-8°. Br. (5 M.)  
 Paris 1786. Lottin. 141 S. gr.-in-8°. Br. (5 M.)  
 Mémoire en forme de requêtes au Parlement de Paris pour le Cardinal de Rohan, évêque de Strasbourg, concernant l'affaire du collier. Leyde, 1786. St. Luzac et Vaudamme. 57 S. gr. 8°. (4 M.)  
 Mémoire fait par M. l'avocat Doillot pour dame Jeanne de Saint-Remy de Valois, épouse du comte de La Motte pour l'affaire du fameux collier. O. O. 1785. 71 S. kl. 8°. Br. (3 M.)  
 Mémoire pour Dame Jeanne de Saint-Remy de Valois. Paris 1786. Collot.  
 Mémoires, justificatifs de la Comtesse de Valois de La Motte. Siehe La Motte.  
 Mémoire en forme de requête pour le sieur Marc-Ant. Rétaux de Villette, ancien gendarme, accusé, contre M. le procureur-général, accusateur, en présence de M. le Cardinal-Prince de Rohan, de la dame de La Motte-Valois, du sieur Cagliostro, de la demoiselle d'Oliva et autres, tous co-accusés. Paris 1786. P. G. Simon et N. H. Nyon. 36 S. gr. 8°. (3 M.)  
 Mémoire pour la demois. Le Guay d'Oliva, fille mineure, émancipée d'âge, accusée, contre le procureur-général, accusateur, en présence de M. le Cardinal-Prince de Rohan, de la dame de La Motte Valois, du sieur de Cagliostro et autres, tous co-accusés. 63 S. kl. 8°. — Second mémoire... Analyse et résultat des récolemens et confrontations. Paris 1786. P. G. Simon et N. H. Nyon. 61 S. kl. 8°. Br. (5 M.)  
 — dasselbe. Ibid. 1786. 51 S. gr. 8°. — II. Mémoire pour mademoiselle d'Oliva. O. O. mars 1787. 51 S. (5 M.)  
 Mémoire pour M. le baron de Fages-Chaulnes, garde-du-corps de Monsieur, frère du Roi, accusé, contre les sieurs Vaucher et Loque, marchands, bijoutiers, accusateurs, et encore contre M. le procureur-général. Paris 1786, Prault. 40 S. gr. 8°. (4 M.)  
 Mémoire pour les sieurs Vaucher, horloger, et Loque, bijoutier, accusateurs, contre le sieur Bette d'Etienville, le Baron de Fayes-Chaulnes, et autres accusés. Paris 1786, Prault. 76 S. gr. 8°. (4 M.)  
 Pièce importante dans l'affaire du marquis de Launey, gouverneur du château de la Bastille, contre le sieur Cagliostro. Paris 1787, Grangé. 15 S. gr. 8°. (2-3 M.)  
 Pièces judiciaires et curieuses concernant l'affaire du collier.  
 Pièces justificatives. Contenant 8 documents sur l'affaire du collier. O. O. u. J. 31 S. kl. 8°. Br. (4 M.)  
 Pièces justificatives pour M. le Cardinal de Rohan. O. O. 1786. 41 S. kl. 8°. Br. (3 M.)  
 Rechtfertigende Bittschrift, dem Parlament zu Paris von Herrn Kardinal von Rohan übergeben, welche eine getreue Darstellung der Geschichte des berufenen Halsbandes enthält. O. O. 1786. 62 S. kl. 8°. (80 s-2 M.)  
 Rechtfertigungsschrift der Gräfin von Valois de la Motte, von ihr selbst aufgesetzt. M. Portr. u. Kupfer. London 1789. — Beigegeben die Schrift an das Publikum über die Ursachen, welche die Bekanntmachung dieser Denkwürdigkeiten bis jetzt verzögert haben. (6 M.)  
 Von der 2. Auflage an lautete der Titel:  
 Rechtfertigungsschrift der Gräfin von Valois de la Motte, von ihr selbst aufgesetzt. Aus dem Französischen. Mit 2 Kpfrn. 2. Aufl. London 1789. VIII u. 484 S. — Fortgesetzte Rechtfertigungsschrift der Gräfin von Valois de la Motte. London 1790. 88 S. Hfrz. (3 M 50 s-14 M.)  
 Enthält ein schönes Porträt der Gräfin, einen freien Kupferstich und zahlreiche galante Briefe ausser der Vertheidigungsschrift. — 4. Aufl. London 1790. 484 S. Hblldr. (6 M.)  
 Recueil de pièces authentiques et intéressantes pour servir d'éclaircissement à l'affaire concernant le Cardinal Prince de Rohan, etc. O. O. 1786. 70 S. kl. 8°. Br. (2 M 40 s-5 M.)  
 — Dasselbe. Paris 1786. 59 S. gr. 8°. (4 M.)  
 Öttinger zitiert auch eine Ausgabe: Jena 1786. in-12°.  
 Réflexions rapides pour M. le Cardinal de Rohan, sur le Sommaire de Mad. de La Motte. O. O. 1786. 32 S. kl. 8°. Br. (3 M.)  
 Relation de l'exécution de l'arrêt rendu contre mad. de La Motte, et les autres condamnés, dans l'affaire du Collier. A Paris le 21 juin 1786. O. O. 8 S. kl. 8°. Br. (2 M 50 s.)

Réponse pour la comtesse de Valois-Lamotte, au Mémoire du comte de Cagliostro. Paris 1786, L. Cellot. 48 S. kl. 8°. Br. (3 M.)  
 — Dasselbe. Ibid. 1786. 46 S. gr. 8°. (3 M.)  
 Requête au Parlement, les Chambres assemblées, par le comte de Cagliostro, signifiée à M. le procureur-général, le 24 février 1786, pour servir d'addition au mémoire distribué le 18 du même mois. O. O. u. J. 7 S. kl. 8°. — Requête à joindre au Mémoire du comte de Cagliostro. A Nosseigneurs de Parlem., la Grand' chambre assemblée. Paris 1786, Lottin. 14 S. kl. 8°. Br. (3 M.)  
 — Dieselben. Ibid. mars 1786. 14 u. 20 S. gr. 8°. (3 M.)  
 Verfasser ist Me Thilorier. Diese Eingabe enthält die Klagen der Frau Cagliostro über ihre Behandlung im Gefängnis.  
 Requête justificative adressée à Nosseigneurs du Parlement à Paris par M. le Cardinal de Rohan. Paris 1786. 60 S. kl. 8°. Br. (4 M.)  
 Retaux de Villette: Mémoires historiques des intrigues la cour et de ce qui c'est passé entre la Reine, le Comte d'Artois, le Cardinal de Rohan, Madame de Polignac, Madame de la Motte, Cagliostro et M. M. de Breteuil et de Vergennes. Venise, 1790. in-8°.  
 Sehr selten. Der wirkliche Verfasser ist wohl nicht Retaux de Villette (ehemaliger Gendarm, der in den Halsbandprozess verwickelt war).  
 Schutzschrift für den Grafen von Cagliostro, Beklagten, gegen den Herrn Generalprokurator, Kläger, in Gegenwart des Herrn Cardinals von Rohan, der Gräfin von la Motte u. anderer Mitbeklagten. Paris 1786. 77 S. kl. 8°. Br. (5 M.)  
 Sommaire pour la comtesse de Valois-Lamotte, accusée, contre M. le procureur-général, accusateur, en présence de M. le Cardinal de Rohan, et autres co-accusés. Paris 1786, L. Cellot. 64 S. kl. 8°. (4 M 50 s.)  
 — Dasselbe. Ibid. 1786. 51 S. gr. 8°. (4 M 50 s.)  
 Thévenot de Morande. Siehe: Histoire véritable.  
 Thilorier. Siehe: Mémoire. — Requête au Parlement.  
 Vertheidigungsschrift des Grafen von Cagliostro, nebst den merkwürdigsten Zügen aus seinem Leben u. einer kurzgefassten Geschichte des Rechts Handels wegen des Hals schmuckes. Aus d. Franz. übers. 8°. O. O. 1786. 2 Bll. u. 88 S. 8°. Br. (6 M.)  
 Vie de Jeanne de Saint-Remy de Valois, ci-devant comtesse de Lamotte, écrite par elle-même. L'an premier de la République française. 2 Bde.

**Kleine Mitteilungen.**

Deutsches Zeitungswesen. — Der Umfang des deutschen Zeitungswesens läßt sich zwar nicht ganz, aber zum großen Teil aus der Arbeit bestimmen, die der Post daraus erwächst. Bei der deutschen Reichspost (also ohne Bayern und Württemberg) sind im Kalenderjahr 1903 nach amtlicher Aufstellung insgesamt 1225 Millionen Stück Zeitungsnummern aufgegeben worden. Gegen das Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme von etwa 70 Millionen. Seit 20 Jahren hat sich die Zahl der aufgegebenen Zeitungsnummern verdreifacht, während sie seit 10 Jahren etwa um die Hälfte gewachsen ist. Nahezu ein Viertel oder 362 Millionen Stück gelangen davon allein im Oberpost-Direktions-Bezirk Berlin zur Auslieferung. Keiner der andern Bezirke hat ein auch nur annähernd so großes Zeitungswesen. Selbst Köln liefert nur 47 1/2 Millionen Nummern auf. Es folgen die Bezirke Frankfurt a. M. und Düsseldorf mit je 41 Millionen, während Danzig deren 40 und Konstanz 38 ausgibt. Bezirke mit starker Auslieferung sind außerdem Bremen mit 32, Magdeburg mit 30, Kiel mit 28, Potsdam mit 27 1/2 und Dresden mit 25 Millionen. Bayern, Württemberg und das Ausland liefern weniger Zeitungen, als sie erhalten. Insbesondere erhält der Berliner Bezirk nur 34 1/2 Millionen Zeitungsnummern gegen eine Auslieferung von 362 Millionen. Einen großen Aufschwung haben die außergewöhnlichen Zeitungsbeilagen genommen, die jetzt in der Zahl von 233 Millionen jährlich verbreitet werden. Gegen das Vorjahr haben sie sich allein um 76 Millionen Stück vermehrt. Vor 20 Jahren gab es nur 16, vor 10 Jahren nur 56 Millionen dieser Beilagen. Der Berliner Bezirk liefert jetzt allein 84 1/2 Millionen Zeitungsbilagen auf. Die Zahlen der übrigen Bezirke verschwinden dagegen. So haben selbst Breslau, Erfurt nur je 5, Danzig 6, Leipzig 11, Liegnitz, Magdeburg und Potsdam nur je 5 Millionen. (g. in der Papierzeitung.)

Deutscher Juristentag. — Der deutsche Juristentag in Innsbruck, der am 9. September eröffnet worden ist, ist von 720 Teilnehmern aus allen Teilen Deutschlands und Österreichs besucht.

**Arbeitslosigkeit im graphischen Gewerbe.** — Die von den Organisationen des graphischen Gewerbes in Deutschland zusammengestellte Übersicht über die Arbeitslosigkeit im zweiten Vierteljahr 1904 weist nach, daß diese Organisationen insgesamt 68 114 Mitglieder zählten, darunter 7245 weibliche, und zwar der Verband der deutschen Buchdrucker 34 794 männliche, der Verband der Buch- und Steindruckerei-Hilfsarbeiter 2035 männliche und 2256 weibliche, insgesamt 4291, der Verein der Lithographen und Steindrucker 10 677 männliche, der Deutsche Buchbinderverband 9500 männliche und 4971 weibliche, insgesamt 14 471, der Deutsche Photographen-Gehilfenverband 798 männliche und 18 weibliche, insgesamt 816, der Deutsche Xylographenverband 499 männliche und der Gutenberg-Bund 2566 männliche. Bei dieser Mitgliederzahl hatten die genannten Organisationen in der vorstehenden Reihenfolge 4893 = 14,1%; bez. 510 (348 weibliche) = 11,9%; bez. 935 = 8,8%; bez. 1826 (686 weibliche) = 12,6%; bez. 105 = 12,9%; 19 = 3,8% und 243 = 9,5% Arbeitslose am Orte. Die Gesamtzahl der Arbeitslosen betrug somit in sämtlichen Organisationen am Orte 8531, darunter 1034 weibliche. Am letzten Tage des Vierteljahrs, also am 31. Juli 1904, waren 2501, darunter 110 weibliche, Arbeitslose am Orte vorhanden. Hierzu kommen noch 823 Arbeitslose, ausschließlich männliche, auf der Reise.

(Leipziger Zeitung.)

**Internationaler Pressekongress.** — Am gestrigen Sonntag (11. September) ist in Wien der internationale Kongress der Presse in Vertretung Seiner Majestät des Kaisers durch Erzherzog Rainer unter Teilnahme der Vertreter hoher Behörden Österreichs und Wiens feierlich eröffnet worden. Der Kongress ist bemerkenswert zahlreich besucht, außer von Deutschen und Österreichern namentlich auch von Franzosen und Engländern. Verhältnismäßig stark vertreten sind auch Italien, Ungarn, Dänemark, Schweden, Portugal, Rumänien. Der Festplan umfaßt Empfänge beim Minister des kaiserlichen und königlichen Hauses und des Außern Herrn Grafen Goluchowski, sowie bei dem Herrn Ministerpräsidenten Dr. von Koerber. Auch in den Prunkräumen des neuen Rathauses wird ein festlicher Empfang stattfinden. Das Hofopertheater veranstaltet im besondern Auftrage des Kaisers eine Galavorstellung; das Deutsche Volkstheater wird mit einer Festvorstellung nachfolgen. Die Kongressmitglieder werden eine Rundfahrt durch die Stadt unternehmen, hierauf in Hunderten von Wagen über die Ringstraße in den Prater ziehen. Eine Semmering-Fahrt, sowie eine kleine Donau-Reise durch die Wachau mit Berührung Böchlarns, ein Ausflug nach Ischl, nach Gmunden, auf den Schafberg und eine Fahrt durch das Gesäuse nach Salzburg sind gleichfalls in den Festplan aufgenommen.

**Astronomentag.** — Die jährliche Hauptversammlung der Astronomischen Gesellschaft, die in voriger Woche in Lund getagt hat, hat für die nächste Tagung (1906) Jena als Versammlungsort gewählt.

**Kunstwerke oder unsittliche Bilder?** — Wegen Verbreitung unsittlicher Bilder hatten sich in Berlin drei Kaufleute zu verantworten. Bei zweien sind Postkarten mit Beschlag belegt worden, die sie von dem dritten bezogen und in ihren Schaufenstern ausgestellt hatten. Die Bilder auf den Postkarten sind gute Wiedergaben von öffentlich ausgestellten Gemälden der neuesten Pariser Kunstausstellung. Der Staatsanwalt hielt diese Wiedergaben von Gemälden des Pariser Salons für unzüchtige Bilder, da sie ohne künstlerischen Wert, zum Massenvertrieb als Ansichtspostkarten hergestellt und nur dazu bestimmt seien, die Sinnenlust des Publikums anzureizen; er beantragte Geldstrafe. Der Verteidiger dagegen beantragte Freisprechung, die auch erfolgte.

Die Kölnische Zeitung (Nr. 909 vom 5. September 1904), der wir diese Mitteilung entnehmen, bemerkt dazu mit Recht:

„Der vorliegende Fall berührt eine der peinlichsten Seiten der Frage nach dem Verhältnis der Kunst zur Sittlichkeit. In allen solchen Fällen handelt es sich um einen Massenvertrieb von Darstellungen des Nackten, bei dem die Urheber zweifellos nicht die Absicht haben, die Kunst volkstümlich zu machen. Was haben solche Dinge auf Ansichtspostkarten zu suchen, warum vertreibt man sie in verschiedenen sogenannten Kunsthandlungen unter allerlei Anlockungen, wie der besondern Bezeichnung Pariser Photographien auf Kreuzbändern, warum werden in derartigen zweideutigen Geschäften gerade solche Bilder und nicht irgendwelche andere aus Ausstellungen dem Publikum mit Fingerzeigen unter die Nase gehalten? In Berlin beginnt in neuerer Zeit auch der Unfug, daß man in periodischen Hefen unter ernsthaft klingendem Titel Sammlungen ausschließlich solcher Darstellungen veröffentlicht. Der geschmackvolle Kunstfreund langweilt sich bei einem Hefte, das nur Nuditäten ent-

hält; der Kunstwissenschaft fällt es gar nicht bei, etwa die Darstellung des Nackten als Spezialität zu betreiben. Wer sich ernsthaft mit Kunst beschäftigt, der wird dem Nackten als einem Teil der Kunstäußerung Berechtigung zuschreiben, es aber deshalb noch nicht ganz einseitig in den Vordergrund drängen, und die Ausbildung des Schönheitsbegriffes weiterer Kreise ist durchaus nicht am besten besorgt, wenn man ihnen blindlings Nacktheiten im Massenbetrieb entgegenwirft.

Es unterliegt keinem Zweifel, daß bei derartigem Kunsthandel großer Unfug mit dem Grundsatz von der Berechtigung des künstlerisch Nackten betrieben wird, und wir würden es sehr gern sehen, wäre es möglich, ohne Schädigung der wirklichen Kunstinteressen und der Freiheit des Künstlers derartige durchsichtige Spekulationen auf amtlichem Wege zu verhindern. Natürlich darf man nicht gleich wieder irgend eine Nacktheit im Schaufenster einer angesehenen Kunsthandlung, etwa eine kostbare Radierung oder eine Bronze, konfiszieren. Es wäre aber doch festzustellen, ob in einem gegebenen Falle es sich um einen loyalen Kunsthandel, der u. a. künstlerischen Darstellungen auch solche des Nackten vertreibt, oder um solche Geschäfte handelt, bei denen die Umstände, der Massenvertrieb, die Betonung gerade dieser Gattung, das wohlfeile Herstellungsverfahren auf andre Absichten als die Förderung des Kunstinteresses sicher schließen lassen. Damit würde dem Winkeltischhandel in kleinen Geschäften das Ende bereitet, denen man es auf den ersten Blick ansieht, daß sie nach ganz andern Gesichtspunkten arbeiten als nach denen des realen Kunsthandels. Kein ernstlicher Kunstfreund wird in solchen Geschäften etwas suchen, und es wäre eine Erlösung gerade den reaktionären Bestrebungen gegenüber, wenn diesen Kunstspulken durch eine geschickte Auslegung des Begriffes „vorwaltendes Kunstinteresse“ die Lebensquelle unterbunden werden könnte.“

#### Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

**Photographische Korrespondenz.** Organ des Vereins zur Pflege der Photographie und verwandter Künste in Frankfurt a/M., des Schweizerischen Photographen-Vereines, des Photo-Klub in Wien und der Photographischen Gesellschaft in Wien. XLI. Bd. IX. Heft. September 1904. Lex.-8°. S. 385—434. Mit Abbildungen und Inseraten-Anhang. Wien und Leipzig, Verlag der Photographischen Korrespondenz L. Schrank. (Komm. in Leipzig: Carl Fr. Fleischer.)

**Katalog einer Bücher-Sammlung,** reichhaltig auf dem Gebiete der Theologie, Philosophie, Literatur, Geschichte etc., welche Mittwoch d. 21. bis Freitag d. 23. September 1904 im Auktionslokale von R. Zinke's Antiquariat in Dresden versteigert werden soll. 8°. 54 S. 1570 Nrn.

**Unzüchtige Schrift.** — Die „Fuldaer Zeitung“ berichtet aus Kassel vom 2. September 1904: „Wegen Verbreitung einer unzüchtigen Schrift hatten sich vor der hiesigen Ferienstrafkammer der ehemalige Direktor der Kasseler Immobiliengesellschaft Romulo Echtermeyer und der Schriftsteller Fr. O. Hinzmann-Dresden zu verantworten. Echtermeyer war wegen einfachen Bankrotts als Direktor der Immobilienbank zu fünf Monaten Gefängnis verurteilt worden und hatte Revision gegen das Urteil eingelegt. Die Zeit der über ihn verhängten Untersuchungshaft benutzte er zur Abfassung eines Romans: „Der Theaterriipel“. Dieser Roman hatte eine Anklage wegen Verbreitung unzüchtiger Schriften gegen seinen Verfasser und gegen Hinzmann als Redakteur des Piersonschen Verlages in Dresden zur Folge. Der Gerichtshof verurteilte Echtermeyer zu einer Geldstrafe von 400 M. Hinzmann wurde freigesprochen. Das Urteil führt aus, der Inhalt des Buches sei ein solcher, daß dadurch das Schamgefühl objektiv verletzt werde.“ (Die in Leipzig erfolgte Beschlagnahme des Buches ist im Börsenblatt Nr. 95 vom 26. April 1904 mitgeteilt worden. Red.)

**Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig.** — Der Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig wird am Sonntag den 25. September einen Herren-Ausflug nach Zwenkau, Pegau und Groitzsch machen. In Zwenkau soll von der bereitwillig gewährten Erlaubnis zur Besichtigung der dortigen Brauerei (A.-G.) Gebrauch gemacht werden. Eine etwa zweistündige Wanderung über Döhlen, Wiederau, Weideroda nach Pegau wird folgen. Mittagessen im Ratskeller zu Pegau. Für den Nachmittag ist der Besuch von Groitzsch und der Wieprechtsburg in Aussicht genommen. Die Abfahrt nach Zwenkau vom Bayrischen Bahnhof in Leipzig erfolgt um 7 Uhr 46 Min. früh. Anmeldungen zur Teilnahme bis spätestens Montag den 19. d. M.

Ein kleiner Familienabend der Vereinsmitglieder und ihrer Angehörigen und Gäste wird am Freitag den 16. September im kleinen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses gehalten werden.



**Mit 50 000 Mark**

wird Teilhaber an gut rentablem

**Musikalien-Verlage**

gesucht. Hoher Gewinn nachweisbar. Späterer Kauf erwünscht. Angebote unter L. O. 5575 an Rudolf Mosse in Berlin SW. erbeten.

**Teilhaberanträge.****Beteiligung an Verlagsgeschäft.**

Buchhändler, evangelisch, 27 Jahre alt, verheiratet, wünscht sich mit tüchtiger Arbeitskraft und einer, näherer Vereinbarung vorbehaltenen Einlage an gut begründetem Verlage zu beteiligen.

Suchender ist im Besitze eines kleinen, aber erfolgreichen Verlages kirchenpolitischer Richtung und sucht den Anschluss an einen grösseren Verlag hauptsächlich zur Ausführung zweier grösserer Unternehmungen, davon eines mit staatlicher Unterstützung. Er verfügt über gute berufliche und allgemeine Bildung (Zeugnis für die Oberprima).

Gefl. Angebote unter No. 293 an Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

**Fertige Bücher.**

Während der Reisezeit bitte ich ständig auf Lager zu halten die

**Konversationsbücher von Connor.**

Es erschienen bisher: **In zwei Sprachen:**

Deutsch-Englisch  
Deutsch-Französisch  
Deutsch-Italienisch  
Deutsch-Spanisch  
Französisch-Englisch  
Französisch-Italienisch  
Englisch-Italienisch  
Englisch-Spanisch

In Ganzleinenbänden à 2 M ord.

**In drei Sprachen:**

**Französisch-Deutsch-Englisch.**  
In Lwd. geb. 2 M 40 S ord.

**In vier Sprachen:**

**Französ.-Deutsch-Engl.-Italien.**  
In Lwd. geb. 3 M 60 S ord.

Diese Bücher empfehlen sich durch die bekannte und seit langen Jahren bewährte praktische Anordnung, handliches Format, gute Ausstattung und billigen Preis. Die neuen Ausgaben sind sorgfältig durchgesehen und zum Teil erweitert worden.

Heidelberg.

**Julius Groos, Verlag.**

Im Verlag von

**Oscar Teuffel (H. Knuth's Buchh.) in Droffen** ist erschienen:

**Kollaak, „Pensionäre“.** Wegweiser u. Ratgeber f. Beamte u. Offiziere a. D. 114 Seiten stark. 1 M 50 S ord., 33 1/2% no. u. 40% gegen bar.

Unter Bezugnahme auf unser Inserat in heutiger Nummer (Seite 7577) empfehlen wir zu erneuter energischer Verwendung:

# Die wilde Annsch

Ein heiterer Künstlerroman

von

## Gustav Adolf Müller

Geheftet Mf. 4.— ord., Mf. 5.— netto, Mf. 2.65 bar

Gebunden Mf. 5.— ord., Mf. 5.40 bar

Partie 7/6 — Einbände 75 Pf. netto

Ein Probeexemplar mit 50%, wenn auf beiliegendem Zettel bis 1. Oktober bestellt.

Bahnhofsbuchhandlungen und Firmen, die sich besonders für diesen gangbaren Roman verwenden wollen, bitten wir sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.



Von den eingegangenen glänzenden Besprechungen heben wir nur folgende hervor:

Es ist stets erfreulich, unter der Fülle der neuen belletristischen Erzeugnisse ein solches von vornehmer Auffassung und innerem Gehalt hervorheben zu können. Eine schöne poetische Sprache ist dem Verfasser eigen und seine Naturschilderung wirkt stets reizvoll, mag sie dem Heim Böcklins in Fiesole (dessen Schüler der Held der Erzählung ist), dem sagenumwobenen Tivoli oder der alten Roma gelten.

**Darmstädter Zeitung, Darmstadt.**

Ein Roman, der an Frische und Lebendigkeit nicht viele Konkurrenten haben dürfte.

**Dresdner Nachrichten.**

Von der ersten bis zur letzten Seite spannend, dabei in edler Sprache geschrieben. Der Verfasser hat es verstanden, zum Unterschied von anderen modernen Romanschriftstellern, echte, lebenswahre Personen mit ganzer Schärfe zu zeichnen.

**Neue Bayerische Landeszeitung, Würzburg.**

**Auslieferung nur in Leipzig.**

Hannover, September 1904.

**Otto Tobies.**



Verlag von Gebrüder Paetel in Berlin W.

(Z)

Soeben erschien:

# Briefe, die ihn nicht erreichten

## Siebenundsechzigste Auflage.

Gebettet Mk. 5.— ord.; Mk. 3.75 netto; Mk. 3.35 bar.  
Elegant gebunden Mk. 6.— ord.; Mk. 4.50 netto; Mk. 4.10 bar.

freixemplare: in Rechnung 13/12; gegen bar 7/6.

✦ Einbände à 1 Mark ord.; 75 Pf. netto bar. ✦  
Auch der Einband des freixemplars wird berechnet.

✦ ✦ ✦ ✦ ✦ Wir können nur felt bzw. bar liefern. ✦ ✦ ✦ ✦ ✦

(Z) In meinem Kommissions-Verlage erschien soeben:

# Ein Ehescheidungsprozess

oder

## Wichtige Streitfragen aus dem Grenzgebiet der Heilkunde und der Rechtswissenschaft.

Von

**Dr. Carl Brill,**

Dirigierender Arzt in Magdeburg.

Preis 1 *M* ord., 75 *g* netto.

Diese Broschüre behandelt Vorkommnisse aus dem Ehescheidungsprozesse, in dem der Verfasser, der noch heute dirigierender Arzt in einem öffentlichen Krankenhause ist, durch Urteil des Landgerichts in Magdeburg als gemeingefährlicher Geisteskranker erklärt worden ist.

Die Stellung des Verfassers, der ein bekannter Arzt in Magdeburg ist, bürgt für den Ernst der Arbeit. Die Schrift ist auf gediegener, wissenschaftlicher Grundlage aufgebaut und berichtet über Dinge, die für das ganze gebildete Publikum von grösstem Interesse sind.

Da sich die gesamte Presse eingehend mit der Broschüre beschäftigen wird, die Angelegenheit auch im Landtage zur Sprache kommt, so bitte ich die Herren Kollegen, besonders diejenigen mit medizinischer und juristischer Kundschaft, sich rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen.

Magdeburg.

Albert Rathke.

998\*

**Z** **Grossartige**  
**Minister-Karikaturen**

aus allen deutschen Bundesstaaten

Sensationell.

enthält No. 38 der  
„Lustigen Blätter“  
am 21. IX. 1904

Massenabsatz.

25  $\delta$  ord., 14  $\delta$  bar u. 11/10.  
50 Exemplare direkt per Post franko für 6  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  bar.

Auf Wunsch mit Remissionsrecht

innerhalb 6 Wochen.

Berlin SW. 12. Verlag der „Lustigen Blätter“.



**Z** **Theater-Verlag Eduard Bloch,**  
Berlin C. 2.

Sobald erschienen und liegt zum Versand bereit:

**Polterabend und Hochzeit**

Band 26

**„Der Familiendichter“**

Ladenpreis  $\mathcal{M}$  1.20, in Kommission 90  $\delta$ , bar 80  $\delta$  u. 7/6.

Dieser Band enthält sowohl Gedichte und Soloszenen für einen Herrn, eine Dame und ein Kind, wie auch eine Abteilung komischer Aufführungen für 2 bis 4 Personen und steht an Reichhaltigkeit den vorangegangenen fünf- und zwanzig Bänden meiner Sammlung nicht nach.

Der Sortimenter, der diese Sammlung auf Lager hält, bietet dem Publikum in derselben die umfassendste Auswahl und inhaltlich das Geeignetste auf diesem Gebiet, um jedem Geschmack des Käufers Rechnung tragen zu können. Der Führer durch *Polterabend und Hochzeit*, von dem ich ein Hand-Exemplar mitliefere, gibt gleichzeitig einen genauen Überblick über jeden Band, bei den größeren Aufführungen in den Bänden auch eine Inhaltsangabe.

Ich liefere bereitwilligst in Kommission und bitte beiliegenden Bestellzettel zu benutzen.

**Lager-Ergänzung**

zum

**Semesterwechsel.**

Schulmann's

beliebte

Präparationen nebst Uebersetzungen

zu den Schulklassikern.

Preis: Jedes Bändchen 50  $\delta$  ord.,  
35  $\delta$  no., 30  $\delta$  bar und 11/10 (auch  
gemischt).

Bisher erschienen:

Caesar, de bello gallico. 8 Bändchen.  
Cicero, Imperium des Pompejus.  
1 Bändchen.

— erste Rede gegen Catilina. 1 Bdehn.

Cornelius Nepos. 6 Bändchen.

Herodot. 12 Bändchen.

Homer, Ilias. 24 Bändchen.

— Odyssee. 24 Bändchen.

Livius. Buch 21, 2 Bdehn., Buch 22,  
3 Bdehn.

Lysias, Eratosthenes. 1 Bändchen.

Ovid, Metamorphosen. 15 Bändchen.

Sallust, Catilina. 2 Bändchen.

— Jugurtha. I.

Tacitus, Germania. 1 Bändchen.

— Agricola. 1 Bändchen.

Vergil, Aeneis. 12 Bändchen.

Xenophon, Anabasis. 4 Bändchen.

— Hellenika. 1. u. 2. Buch.

Ploetz, Chrestomathie. 8 Bändchen.

**Neu:**

Cicero, Cato d. ältere.

Xenophons Hellenika. III.

Ich mache auf meine **günstigen Bezugsbedingungen** = 30% in Rechnung, 40% gegen bar und 11/10, auch gemischt, = aufmerksam und gebe gern **ein vollständiges Exemplar meiner Präparationen à cond.**; diejenigen Bücher oder Gesänge, die an den betreffenden Anstalten gelesen werden, auch in **mehrfacher Anzahl**.

**Bar-Auslieferung** (ausser in Düsseldorf):  
in **Leipzig** durch Herrn **B. Hermann**,  
in **Berlin** durch Herrn **J. Bachmann's**  
Buchhandlung, C., Holzgartenstr. 4, und  
durch Herrn **F. Volckmar's** Barsortiment,  
in **Stuttgart** durch Herrn **Friedrich Stahl**,  
in **Wien** durch Herrn **Carl Konegen**,  
in **Prag** durch Herrn **Gustav Neugebauer**.

Düsseldorf,

**L. Schwann.**

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Leipzig.

Wichtig für alle Buchhandlungen Süddeutschlands, Rheinprovinz etc.

z

Soeben erschienen:

22. Jahrgang.

Handbuch

Ausgabe 1904/1905

der

# Süddeutschen Aktien-Gesellschaften

(Bayern, Württemberg und Baden)

Jahrbuch der Börsen von München, Augsburg, Stuttgart und Mannheim.

Mit Anhang:

Die Bayrischen Staats-, Kreis- und Kommunal-Anleihen nebst einem Bankier-Verzeichnis.

Ladenpreis elegant gebunden 10 M.

Bezugsbedingungen: In Kommission liefern wir mässig mit 25% Rabatt.

Bei Barbezügen gewähren wir 11/10 Exemplare.

Das Werk bildet infolge seiner durchgreifenden Umarbeitung ein bisher noch nicht existierendes gemeinsames und vollständiges Jahrbuch der vier süddeutschen Börsenplätze.

Wir bitten die Herren Sortimenter um tätige Verwendung und stehen mit Prospekten gern zu Diensten. Verlangzettel beiliegend.

Leipzig, im September 1904. Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.



DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN)

in BERLIN SW. 48, Wilhelmstrasse 29.

z

Wichtig zur Orientierung bei dem Rückzuge der russischen Armee nach Norden

➡ Neue Auflage. ➡

## Russisch-Japanischer Kriegsschauplatz Karte II.

### Süd-Mandschurei – Korea – Nordost-China (Charbin – Mukden – Port-Arthur – Tsingtau)

Masstab 1:2000000. — Grösse des Blattes 76×90 cm.

Preis Mk. 1.— ord., Mk. —.60 und 7/6 bar.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

999

**Dürr'sche Buchhandlung in Leipzig**  
gegründet 1755.

Ⓩ

Soeben erschien in der philosophischen Abteilung unseres Verlages:

# Die Stellung Gassendis zu Descartes

von

Dr. Hermann Schneider.

Preis ord. 1 M 50 ₤, netto 1 M 12 ₤.

Der Verfasser kommt in seiner interessanten Schrift zu dem Resultat, daß, trotzdem Gassendi und Descartes Zeitgenossen sind, dieser als Schöpfer einer neuen (naturwissenschaftlichen) Epoche in der Philosophie, jener nur als Spätling des Humanismus zu betrachten ist. Das schließt jedoch nicht aus, daß sich im modernen Denken fast mehr Stücke aus Gassendis als aus Descartes' Lehre finden.

Wir bitten zu bestellen.

Leipzig, September 1904.

Hochachtungsvoll!

Dürr'sche Buchhandlung.

**Handelwissenschaftlicher Verlag von Carl Ernst Poeschel, Leipzig**

Ⓩ

Soeben erschien als XVI. Band der „Sammlung kaufmännischer Unterrichtswerke“

## Svensk Handelskorrespondens

Freie Übersetzung von „Wenzely,  
Deutsche Handelskorrespondenz“  
schwedischen Verhältnissen angepasst  
von Douglas Dahlgren, Göteborg

Gr. 8°. VIII, 187 S.

In solidem Leinwandband 3 M ord., 2 M 25 ₤ no., 2 M 10 ₤ bar (Partie 11/10).

In wenigen Tagen erscheinen:

## Zur Methodik des Maschinenschreibens

Praktische Ratschläge von Fr. Stillcke, Direktor  
der Handels- u. Gewerbeschule der Stadt Gnesen.

Gr. 8°. 39 Seiten. Gebunden 1 M ord., 75 ₤ no., 70 ₤ bar (Partie 11/10).

## Übungsheft für den Unterricht im Maschinenschreiben

Von Fr. Stillcke, Direktor der Handels-  
und Gewerbeschule der Stadt Gnesen.

4°. II, 33 Seiten. Geheftet 75 ₤ ord., 55 ₤ no., 50 ₤ bar (ohne Freieexplr.).

Ein ausführliches Zirkular gelangt heute zur Versendung.

Verlangzettel liegt bei.

Leipzig, 12. September 1904.

Hochachtungsvoll

Carl Ernst Poeschel.

**Benno Schwabe Verlag.**

Ⓩ

Nur auf Verlangen!

Soeben erschienen in meinem Verlage:

## Ueber die häusliche Pflege des kranken Kindes.

Vortrag von

Prof. Dr. E. Hagenbach-Burckhardt.

Zweite Auflage.

gr. 8°. Geh. 80 ₤.

## Geologische Reiseskizzen

und

## Universalhypothesen.

Vortrag von

Professor Dr. Carl Schmidt.

gr. 8°. Geh. 1 M.

## Die Körperschaft mit und ohne Persönlichkeit und ihr Verhältnis zur Gesellschaft.

Von

Dr. Max Schwabe.

gr. 8°. Geh. 2 M.

Für Privatlehrer, prakt. Juristen etc.  
Bitte zu verlangen.

Basel, September 1904.

Benno Schwabe,  
Verlagsbuchhandlung.



Fortgesetzter Verwendung empfohlen:

# Münchener Bürgerliche Baukunst der Gegenwart. Eine Auswahl von charakteristischen öffentlichen und privaten Neubauten. Mit einem Vorwort von Dr. R. Streiter.

- I. Abtlg. Wohnhäuser und Villen im **Barockstil**. 30 Taf. Ansichten u. Grundrisse. 2. Aufl. Gross Quart. In Mappe 16 M.
- II. Abtlg. Wohnhäuser und Villen in **Renaissance und mittelalterl. Bauart**. (Vergriffen.)
- III. Abtlg. **Gemeindebauten** und andere öffentliche Gebäude. 36 Taf. . . . . 18 M.
- IV. Abtlg. Wohn- und Geschäftshäuser in **verschiedenen Stilarten**. 28 Taf. . . . . 14 M.
- V. Abtlg. Wohn-, Geschäfts- und Landhäuser in **neuerer Stilrichtung**. 23 Tafeln. . . . . 12 M.
- VI. Abtlg. **Gemeindebauten** von H. Grüssel, städt. Baurat. (Friedhofbauten, Waisenhaus etc.) 50 Taf. . . . . 25 M.
- VII. Abtlg. Bierkeller, Gasthäuser, Vergnügungs-Etablissements. Aussen- und Innenansichten. 32 Taf. . . . . 16 M.
- VIII. Abtlg. a) Innenräume aus Privathäusern, in älteren Stilarten. 30 Taf. . . . . 15 M.

Die Münchener Architektur hat in den letzten Jahrzehnten bedeutend an Ansehen gewonnen. Obige Mappen mit vorzüglichen Aufnahmen werden von Architekten, Baumeistern etc., zumal bei den mässigen Preisen, gern gekauft.

München.  
Maxim.-Pl. 13.

L. Werner,  
Architektur-Verlag.

## v. Bahn & Jaensch, Verlags-Ges., Dresden.

Ⓩ In unserem Verlag erschien soeben:

# Die Kunst der Gesetzgebung

von  
Prof. Dr. **Bitelmann**,  
(Bonn).

— Gr. 8°. 48 S. 1 M. —

Demnächst erscheinen:

# Die Fortschritte des internationalen Rechts im letzten Menschenalter.

von  
Geh. Justizrat Prof. Dr. **Karl Gareis**, München.

# Der deutsche Bauer in der Gegenwart

von  
Professor Dr. **H. Dade**, Berlin.

Diese Arbeiten bilden das (leider verspätete) 9. (Schluß-) Heft des ersten Jahrganges und die ersten beiden Hefte des zweiten Jahrganges unserer

## Neuen Beit- und Streitfragen

herausgegeben von der  
**Gehe-Stiftung zu Dresden.**

Jährlich 9 Hefte in groß Oktav. Oktober bis Juni. Abonnementspreis für den Jahrgang von neun Heften 6 M. Einzelpreis jedes Heftes 1 M.

Wir bitten reichlich à cond. zu verlangen.

Dresden, September 1904.

Hochachtungsvoll

v. Bahn & Jaensch, Verl.-Ges.

Ⓩ Soeben erschien in meinem Verlage:

# Deutsche Volksreime

Ein sprachlicher Scherz  
von

**Max Beheim-Schwarzbach**

Gr. 8°. 42 Seiten.

In moderner Ausstattung mit  
Randleisten

M 1.20 ord., M —.90 netto,  
M —.80 bar und 9/8

Das Büchlein bildet nicht nur einen sprachlichen Scherz, sondern zeigt auch, welchen Reichtum die Sprache an ihren Volksreimen besitzt. Die Arten der Volksreime werden theoretisch bestimmt, Zweck und Wirkung an einem dichterisch komponierten Lebensbild des deutschen Bürgers vorgeführt.

Ich bitte um gef. Verwendung für dieses interessante Büchlein, das bereits in zweiter Auflage erscheint.

Posen, September 1904

**Joseph Solowicz.**

Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

**Löffler, Schlüssel zur franz. Grammatik v. Korel.** 8. Aufl. (1900). 2 M ord., 1 M 50 ⚡ netto u. 7/6.

**Wisniewski, Der Lehrer im aml. Verkehr m. d. Schulbehörden.** 7. Aufl. Geb. 1 M 25 ⚡ ord., 95 ⚡ no. u. 13/12.

Braunsberg. **Suye's Buchhdlg.** (Emil Bender).

Bei Bestellungen bitte zu unterscheiden:

- F. G. Gauß, Fünfstellige vollständige** logarithmische und trigonometrische Tafeln. **Halbfranzband.** 2 *M* 50 *S*.
- — **Fünfstellige** logarithmische und trigonometrische Tafeln. **Kleine Ausgabe.** **Grau Leinenband.** 1 *M* 60 *S*.
- — **Vierstellige** logarithmische und trigonometrische Tafeln. **Schul-Ausgabe.** **Braun Leinenband.** 1 *M* 60 *S*.
- — **Fünfstellige** logarithmisch-trigonometrische Tafeln für **Dezimalteilung** des Quadranten. **Brosch.** 6 *M*; **geb.** 6 *M* 75 *S*.
- — **Vierstellige** logarithmisch-trigonometrische **Handtafel.** **Plakatformat.** 60 *S*.
- — **Vierstellige** logarithmisch-trigonometrische **Handtafel** für **Dezimalteilung** des Quadranten. **Plakatformat.** 80 *S*.
- — **Fünfstellige** vollständige trigonometrische und polygonometrische Tafeln für **Maschinenrechnen.** **Grün gebunden.** 7 *M*.
- — **Polygonometrische** Tafeln zum Gebrauch in der Landmessung. **Gebunden.** 12 *M*.

Halle, Saale.

Eugen Strien Verlag.

**Bruno Richter, Kgl. Hofkunsthdlgung in Breslau.**

Soeben erschien in meinem Verlage:

## Linke, P., Der Grosse Teich mit Schneekoppe.

Gravüre nach dem Original-Ölgemälde des Künstlers. Bildgrösse 80 : 52. Kartengrösse 120 : 90. Preis 20 *M*, 12 *M* netto bar u. 7/6.

Versand nur direkt per Post. Das Blatt ist in seiner prächtigen, grosszügigen Wirkung ein wunderbarer Zimmerschmuck und bisher das einzige Kunstblatt in dieser Grösse von unserem so vielbesuchten Riesengebirge.

Ich bitte zu verlangen.

**Bruno Richter, Kgl. Hofkunsthdlgung  
in Breslau.**

ⓧ Soeben erschien in unserem Verlage:

### Verschiedene Begriffsbildungen.

Zusammengestellt von

**Wilhelm Baron Kotz.**

Gr. 8°. 220 Seiten.

Verfasser der vorstehenden Abhandlung hat seinerzeit durch die ebenfalls in unserem Verlage unter dem Pseudonym Wilh. Deutschthümler erschienene Broschüre „Ueber Schopenhauer zu Kant“ in philosophischen Fachkreisen Beachtung und verdiente Würdigung gefunden.

2 *M* 50 *S* ord.

Gegen bar 33 1/3 % Rabatt,  
in Rechnung 25 % Rabatt.

Ein Probeexemplar, falls bis Ende dieses Monats bestellt, bar mit 50 %.

In Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung. — Wir bitten zu verlangen.

Wien, im September 1904.

**Eduard Beyer's Buchhdlg.**

### Nash's Continental Library.

ⓧ Die in dieser Bibliothek bisher erschienenen Bände:

The Promotion of the Admiral by  
M. Roberts,

The Red Triangle by A. Morrison,

The Shutters of Silence by G. B.  
Burgin,

The Sign of the Cross by W. Barrett,  
Strawberry leaves by A. Leaf,

deren Alleinvertrieb ich für Deutschland übernahm, haben sich sehr gut eingeführt. Besonders verlangt werden **The Sign of the Cross** und **The Shutters of Silence**, zwei ausgezeichnete Romane, auf die ich Sie ganz besonders aufmerksam mache. Haben Sie die Güte, die Vollständigkeit Ihres Lagers mit obiger Liste zu vergleichen. Ich liefere alle Bände à condition; bar à 90 % no. Verlangzetteln anbei.

Leipzig.

**A. Twietmeyer.**

ⓧ Zu Beginn der Gesellschafts-Saison bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen:

### Toastbücher:

- Runze, W.,** Gedankenschatz des Redners (Citatenammlung) Bd. I/II. à *M* 1.50 ord.
- Runze, F. W.,** Silentium (f. Kommerzabende). *M* 1.50 ord.
- Wallner, G.,** Das große Buch der Toaste u. Tischreden. *M* 5.— ord.
- Der Festredner bei Vereinsfesten. *M* 1.50 ord.
- Toaste u. Tischreden bei Familienfesten. *M* 1.50 ord.
- Tafelredner bei Polterabend u. Hochzeit. *M* 1.— ord.
- Fürst, M.,** Kollektion: Der schlagfertige Redner. Bd. 1—5. à *M* —.60 ord.

### Prologe und Festgedichte:

- Wallner, G.,** Das große Buch der Prologe u. Epiloge. *M* 3.50 ord.
- Das kleine Buch der Prologe. *M* 1.80 ord.
- In Rechnung 33 1/3 %, bar 50 % u. 7/6.  
Erfurt.

**Fr. Bartholomäus Verlag.**

### Jüdische Kochbücher!

## Kochbuch für israel. Frauen

von

**Rebekka Wolf, geb. Heinemann.**

12. Aufl. in eleg. Lwdbd.

Preis *M* 3.50 ord., *M* 2.40 bar u. 13/12.

## Ausführliches Kochbuch für die einfache u. feine jüd. Küche

von

**Marie Elsasser.**

926 Seiten.

— 3759 Recepte. —

Eleg. Lwdbd. Preis *M* 7.— ord.,  
*M* 5.25 netto, *M* 4.90 bar u. 11/10.

Auslieferung auch bei den Barsortimentern.

Frankfurt a/M.

**J. Kauffmann, Verlag.**

## „APOLLO“

### Central-Organ für Amateur-Photographie.

Redaktion: **Hermann Schnauss.**

Monatlich zwei reich illustrierte Hefte.

Vierteljährl. 1 *M* 50 *S*, 1 *M* 10 *S* bar  
u. 13/12 Exemplare.

Das beliebteste Amateur-Blatt!

Jeder Liebhaberphotograph wird Bezieher!

Probenummern nebst Vertriebsmaterial stehen jederzeit gern un berechnet zu Diensten.

Dresden-A. 16.

**Verlag des „Apollo“.**

# Onkel Sam.

① Amerikanische  
Reise- und Kulturbilder

von

Karl Zimmermann

wurde so stark verlangt, daß wir

»eine neue Auflage«

drucken müssen. Der Neudruck wird etwa 10 Tage in Anspruch nehmen.

Während dieser Zeit bedauern wir das hochinteressante Werk nicht in Kommission geben zu können.

Wir danken den Herren Sortimentern für ihre bisherige Verwendung für das Aufsehen erregende Buch und bitten, auch fernerhin sich ganz energisch dafür verwenden zu wollen. Die Nachfrage nach „Zimmermann's Onkel Sam“ wird in nächster Zeit eine kolossale werden, da die Presse sich sehr eingehend damit beschäftigen wird und somit dem Sortimenter ein gutes Geschäft in Aussicht steht.

Unsere Bedingungen sind folgende:

Geh. 4 M ord., 3 M no., 2 M 80 ♂ bar und 11/10.

Stuttgart, 9. September 1904.

Strecker & Schröder.

Bacmeister's Familien-Verlag in Zürich.

## Den Rheintöchtern abgelauscht.

Erzählungen

von J. L. Bacmeister.

11. u. 12. Tausend. Eleg. geb. 3 M.

Inhalt: Frau Sage. — Swanhilde. — Waldis. — Lorelei. — Als der Nibelungenschatz gehoben ward.

Leben und Sinnen der Deutschen, wie es von Poesie und Sage seit ihrer geschichtlichen Urzeit bis zur Neuaufrichtung des Reiches durchweht und getragen ist.

Jederzeit ein schönes Festgeschenk.

Bis 1. Dezember d. J. liefere bar 1 Exemplar 1 M 50 ♂, 3 Exemplare 4 M.

Auslieferung nur durch S. Haessel Comm.-Gesch. in Leipzig.

Schulzische Hofbuchh. (Rudolf Schwartz)  
in Oldenburg i. Gr. — Leipzig.

① Soeben erschien in unserem Verlage:

## Heinrich Bulthaupt, Ahasver

Musikdrama

in einem Vorspiel und 3 Akten

Preis

br. M 1.20 ord., M —.90 no., M —.80 bar;

geb. M 2.25 ord., M 1.70 no., M 1.50 bar.

Frei-Ex.: 7/6 brosch. u. gebunden mit Berechnung des Einbandes der Frei-Ex.

Verlangzettelt liegt bei.

Börseblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

### Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

① Mit Nr. 41 beginnt die

## Deutsche Medizinische Wochenschrift.

Begründet von

Dr. Paul Börner.

Redakteur: Prof. Dr. J. Schwalbe.

das IV. Vierteljahr ihres 30. Jahrganges.

Die Deutsche Medizinische Wochenschrift steht sowohl nach ihrer Verbreitung wie nach ihrem inneren Gehalt unbestritten in der vordersten Reihe der deutschen medizinischen Journalistik. Frei von einseitiger Bevorzugung irgendwelcher medizinischen Richtung, ist die Deutsche Medizinische Wochenschrift bestrebt, allen Fortschritten auf dem Gebiete der gesamten Medizin getreu zu folgen, die Verbindung des praktischen Arztes mit der Wissenschaft lebendig zu erhalten und damit des Arztes Fortbildung im Interesse seiner Berufstätigkeit nach besten Kräften zu fördern.

Bei Bezug durch das Postzeitungsamt vergüte ich für das Exemplar 1 M 20 ♂ pro Quartal. Diese Provision ist mittelst Barfaktur unter Beifügung der Postquittung zu erheben. Ich bitte, diese schnelle, bequeme und vorteilhafte Bezugsart zu benutzen.

Die erste Nummer des IV. Quartals stelle ich zur Gewinnung neuer Abonnenten gratis zur Verfügung; ich bitte, auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, September 1904.

Georg Thieme.

Julius Weise's K. Hofbuchhandlung in Stuttgart.

① In Kürze erscheint:

## Pathologische Anatomie

der

### Gehirnerschütterung beim Menschen.

Gegründet auf Leichenöffnung von 87 Verunglückten, sowie von 58 Selbstmördern durch Schüsse in den Kopf.

Verglichen mit den Erfunden bei mehreren durch Gehirnkrankheiten und inneren Ursachen Gestorbenen

von

Dr. H. v. Hölder,

Obermedizinalrat a. D.

6 Bogen und 14 kol. Tafeln. Preis 5 M ord., 3 M 75 ♂ netto.

Die eben erschienene Abhandlung des Obermedizinalrats Dr. v. Hölder in Stuttgart über die pathologische Anatomie der Gehirnerschütterung und namentlich über deren Folgen für die Blutgefäße, gründet sich auf 87 Leichenöffnungen von Verunglückten durch mechanische Gewalt und 58 Selbstmördern durch Schüsse in den Kopf, verglichen durch einige Sektionen von Gehirnbloodungen und inneren Ursachen. Dieselben wurden von ihm in den Jahren 1846—1888 als Polizei- und Gerichtsarzt gemacht. Die Erfunde sind illustriert durch zahlreiche sorgfältige, in natürlicher sowie in 80facher Vergrößerung ausgeführte Zeichnung mit Pastellstich.

Der Verfasser ist überzeugt, dass die Ergebnisse seiner Untersuchungen geeignet sind, die Lücken auszufüllen, die bisher in betreff der Verwandtschaft der durch äussere Gewalt und innere Ursachen bewirkten Gehirnblutungen vorhanden waren.

Interessenten sind: Wissenschaftl. Bibliotheken — Medizinalbeamte — Ärzte — Kriminalisten.

Ich bitte zu bestellen. Verlangzettelt liegt bei!

Hochachtungsvoll

Stuttgart, September 1904.

J. Weise's K. Hofbuchhandlung.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlg., G. m. b. H.  
in Berlin W. 35.

(Z) In Kürze erscheint:

## RECHTSPHILOSOPHIE UND RECHTSWISSENSCHAFT.

Von

**Dr. iur. Jacques Stern**  
in Berlin,  
Gerichtsassessor.

Preis ca. 1 M 50  $\delta$ .

Bei Aussicht auf Absatz bitten zu verlangen.

Der kleinen Auflage wegen können wir nur in beschränkter Anzahl à cond. geben.

Verlag v. Friedrich Pustet in Regensburg.

(Z) Zur Kolportage für den Massenvertrieb besonders geeignet:

## Regensburger Marienkalender für das Jahr 1905.

— Preis 50  $\delta$  ord. —

Bezugsbedingungen:

Pr. f. einzelne Exempl.	von 12 Exempl. ab:	von 20 Exempl. ab:	von 50 Exempl. ab:	von 100 Exempl. ab:
36 $\delta$ n.	34 $\delta$ n.	33 $\delta$ n.	32 $\delta$ n.	31 $\delta$ n.
von 300 Exempl. ab:	von 500 Exempl. ab:	von 1000 Exempl. ab:		
30 $\delta$ n.	29 $\delta$ n.	28 $\delta$ n.		

## Kontinuationsliste!

bitte anzulegen über

## Emmerich's Jahrbuch des Photographen und der photographischen Industrie.

Der III. Band 1905 erscheint pünktlich Anfang Januar 1905.

Abnehmer der ersten 2 Bände nehmen fraglos auch alle weiteren Jahrgänge.

Hochachtungsvoll

Berlin. **Gustav Schmidt**  
(vorm. Robert Oppenheim).

(Z) In einigen Tagen erscheint:

## „Auf zum Dienst!“ Ein Ruf zur Mitarbeit am Gemeindeleben.

Von

Pastor **Oskar Brüßau-Jarmen.**

Eleg. Ausstattung. 60  $\delta$  ord., 45  $\delta$  netto, 40  $\delta$  bar.

10 Ex. à 35  $\delta$  bar; 50 Ex. à 30  $\delta$  bar; 100 Ex. à 25  $\delta$  bar.

An der Hand des Gleichnisses vom barmherzigen Samariter wird Notwendigkeit und Art der Mitarbeit am evangelischen Gemeindeleben dargestellt. Die Gedanken sind klar herausgearbeitet, die Sprache ist scharf pointiert, die Form modern und interessant.

Pastoren, Kirchenvorsteher, die Arbeiter der Inneren Mission, wie überhaupt jeder evangelische Christ wären als Käufer anzusehen.

**Gustav Schloemann, Verlagsbuchhandlung (Gustav Fick), Hamburg.**

## Verlag von Heinrich Witten, Dresden

(Z) Für meinen Verlag befindet sich unter der Presse und gelangt gegen Ende d. Mts. zur Ausgabe:

## Die neuen Römer

Roman aus der römischen Wildnis

von

**Richard Voß**

2 Bde. 8<sup>o</sup>, ca. 36 Bogen 8<sup>o</sup>, vornehme Ausstattung. Preis geh. Mk. 6.— ord.,  
in 1 Bde. gebd. Mk. 7.20 ord.

Vierte Auflage

Die dritte Auflage von „Die neuen Römer“ ist seit dem Frühjahr d. J. bis auf das letzte Exemplar vergriffen und bitte ich Ihre diesbezügl. Bestellungen gefl. zu erneuern.

„Die neuen Römer“ sind bei ihrem ersten Erscheinen von der gesamten Presse als „eins der besten Werke der neuen Literatur“ bezeichnet und auch ich halte „Die neuen Römer“ für das bisher beste Werk des berühmten Verfassers.

Richard Voß schildert das heutige Rom und die heutige Campagna und erschildert mit dem poetischen Schwunge, der ihm eigen. In dem Vorworte sagt der Verfasser: „Ich wollte für jene erhabene Wildnis vor den Toren Roms und für die teils ungeheuren, teils jammervollen Zustände die Teilnahme und das — Mitleid des größeren und besten Publikums erwecken, eines Publikums, für welches Rom und die Campagna ein Stück geistigen Eigentums bedeutet.“

„Die neuen Römer“ sind ein kulturhistorisch wertvoller Roman von erschütternder Tragik und werden noch eine lange Reihe von Jahren ihren Platz auf dem Büchermarkte behaupten. Ich erbitte tätige Verwendung und Empfehlung für den vorliegenden Neudruck.

Bezugsbedingungen.

In Rechnung mit 25 $\frac{0}{100}$ , gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$  $\frac{0}{100}$  und  $\frac{7}{6}$ , gebundene Exemplare nur „fest“ resp. „bar“, auch durch die Herren Barfortimenter zu beziehen. Auf beiliegenden Verlangzetteln wollen Sie gefl. bestellen.

Dresden-Bühlau, den 9. Septbr. 1904.

**Heinrich Witten.**

R. G. Th. Scheffer in Leipzig.

Es erscheinen demnächst folgende bedeutsame Schriften. Ich bitte Sie um freundliche Verwendung. Einen guten Klang haben beim deutschen Sortiment die Schriften des erstgenannten Herrn, Herrn

**Dr. Wilhelm Bode (Weimar).** Von ihm erscheint neu:

Ⓩ **Über den Luxus.**

166 Seiten. Brosch. Mk. 1.60 ord., 1.20 netto, 1.10 bar, geb. 2.50 ord., 1.90 netto, 1.75 bar.

**Tendenz des Buches:** Erleichterung der Lebenslast; Begeräumung von Hindernissen eines einfachen und edleren Daseins.

Die Kapitelüberschriften mögen, statt weiterer Empfehlung dieses bekannten Autors, den Inhalt der Schrift anzeigen:

1. Verwahrungen. 2. Sich's leisten können. 3. Gebende und Nehmende. 4. Menschenopfer.
5. Frauenfragen. 6. Der Krieg gegen das Schöne. 7. Ein wenig Politik. 8. Philistergründe für den Luxus. 9. Die Wunder der Technik. 10. Führer der Menschheit.

Auf dem Verbandstag der österreichischen Lehrerschaft trat kürzlich zum erstenmal vor die große Öffentlichkeit der in Österreich mitführende Schulreformerator

**Dr. Ewald Haufe,** von dem ich herausbringe

**Das Evangelium der natürlichen Erziehung.**

Preis geb. Mk. 2.— ord., 1.40 netto bar u. 11/10.

Dieses Buch bietet die zusammenfassende Darstellung eines aus praktischer Lebenserfahrung gewonnenen pädagogischen Systems. Als Haufe in Marburg i. St. gesprochen hatte, sind mir zahlreiche Bestellungen zugegangen, so daß ich auf eine gute Aufnahme des Buches glaube rechnen zu dürfen. Dafür spricht auch, daß die Lebenserinnerungen Haufes: „Aus dem Leben eines freien Pädagogen“ bereits in 5. Auflage bei mir vorbereitet werden. (Besondere Ankündigung folgt.)

Die Jugendschriftstellerei in der Altersmundart ist von Berthold und Helene Otto aufs ergiebigste angebaut. Die letztere läßt jetzt ihrer Odyssee, Ilias, Nibelungen, Sagen und Märchen folgen:

**Helene Otto Ueneis.** In der Sprache der Zehnjährigen erzählt.

Preis geb. Mk. 2.— ord., 1.50 netto, 1.40 bar u. 11/10.

Es gibt eine ganze Reihe von Subskribenten auf die früheren Werke der Verfasserin, denen Sie auch dies Werk: zur Vervollständigung der Jugend- und Hausbibliothek mit Erfolg vorlegen werden.

Um der Schriftsprache gegenüber das Prinzip der Sprechsprache deutlich herauszuarbeiten, gab

**Berthold Otto** die **Kriegsartikel** heraus,

indem er den amtlichen Wortlaut und eine der Sprechsprache angenäherte Fassung einander gegenüberstellte. Diese kleine Schrift ist **das beste Hilfsmittel für die Instruktionsstunde:** legen Sie sie **allen** Militärs von jeder Charge vor.

Preis: geb. Mk. 0.20 ord., 0.14 netto bar u. 11/10.

Ich bitte um Ihre freundliche Verwendung für meinen Verlag.

Leipzig, den 10. September 1904.

R. G. Th. Scheffer.

R. G. Th. Scheffer in Leipzig.

Wien, 7. September 1904.

Heute wurde von mir direkt per Post an alle Firmen, mit denen ich in Rechnungs-Verbindung stehe, folgendes Zirkular versandt:

Im Laufe des Herbstes gelangen nachstehende Neuigkeiten, neue Auflagen und Fortsetzungen zur Ausgabe, die teils schon zur Versendung bereitliegen, teils in Kürze die Presse verlassen:

## Ⓩ I. Medizin.

**Ehrmann, Prof. Dr. S.**, Wien, und Dr. **Joh. Fick** aus Regal (Rußland, Gsthland), **Einführung in das mikroskopische Studium der normalen und kranken Haut.** Ein Leitfaden für Ärzte und Studierende. Preis zirka 2 *M.*

Ein kurzes Lehrbuch, in dem der angehende Dermatologe die notwendigsten technischen Handgriffe, die normale Histologie und die allgemeine Histopathologie der Haut vereinigt findet, war schon längst ein recht dringendes Bedürfnis, dem nun die Verfasser durch das vorstehende Werk entgegenkommen. Sie finden daher Ihre Abnehmer zunächst unter den Studierenden der Medizin, doch dürften auch viele praktische Ärzte das Buch gern erwerben.

**Römer, Dr. Paul**, Privatdozent an der Universität in Gießen, **Die Ehrlichsche Seitenkettentheorie und ihre Bedeutung für die medizinische Wissenschaft.** Preis zirka 8 *M.*

Das vorliegende Buch Römers macht es sich zur Hauptaufgabe, nachzuweisen, daß Ehrlichs Seitenkettentheorie nicht nur eine allgemeine internationale Diskussion hervorgerufen, sondern sich auch bereits für eine Reihe von Einzelsachern höchst fruchtbar erwiesen hat und daß sich keine der medizinischen Disziplinen ihrem Einflusse entziehen kann. Die überaus knappe Zusammenfassung alles auf diesem Gebiete Wissenswerten wird jedem Mediziner sehr willkommen sein.

## Handbibliothek, medizinische.

Band XII. **Blumenthal, Dr. Ferdinand**, Dozent an der Universität Berlin, **Stoffwechselkrankheiten.** Preis gebunden zirka 3 *M.*

Band XIII u. XIV. **Ewald, Dr. Karl**, k. k. Primararzt und Privatdozent an der Wiener Universität, **Judikationen zu chirurgischen Eingriffen und deren Technik.** Preis gebunden je zirka 3 *M.* 60 *S.*

Die vom Sortimentbuchhandel mit meiner „Medizinischen Handbibliothek“ erzielten großen Erfolge weisen unwiderleglich darauf hin, wie tüchtige Arbeiten dieselbe umfaßt und welche große Absatzfähigkeit derselben innewohnt. Es gereicht mir daher zur besonderen Freude, Ihnen das Erscheinen dieser neuen Bände anzeigen zu können, die im Herbst zur Ausgabe gelangen. Sowohl die Namen der Autoren als die mit Rücksicht auf die Bedürfnisse des praktischen Arztes behandelten Fächer bieten die Gewähr befriedigender Absatzresultate.

**Cornet, Prof. Dr. G.**, in Berlin, **Die Tuberkulose.** Zweite umgearbeitete Auflage. Mit 10 Abbildungen in Farbendruck. Preis zirka 15 *M.*

Von den tödlichen Krankheiten, die jahraus, jahrein zahllose Menschenleben zer-

stören, ist die Tuberkulose die gefährlichste; sie fordert die meisten Opfer und ihre Bekämpfung erheischt die unablässige Wachsamkeit der medizinischen Wissenschaft und des Staates, es darf daher das Werk Prof. Cornets, eines Vorkämpfers auf diesem Gebiete, besonderes Interesse beanspruchen. Wurde schon die erste Auflage in der ärztlichen Welt mit ungeteilter Aufmerksamkeit begrüßt, so darf die unter der Presse befindliche, zweite, auf noch größeren Beifall rechnen, weil sie durchgehends neu bearbeitet und mit einer Fülle neuer Erfahrungen bereichert wurde, ferner auch mit Farbendruck im Texte geschmückt wird.

Ihre Bemühungen für den Absatz in medizinischen Kreisen werden sicher sehr erfolgreich sein.

**Monakow, Dr. Alex. von**, Professor an der Universität in Zürich, **Die Gehirnpathologie.** Zweite verbesserte, vollständig neu bearbeitete Auflage. Mit etwa 250, zumeist farbigen Abbildungen. Preis zirka 25 *M.*

Schon beim Erscheinen der ersten Auflage hat sich dieses Werk den ersten Platz in der Reihe der Publikationen über Gehirnerkrankheiten erobert, und die Nachfrage war eine so lebhaft, daß es schon längere Zeit vollständig fehlte.

Die neue Auflage hat eine vollständige Durcharbeitung erfahren, wurde durch viele neue Originalabbildungen noch wertvoller gestaltet und wird daher in medizinischen Kreisen sehr willkommen sein.

Das lange Fehlen des Buches bei starker Nachfrage erhöht die Absatzfähigkeit, so daß es Ihnen leicht werden wird, zahlreiche Käufer zu finden.

**Paschkis, Dr. Heinrich**, Dozent an der Universität Wien, **Kosmetik für Ärzte.** Dritte durchgesehene und vermehrte Auflage. Preis zirka 5 *M.* 60 *S.*

Das Werk fehlt schon längere Zeit und wird die neue Auflage von vielen Seiten, wie die fortwährend einlaufenden zahlreichen Bestellungen beweisen, schon mit Ungeduld erwartet. Ich bitte daher, das Buch auf Lager nicht fehlen zu lassen.

**Berichte und Anträge, betreffend die Reform des Irrenwesens.** (Sonderdruck aus: „Das österreichische Sanitätswesen.“) Preis 1 *M.* 60 *S.*

Diese vom k. k. österr. Obersten Sanitätsrate herausgegebene Sammlung ist für alle Psychiater, Irrenanstalten, Nervenheilanstalten, politischen Behörden, Kommunal- u. Landesverwaltungen, Advokaten usw. von Wert und Wichtigkeit.

## II. Verschiedenes.

**Veterinärbericht für die Jahre 1891—1900**, nach amtlichen Berichten zusammengestellt im k. k. **Ministerium des Innern.** Mit 30 Tafeln (Graphica). Preis zirka 7 *M.*

Dem Erscheinen des nach zehnjähriger Pause nun wieder zur Ausgabe gelangenden Veterinärberichtes des Ministeriums des Innern wird in den beteiligten Kreisen schon mit Ungeduld entgegengeesehen, weil er für veterinärpolizeiliche Maßnahmen die einzige verlässliche Grundlage bietet. Bei Landes-, Bezirks- und städtischen Veterinärämtern und deren Beamten werden unschwer Exemplare abzusehen sein.

**Pöfler, Dr. Alexander**, Professor an der k. k. Universität Wien, **Über unheilbare Nichtigkeit im österreichischen Strafverfahren.** Preis 1 *M.*

Eine sehr zeitgemäße Abhandlung, in der der bekannte Rechtslehrer einen wesentlichen Gesetzesmangel in Hinsicht der Nichtigkeitsbeschwerde eingehend beleuchtet. Alle Juristen, sowohl Richter als Staatsanwälte und Verteidiger, werden sich lebhaft für diese Schrift interessieren.

**Mann, Dr. Oskar**, k. k. Steueroberinspektor in Wien, und Dr. **Heinrich Jedlicka**, k. k. Finanzkonzipist in Wien, **Das österreichische Personalsteuergesetz nach dem derzeitigen Stande der Praxis.** Preis geheftet 3 *M.* 40 *S.*, gebunden 4 *M.* 40 *S.*

Die Verfasser haben mit vorstehendem Buche eine höchst erwünschte Orientierung über die gegenwärtige Handhabung des Personalsteuergesetzes geschaffen und bieten in demselben dem praktischen Steuerbeamten, den Finanzbehörden, der gesamten Handelswelt, Industrie und Landwirtschaft einen verlässlichen Ratgeber, der sie in keinem Falle im Stiche lassen wird.

**Mahl-Schedl-Alpenburg**, k. k. Ministerialrat im Ministerium des Innern, **Grundriß des katholischen Kirchenrechts.** Zweite verbesserte Aufl. Preis zirka 4 *M.*

Dieses ausgezeichnete Werk ist vermöge seiner Knappheit, überaus leicht verständlichen Fassung ein vortreffliches Hilfsmittel für das juristische Studium, es wird deshalb in den deutschen, österreichischen und schweizerischen Universitätsstädten von Studierenden gern gekauft werden.

**Ergebnisse der Unfallstatistik der fünfjährigen Beobachtungsperiode 1897—1901.** Erfter Teil. Auf Grund der von Arbeiter-Unfallversicherungsanstalten vorgelegten Zählkarten bearbeitet im k. k. Ministerium des Innern. 4<sup>o</sup>. XI und 703 S. Preis 5 *M.* 20 *S.*

Der Mangel an Nachweisungen über die Unfallstatistik, die allein die Grundlage für die Fortbildung und Ausgestaltung des Unfallversicherungswesens bilden können, veranlaßte das Ministerium des Innern zur Herausgabe der vorstehenden Publikation. Dieselbe enthält die eingehendsten Daten über die Erfolge der Unfallversicherungsanstalten und ist daher für Landes- und Kommunalverwaltungen, Eisenbahndirektionen, Großindustrielle und Fabrikbetriebe jeden Umfangs von Wert und Bedeutung.

**Arbeiterverhältnisse im Ostrau-Karwiner Steinkohlenreviere.** Auf Grund von Erhebungen über die Lage der Bergarbeiter und unter Heranziehung von Daten, betreffend die Arbeiterverhältnisse in industriellen, kleingewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben im Umkreise des Reviers, dargestellt vom k. k. **arbeitsstatistischen Amte im Handelsministerium.**

I. Teil. **Arbeitszeit, Arbeitsleistungen, Lohn- und Einkommensteuer.** 4<sup>o</sup>. LII und 583 S. 6 *M.*

Die weiteren Teile dieses wichtigen Werkes werden eine Krankheits- und Sozial-

statistik der Bergarbeiter, sowie eine Schilderung der Arbeiterwohnungsverhältnisse im Ostrau-Karwiner Steinkohlenreviere enthalten und in Kürze erscheinen.

**Moeller, Dr., Die Orientierung nach dem Schatten.** Mit zahlreichen Abbildungen. Preis zirka 3 *M.*

In durchaus originaler Weise lehrt der Verfasser, die Himmelsrichtung nur durch Beobachtung des Schattens, ohne weitere Hilfsmittel, zu bestimmen und stützt seine Ausführungen durch mathematische Beweise.

Sie dürften an Offiziere des Heeres und der Marine, Touristen, Forstbeamte, Geographen usw. manches Exemplar absehen können.

**Diabač, Dr. Friedrich, k. k. Ministerialsekretär, und Dr. Ivan Bolger, k. k. Ministerialkonsipist und Privatdozent an der Wiener Universität, Das kommerzielle Bildungswesen der europäischen und außereuropäischen Staaten.** Herausgegeben im Auftrage des hohen k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht nach amtlichen Quellen. II. Teil. Das kommerzielle Bildungswesen im Deutschen Reiche. Preis zirka 5 *M.*

Mit vorliegendem wird der II. Band der Darstellungen des kommerziellen Bildungswesens der wichtigsten Staaten der Öffentlichkeit übergeben, der namentlich im Deutschen Reiche die allgemeinste Beachtung finden wird. Für städtische und landesherrliche Verwaltungsorgane, Direktoren und Fachlehrer, Anstaltsbibliotheken, Handelsgremien und Handelskammern hat das Werk besonderen Wert.

**Eschermak, Dr. Gustav, k. k. Hofrat, o. ö. Professor der Mineralogie und Petrographie an der Wiener Universität, Lehrbuch der Mineralogie.** Sechste neubearbeitete Auflage, mit zirka 900 Originalabbildungen. Preis zirka 18 *M.*

Wenn ein Kompendium für Universitäts Hörer in sechster Auflage erscheint, so bedarf es wohl kaum noch besonderer Empfehlung. Es sei deshalb nur in Kürze darauf hingewiesen, daß der Verfasser, welcher auf dem Felde der Mineralogie selbst eine führende Stellung einnimmt, es verstanden hat, sein Werk allen Fortschritten der Wissenschaft entsprechend zu gestalten und demselben seine anerkannte Leichtfaßlichkeit und Übersichtlichkeit zu erhalten.

**Schriften über Verkehrsweisen,** herausgegeben vom Klub österreichischer Eisenbahnbeamten.

I. Reihe, 6. Heft. **Die Eisenbahnen im Dienste des Krieges und moderne Gesichtspunkte für deren Ausnützung von Eduard Janautoni,** k. u. k. Oberstleutnant im Generalstabe. Preis zirka 1 *M.* 50 *S.*

I. Reihe, 7. Heft. **Kommentar zur neuen Signalordnung und zu den neuen Grundzügen der Vorschriften für den Verkehrsdienst von Alex. Freud.** Preis zirka 1 *M.* 20 *S.*

Wollen Sie nicht versäumen, diese beiden Bändchen, welche höchst aktuelle Themata behandeln, den Interessenten Ihres Wirkungskreises vorzulegen, der Absatz ist sicher.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

**Uh, Ludwig, Maschineningenieur, Direktor der Fachschule für Textilindustrie in Wien, Technologie der Textilindustrie.** Lehrbuch für Spezialkurse an Handelsschulen und fachlichen Fortbildungskursen. Lehrbehelf zum Selbststudium. Mit 104 Abbildungen. Preis geheftet 1 *M.* 64 *S.*, gebunden 1 *M.* 90 *S.*

Ein mit zahlreichen Originalabbildungen ausgestattetes Werkchen, das den Zweck hat, in leichtfaßlicher, klarer Weise in das Verständnis des technologischen Teils der Textilindustrie einzuführen. Obwohl zunächst für die Zöglinge der Textilschulen berechnet, ist es doch auch zum Selbststudium für junge Kaufleute der Manufakturwarenbranche vorzüglich geeignet.

**Abhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft. Band III.** 1. Hft. **Pflanzengeographische Aufnahmen aus dem Otscher- und Dürrensteingebiete in Niederösterreich von Johann Nevole.** Mit einer pflanzengeographischen Karte in Farbendruck. Preis zirka 3 *M.*

Die vorstehende Arbeit reiht sich der im II. Bande erschienenen Darstellung der „pflanzengeographischen Verhältnisse von Schladming in Steiermark“ von Hajek und Eberwein an, ist aber auch einzeln leicht verkäuflich.

**Hintner, Dr. Valentin, k. k. Schulrat und Professor am Akademischen Gymnasium in Wien. Nachträgliches zu den Stubaiern Namen.** Preis 1 *M.*

Der gelehrte Verfasser gibt in dieser Schrift eine namhafte Ergänzung und Bereicherung seiner früheren Arbeiten über das Stubaital, die nicht nur bei Romanisten und Germanisten, sondern auch in weiteren alpinistischen Kreisen begründete Anerkennung fanden. Auch obiges neue Werkchen bietet dem Gelehrten Interessantes, für Touristen bildet es eine Erinnerung an das herrliche Tal.

**Grillberger, Dr. Otto, Stiftsarchivar zu Wilhering, Die Catalogi abbatiarum ordinis Cisterciensis.** Nachträge zu Dr. L. Janauscheks: **Originum Cisterciensium tomus I.** I. Die Gruppe B<sub>1</sub> und P. Preis 1 *M.* 25 *S.*

Von Wichtigkeit für den gesamten Klerus, insbesondere Kloster- und Stiftsbibliotheken, Geschichtsforscher und in erster Linie für die Besitzer des großen Werkes von Janauschek.

**Horn, Dr. Ferdinand, Platonstudien.** Neue Folge. Preis zirka 5 *M.*

Der im Jahre 1893 erschienenen I. Folge läßt der Verfasser nunmehr die Fortsetzung folgen, die zweifellos die gleiche Anerkennung finden wird. Klarheit der Darstellung, überzeugende Diktion und Schärfe des Urteils zeichnen die gediegene Arbeit in gleicher Weise aus. Sie finden Abnehmer namentlich bei klassischen Philologen, Philosophen, Staatsmännern, aber auch unter allen höher Gebildeten.

**Pimes, Der römische, in Österreich.** Heft V, mit zwei Tafeln und 70 Figuren im Text. Preis gebunden zirka 8 *M.*

Für Archäologen und Epigraphiker, Historiker und selbstverständlich für alle

71. Jahrgang.

Universitäts- und öffentliche Bibliotheken wichtige Fortsetzung.

**Südarabische Expedition. Bd. VI, II. Teil. Die Mehri- und Sogotrisprache.** Von Dr. D. H. Müller, k. k. Hofrat und Professor an der Universität in Wien. II. Teil. Preis zirka 20 *M.*

**Schriften der Balkankommission der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, linguistische Abteilung, IV. und V. Band. Das Dalmatische.** Von Dr. Bertoli in Straßburg. Preis zusammen zirka 30 *M.*

VI. Band. **Der lesbische Dialekt.** Von Prof. Dr. Kretschmer in Wien. Preis zirka 15 *M.*

Die vorstehenden Fortsetzungen bilden zugleich in sich abgeschlossene Einzelwerke, und ich bitte daher, bei der Verschreibung nicht allein Ihre Kontinuationslisten zu berücksichtigen, sondern auch in betracht zu ziehen, daß Philologen, Slavisten und Ethnographen Interessenten sind.

**Müller, Dav. Heint., k. k. Hofrat und Professor an der Universität Wien. Biblische Studien, Neue Ausgabe. I. Ezechiel-Studien. Preis 1 *M.* II. Strophienbau und Responzion. Preis 1 *M.***

Von Interesse für Orientalisten, Theologen aller Konfessionen, Bibliotheken usw. Ich bitte um tätige Verwendung für die hier angezeigten Neuerscheinungen meines Verlages und ersuche Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, auf den angefügtenzetteln zu verlangen.

Hochachtungsvoll  
**Alfred Höder,**  
k. u. k. Hof- u. Universitäts-Buchhändler.

## Tauchnitz Edition.



Ⓢ Nächste Woche:

Vols. 3762:

# TOMMY AND CO.

A new Novel

BY

**JEROME K. JEROME**

AUTHOR OF  
"THE IDLE THOUGHTS OF AN IDLE FELLOW," "THREE MEN ON THE BUMMEL," ETC. ETC.

in 1 vol.

Der neueste Roman des berühmten englischen Humoristen.

Leipzig, den 12. September 1904.

**Bernhard Tauchnitz.**

1001

# ≡≡≡ Napoleon I. nach den Memoiren seines Kammerdieners Constant. ≡≡≡

Leipzig, im September 1904.

Ⓩ

Sehr geehrter Herr Kollege!

In wenigen Tagen erscheint:

## ≡≡≡ Napoleon I. ≡≡≡

nach den Memoiren seines Kammerdieners Constant.

Uebersetzt und bearbeitet von

Oskar Marschall von Bieberstein.

3 Bände. - Ca. 60 Bogen 8°. Broschiert M 15.—, gebunden M 18.—.

Eines der interessantesten Memoirenwerke über den „Grossen Kosen“ sind unstreitig die täglichen Aufzeichnungen seines Kammerdieners. Derselbe sagt in der Einleitung:

„Vom zweiten italienischen Feldzuge an, auf dem ich mich im Gefolge des ersten Konsuls befand, bis zur Abreise des Kaisers von Fontainebleau war ich nur zweimal und nur auf kurze Zeit beurlaubt, meiner angegriffenen Gesundheit wegen. Sonst bin ich während dieser ganzen Zeit dem Kaiser gefolgt wie sein Schatten: in Fontainebleau war ich genötigt, ihn zu verlassen“.

Der „Grosse Kaiser“ hatte sich an Constant so gewöhnt, dass er sich öfters mit ihm über das Intimste unterhielt, und kaum ein Geheimnis vor seinem treuen Untergebenen hatte. Derselbe war Vermittler all der Liebesabenteuer des „Grossen Mannes“ und war Tag und Nacht um ihn.

**Hochinteressant sind namentlich die Schilderungen des entsetzlichen Rückzuges aus Russland.**

Nachdem wir nun die meisten grösseren Tagebücher über Napoleon von Las Cases, O'Meara, Antommarchi, Rapp etc. herausgegeben haben, durfte auch dieses so äusserst spannende Werk nicht fehlen.

Welches grosse Interesse für Napoleon auch in Deutschland noch vorhanden ist, beweisen die Veröffentlichungen unsererseits von

**ca. 150 000 Bänden über Napoleon I.**

Wir bitten dringend, auch dieses Werk den früheren Abnehmern unserer Napoleonliteratur zu übersenden, der Erfolg wird nicht ausbleiben.

Ferner stehen Ihnen auch die meisten der früher erschienenen Werke à condition zur Verfügung und bitten event. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

**Heinrich Schmidt & Carl Günther.**

### Bezugs-Bedingungen.

Um jedes Risiko Ihrerseits auszuschliessen, liefern wir Ihnen bei Vorausbestellung

**1 Exemplar brosch. und geb. bar mit 40% Rabatt und Remissionsberechtigung bis ult. Februar 1905**  
sowie ferner bei Vorausbestellung

bar 40%. Freiemplare 7/6 etc.

Im übrigen bewilligen Ihnen bei à Cond.-Bestellungen

25% Rabatt, bar 30% Rabatt. Freiemplare 7/6 etc.

Wir bitten freundlichst sich für das

### Constant'sche Memoirenwerk

recht energisch verwenden zu wollen, ein Erfolg wird nicht ausbleiben. Beiliegende Bestellzettel wollen Sie recht bald ausfüllen, damit wir in der Lage sind, auch den à cond.-Bestellungen gerecht zu werden.

Ⓩ

Demnächst erscheint:

## Island am Beginn des 20. Jahrhunderts

von Valtýr Gudmundsson.

Aus dem Dänischen von Richard Palleke.

Mit einem farbigen Titelbilde und 108 Abbildungen im Text. Preis broschiert 6 M.

Island ist von alters her durch seine wunderbare Natur und durch seine eigenartige Kultur ein anziehendes Forschungsgebiet der Gelehrten gewesen. Neuerdings, im Zeitalter des hochentwickelten Reiseverkehrs, wendet man dem Lande auch im grossen Publikum viel Interesse zu.

Hier nun wird zum erstenmale der deutschen Lesewelt eine Gesamtdarstellung des heutigen Islands aus **isländischer Feder** und zwar von einem Manne geboten, der als der beste Kenner der Geschichte und Kultur seines Heimatlandes gilt. Der Übersetzer hat die deutsche Ausgabe durch ergänzende Zusätze des Verfassers zu einer Erweiterung des dänischen Originals gestalten können. Erhöht wird der Wert unseres Buches durch die Beigaben einer vollständigen Bibliographie und zuverlässiger Notizen für eine Islandreise.

Wir bitten um recht tätige und andauernde Verwendung für das gute und schön ausgestattete Buch und stellen zur Unterstützung Ihrer Bemühungen einen eleganten, illustrierten Prospekt zur Verfügung. Zu Ihren Verschreibungen wollen Sie den beigefügten Verlangzetteln benutzen.

Kattowitz, Schlesien.

Gebrüder Böhm, Verlagsbuchhandlung.

## Offenstadt Frères, Paris.

Ⓩ

Letzte Neuigkeiten:

**Fred. de France, Mademoiselle de Saix ou la méprise amoureuse.**  
(Roman.) 3 fr. 50 c.

**Roland. Brevannes, le fétiche.** (Roman illustré.) 3 fr. 50 c.

**Rire et Galanterie, Album VI.** 1 fr. 50 c.

**Vie en Culotte rouge, Album XIII**  
(à la Zouave). 1 fr. 50 c.

**Almanach Vie en Culotte rouge 1905.** 75 c.



Ⓜ

# DIE MUSIK

eröffnet ihren **IV. Jahrgang** mit einem

## MOZART-HEFT

das am 28. September 1904 erscheinen wird.

Wir können für dieses Heft folgende Beiträge verheissen.

Eine verschollene Sonate Mozarts	von Prof. Max Friedländer
Mozart und die Gegenwart	von Dr. Willibald Nagel
Mozart in seinem Verhältnis zu Gluck	von Dr. Max Arend
Mozarts Messen	von Dr. E. v. Komorzynski
Beethovens Beziehungen zu Mozart	von Dr. A. Chr. Kalischer
Ist Mozarts Don Juan eine tragische oder eine komische Oper?	von Ernst Heinemann
Mehr Mozart!	von Rud. M. Breithaupt
Mozart als Kritiker	von Alfred Keuss
Leopold Mozart als Komponist	von Willy Renz

Dazu **15 Kunstbeilagen, Notenfaksimiles etc.** nach seltenen oder unbekanntem Originalen.


Wir können unsern 4. Jahrgang nicht glücklicher einführen, als mit diesem Sonderheft, das wir nach dem Wert der Beiträge und der Illustrationen als ein **überaus wertvolles** bezeichnen dürfen. Das **Mozart-Heft** wird nicht nur für den **Einzelkauf** besonders geeignet sein, sondern auch als

### Propagandaheft zur Gewinnung neuer Abonnenten

ausserordentliche Dienste leisten!

Wir stellen eine **Auflage von 25000 Expl.** her, können also allen Ansprüchen gerecht werden.

Einzelpreis: Mk. 1.— ord., Mk. —.70 netto, Mk. —.60 bar und 11/10.

 Gleichzeitig bitten wir um gefl. Angabe Ihrer Kontinuation.

Abonnementspreis pro **Quartal** Mk. 4.— ord., Mk. 2.70 bar  
 „ pro **IV. Jahrgang kplt.** Mk. 15.— ord., Mk. 10.— bar  
 Von **15** Abonnements ab **40%** Rabatt  
 Von **30** „ ab **50%** Rabatt

==== Verlangzettel anbei =====

## Schuster & Loeffler, Berlin SW. 11

Verlag von NEUFELD & HENIUS, Berlin, Grossbeerenstr. 94

Ⓜ

**Eine neue Folge**  
 von  
**SANG UND KLANG**  
 im neunzehnten Jahrhundert  
 erscheint!



In unserm Verlage erscheint:

**SANG UND KLANG**

im neunzehnten Jahrhundert.

„**Neue Folge.**“

Ernstes und Heiteres aus dem Reiche der Töne.

**110 Musikstücke**

herausgegeben von

**F. REHFELD**

Königlicher Professor und Konzertmeister

(der durch seine jahrelange Tätigkeit an der Berliner Hof-Oper rühmlichst bekannt ist)

mit Vorwort, einer Anzahl Porträts und Biographien der hervorragendsten Komponisten.

400 Seiten Folio-Format in hochelegantem 6farbig. Kaliko-Einband nach Zeichnung von Professor Honegger

— Scharfer Notenstich. — Holzfrees Papier. —

**Ladenpreis 12 Mark.**

Wir liefern nur bar mit 50% ohne Freiexemplare. 100 Exemplare für 575 Mark.

Auslieferung auch bei allen Barsortimentern.

Weisser Bestellzettel ist beigegefügt.





Ⓩ **Nova der Alphonus-Buchhandlung, Münster i. W.**

In den nächsten Tagen kommt zur Versendung:

**Dr. Richard von Kralik, Kulturarbeiten.** Der Kulturstudien dritte Sammlung. 432 Seiten. Broschiert 2 *M.*, in Halbfranzband 3 *M.*

Der Begriff „Kultur“ ward gelegentlich des Ehrhardschen Werkes viel erörtert; wer einen lehrreichen Blick in dieses Wunderland, wo Kunst und Leben sich die Hände reichen, tun will, der lasse sich von Kralik führen, denn dieser seine Kopf verfügt über eine wahrhaftige Kultur.

**Dr. Richard von Kralik, Kulturstudien.** Erster Band. **Zweite** Auflage. 376 Seiten. Broschiert 2 *M.*, geb. in Halbfranzband 3 *M.*

Ein feinsinniges Werkchen, das in engem Rahmen eine erstaunliche Fülle reicher, fruchtbarer Gedanken darbietet.

Im vorigen Jahre erschien:

**Neue Kulturstudien.** Zweiter Band. 376 Seiten. Broschiert 2 *M.*, in Halbfranzband 3 *M.*

Das Buch enthält eine Reihe von Aufsätzen über Tagesfragen, über religiöse, philosophische, geschichtliche und künstlerische Probleme.

**Dr. B. Eing, Jesus Christus im Licht und Schatten neuerer Forschungen.** 208 Seiten. Hochelegant ausgestattet. Auffall. Umschlag. *M.* 1.20.

Urteil des Zensors: „Sprache und Darstellung sind gewandt und tadellos. Die Schrift ist zu empfehlen.“

**P. Franz Xav. Franz, C. SS. R., Die Mutter der Barmherzigkeit.** Eine Hilfsquelle für die Nöten unserer Zeit, allen Christen, besonders den Verehrern u. L. Frau von der immerwährenden Hilfe dargeboten, durch Beispiele erläutert und mit einem Anhang von Gebeten versehen. **Fünfte Auflage.** 336 Seiten. Elegant gebunden in Kalko 1 *M.*

Ein herrliches Büchlein bietet hier der hochwürdige Redemptoristen-Pater dem christlichen Volke. Allen hilfeschuchenden Christen ist es ein wahres Trostbüchlein.

**Engeldienst!** 52 Betrachtungen über den erziehlischen Beruf der christlichen Lehrerin. Herausgegeben vom Verein katholischer deutscher Lehrerinnen. **Zweite** Auflage. 272 Seiten. Elegant gebunden 1 *M.*

Ein Buch, das wie kein zweites geeignet ist, der Lehrerin eine ideale Auffassung ihres Berufes zu vermitteln und sie zur treuen Erfüllung ihrer schweren Pflichten anzuspornen.

**Ch. Beining, Pfarrer, Das Haus der Ewigkeit oder Erbauliche Betrachtungen über die letzten Dinge.** **Zweite Auflage.** 424 Seiten. Geb. 1 *M.*

Der Rezensent schreibt: Man kann diese Erwägungen so ernster und wichtiger Wahrheiten, wie die der letzten Dinge, den Gläubigen nicht eindringlich genug empfehlen.

**Immaculata.** Preces breves in honorem Immaculatae Conceptionis **B. M. Virginis.** In usum sacerdotum. 1854—1904. (Cum approbatione Superiorum.) Preis 15 *S.*

„Das handliche, hübsch ausgestattete Büchlein enthält, in schöner Zusammenstellung ausgewählt, eine Reihe passender, kurzer Gebete zur unbefleckten Gottesmutter!“

**Prof. P. Muck, Was ist Wahrheit?** Populäre Beleuchtung religiöser Wahrheiten der Glaubens- und Sittenlehre, sowie bedeutsamer Fragen der Welt- und Kirchengeschichte. **2. Auflage.** 236 Seiten. Preis brosch. 1 *M.* 70 *S.*, geb. 2 *M.* 25 *S.*

Der Zweck dieses Buches ist, die landläufigsten Einwürfe und Angriffe gegen den kathol. Glauben zu widerlegen. Daß schon so bald eine 2. Auflage nötig geworden, ist wohl die beste Empfehlung.

**P. Jacobus M. Höckesfeld, Von der Vereinigung mit Gott.** Vom Sel. Albertus dem Großen aus dem Dominikaner-Orden. 128 Seiten. Preis elegant ausgestattet 50 *S.*

Ein asketisches Schriftchen des sel. Albertus des Großen, das namentlich unter dem Klerus, den Ordensleuten beiderlei Geschlechtes und unter den Mitgliedern des III. Ordens Verbreitung finden dürfte.

Gerade für Ordensleute ist das Schriftchen die rechte Nahrung.

**C. P. Brühl, Meine Reise nach Schottland.** Erlebtes, Reflexionen und Phantastien. Mit fünf Illustrationen. 224 Seiten. Elegant gebunden 2 *M.*

Eine Reisebeschreibung, die an Feinheit der Beobachtung, an Pracht der Schilderung, an Vornehmheit der Sprache den besten Reisebeschreibungen würdig zur Seite steht.

**Christoph Flaskamp, ... frommer Freude voll. Dichtungen.** 80 Seiten. In eleg. Decke. Preis broschiert 1 *M.* 20 *S.*; geb. 1 *M.* 50 *S.*

Stimmen der Presse: Einen bedeutungsvollen Zuwachs erhielt der Bestand der katholischen Poesie in Christoph Flaskamps „Frommer Freude voll“. Wir dürfen noch Großes von ihm hoffen.

Eine erstaunlich ausgereifte und abgeklärte Persönlichkeit tritt uns in dem Erstlingswerkchen Flaskamps entgegen. „Dichterstimmen“.

P. Böllmann, O. S. B.

„Dichterstimmen“.

## Nova der Alphonfus-Buchhandlung, Münster i. W.

**Arno von Walden, Opferfeuer. Geistliche Gedichte für das Volk.** Eleganter Einband. 64 Seiten. ff. Blütenpapier. Preis 1 M 60 J.

„Ein genialer Dichter ist uns in Arno v. Walden erstanden.“

Leo v. Heemstede („Dichterstimmen“).

„Als Gesandter des Herrn tritt dieser Dichter vor die Welt und redet wie einer, der da Gewalt hat.“

Chorherr Ottokar Kernstock („Augustinus“ 1903, 23).

**Angela Fortunata, Ich gratuliere!** Gelegenheitsgedichte für die verschiedenen Jubelfeste im menschlichen Leben. 128 Seiten. Preis 60 J.

Eine reiche Sammlung der verschiedensten Jubiläumsgedichte!

**P. Johannes Polifka, C. Ss. R., Priesterfeinde und die schwarze Gefahr.** 232 Seiten. 8°. Preis 1 M 50 J.

Diese Blätter sollen ein Apostolat ausüben, indem sie die Priesterehre gegen die maßlosen Angriffe verteidigen; sie dürften dadurch gutes Material für Vereinsvorträge bieten.

### == Zur Massenverbreitung! Rabatt 50%! ==

**P. Johannes Polifka, C. Ss. R., Cölibat oder Priesterehe?** 56 Seiten. 8°. Preis 30 J.

Das Schriftchen unterrichtet in populärer Weise über die Bedeutung des Priestercölibates und läßt den Leser ein richtiges Urteil darüber bekommen.

**P. Ansgar Pöhlmann, O. S. B., Kleine Lieder** nebst einem Anhang. 128 Seiten. Mit Erlaubnis der Ordensobern. Preis in elegantem Einband 2 M 40 J.

Das prächtig ausgestattete, sehr empfehlenswerte Buch enthält eine ganze Reihe von Gedichten meist tief religiösen Denkens und Empfindens. Der Name des Verfassers, der als hervorragender Kenner und Verbreiter der religiösen Poesie rühmlichst bekannte P. Pöhlmann, bürgt wohl dafür, daß nur wirklich Gutes in dem Werke enthalten ist.

**P. Timotheus Kranich, O. S. B., Schlichte Spende.** Gedichte. 104 Seiten auf echtem holländischen Blütenpapier. In elegantem Geschenkband 2 M.

**Dr. Friedrich Wilh. Helle, Marien-Preis.** Lieder und Balladen zur Verherrlichung der allerseligsten Jungfrau. **Zweite**, stark vermehrte Auflage. Eine Festgabe zum 50jährigen Jubiläum des Dogmas der Unbefleckten Empfängnis Mariä. VIII und 144 Seiten. Preis in Salonband 2 M 50 J.

Diese wundersame Festgabe des verstorbenen Messiasjägers zum 50jährigen Jubiläum des Dogmas der Unbefleckten Empfängnis muß allen Marienverehrern und allen Freunden gottinniger Kunst so recht von Herzen willkommen sein.

**Die Lehre von der Göttl. Vorsehung,** ein Universalmittel gegen alle Leiden des Lebens. Von **Angela Fortunata.** 8 Seiten. — Preis 100 Exemplare 1 M 50 J. Eine Art Schutzengelbrief.

Zur Massen-Verbreitung bestimmt.

**Zur Geschichte der Petersketten und ihrer Nachbildung.** 16 Seiten. — Preis per 100 Exemplare 4 M ord.

### Neue Theaterstücke!

**Seleukus und Stratonike.** Schauspiel in 3 Akten. Von **Johannes Mayrhofer, S. J.** 84 Seiten. Preis 70 J.

Das Stück spielt in Kleinasien während der Zeit der Christenverfolgungen unter dem römischen Kaiser Diokletian, es zeigt in packender Weise die Leiden und Drangsale der Märtyrer.

**Lucian von Antiochien.** Ein Fronleichnamspiel von **P. Aloys Pichler, C. Ss. R.** Vorzugsweise zur Aufführung in Seminarien und Klosterschulen geeignet. 56 Seiten. Preis 75 J.

**Die Jungfrauen.** Schauspiel in 3 Akten. Von **H. Brühl.** Preis 30 J.

Die Philistosität und die Überproduktion des nervösen Jahrhunderts wägt nachgerade nur nach Zentner und Pfund, sonst könnte schon ein so dünnes Heftchen wie Brühls „Die Jungfrauen“ eine dramatische Behandlung der Urfusalegende eine tiefere Spur hinterlassen.  
P. Ansgar Pöhlmann, O. S. B.

**Eine Gemeindewahl.** Volksschauspiel in 6 Bildern. Von **G. Kügler.** 128 Seiten. Preis 75 J.

**Die Mooshütte.** Volksschauspiel in 3 Akten (6 Bildern). Von **G. Kügler.** 96 Seiten. Preis 60 J.

Die „Gemeindewahl“ ist mehr ernst, „Die Mooshütte“ ernst und heiter. — Die früheren Stücke des bekannten Autors wurden mit gutem Erfolg aufgeführt.

VERLAG VON FRANZ VAHLEN IN BERLIN W. 8.

② Am 14. September gelangt zur Versendung:

# Das Reichsgesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

vom 24. März 1897 (Fassung vom 20. Mai 1898)

nebst dem Einführungsgesetz und dem für Preußen ergangenen  
Ausführungsgesetz und Kostenbestimmungen.

Mit einem ausführlichen Kommentar in Anmerkungen

von

**Dr. Paul Jaeckel,**

Reichsgerichtsrat.

Zweite, neubearbeitete Auflage.

Geheftet 15 *M.*, gebunden in Halbfranz 17 *M.*

Rabatt: In Rechnung 25% und 13/12, gegen bar 30% und 9/8.

Seit dem Erscheinen der ersten Auflage dieses Kommentars hat die Erkenntnis des neuen Rechts erhebliche Fortschritte gemacht. In der vorliegenden zweiten ist nicht nur das reiche Material, das sich inzwischen in Literatur und Rechtsprechung angesammelt hat, gesichtet, sondern es ist auch zu den seit dem Erscheinen der ersten Auflage aufgetauchten Streitfragen Stellung genommen worden, so daß neue Anschauungen gewonnen und durch reifliche Abwägung von Gründen und Gegengründen manche bisher zweifelhaften Punkte klargestellt wurden.

Meine bei Erscheinen der 1. Auflage ausgesprochenen Erwartungen, daß der Kommentar ebenso seine Stelle in der künftigen reichsrechtlichen Literatur einnehmen wird, wie es die bisherigen Kommentare des Herrn Verfassers in der Literatur des preussischen Rechts getan haben, sind in Erfüllung gegangen.

Es erübrigt daher, dem Werke noch weitere empfehlende Worte mit auf den Weg zu geben, und möchte ich nur auf einige Besprechungen hinweisen, die der ersten Auflage des Kommentars von seiten hervorragender Juristen gewidmet wurden.

Prof. Dr. Dertmann im Archiv für bürgerliches Recht:

— — „Das Zwangsversteigerungsgesetz ist verschiedentlich kommentiert worden. An der Spitze steht die vorzügliche Arbeit von Jaeckel. Jaeckels treffliches Buch über das Preuß. Zwangsversteigerungsgesetz von 1883 ist jedem Praktiker Preußens bekannt, und das neue nach denselben Grundsätzen bearbeitete Unternehmen bedarf keiner weiteren Empfehlung mehr. Nur soviel sei gesagt, daß wir es auch darin mit einem praktische Brauchbarkeit mit Ausführlichkeit und wissenschaftlicher Vertiefung verbindenden Musterwerk zu tun haben, dem für das Reichsrecht sicherlich eine im ganzen ähnlich führende Stellung beschieden sein wird, wie seinem Vorgänger für das Gebiet des bisherigen Preussischen Rechts.“

Oberlandesgerichts-Präsident Dr. Eccius in Gruchots Beiträgen:

— — „Es ist mit bewundernswertem Fleiße gearbeitet und hat die Erfahrungen des preussischen Vollstreckungsrechts und seine Literatur und Rechtsprechung in vollem Maße für das Reichsrecht nutzbar gemacht.“

Reichsgerichtsrat Achilles im Zentralblatt für Rechtswissenschaft:

— — „Die hervorragende Sachkunde des Verfassers vorliegenden Werkes ist aus seinem Kommentar zu dem preuß. Gesetz, betr. die Zwangsvollstreckung zc., weiten Kreisen bekannt. Auch vorliegendes Werk erfüllt vollständig die Erwartungen, die man von dem Kommentar des Verfassers hegen durfte.“

Es ist somit die Annahme wohl berechtigt, daß sich der Kommentar in seiner neuen Gestalt gleicher Beliebtheit erfreuen wird wie zuvor, und bitte ich Sie, demselben von neuem Ihr Interesse entgegenbringen zu wollen. Ihre Bemühungen werden sich reichlich lohnen.

Handlungen, die bisher nicht bestellten, bitte ich umgehend verlangen zu wollen.

Berlin, den 8. September 1904.

Mohrenstr. 13/14.

Franz Vahlen.

**MP****Modern-Paedagog. und Psychologischer Verlag**  
Berlin-Charlottenburg.

Ausl. Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

① Broschüren zu Henry Edw. Jost's

**„Über den Erfolg“****III. Aufl. 30.—40. Tausend. ✻ Mit 150%.**

Wider unser Erwarten schnell wurde die III. Aufl. dieser Broschüre „Über den Erfolg“ von Henry Edw. Jost notwendig. Es dürfte dieses Resultat am besten für die Sache selbst sprechen. Der Ordinärpreis dieser bedeutend veränderten Auflage der Broschüre beträgt 20 Pfg., der Nettopreis 5 Pfg., so dass schon beim Absatz derselben vom Sortiment mit einem Gewinn von 150% gearbeitet werden kann, ganz abgesehen von den Hauptwerkbestellungen, die darauf hin an Sie gelangen. Wir kündigen die III. Auflage dieser Broschüre an dieser Stelle **nicht** wiederholt an. Und bitten Sie deshalb, sofort recht reichlich zu bestellen. (Eine Schweizer Firma bestellte im voraus 2000 Exempl.) 100 Exempl. kosten Mk. 5.— netto, Mk. 20.— ord.

**Auf ein 5 kg Paket gehen 100 Exempl.**

==== Weisser Zettel anbei. ====

Verlag von J. F. Schreiber



in Esslingen und München

Rundschreiben Nr. 12.

Esslingen, September 1904.

①

Ein neues Lehrbuch der Mineralogie nach modernen pädagogischen Grundsätzen bearbeitet, mit farbigen Abbildungen im Text!

In kurzem erscheint in meinem Verlag:

# Lehrbuch der Mineralogie und Geologie

für höhere Lehranstalten bearbeitet von Dr. B. Schmid,  
Oberlehrer am Realgymnasium in Zwickau in Sachsen.

## II. Teil: Geologie und Palaeontologie.

76 Seiten Text mit 40 meist farbigen in den Text eingedruckten Abbildungen und einer geologischen Uebersichtskarte. Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 in Rechnung, Mk. 1.35 bar; Freixemplare 11/10.

Wie der im Mai ds. Js. erschienene, mit Beifall aufgenommene I. Teil, zeichnet sich auch der jetzt vorliegende II. Teil in illustrativer und textlicher Beziehung vor ähnlichen Erscheinungen aus. Der Verfasser, Mitherausgeber der bekannten Zeitschrift „Natur und Schule“ hat im Gegensatz zu der herkömmlichen Art nicht die Hypothese über die Entstehung der Erde, sondern die viel näher liegenden Wirkungen des Wassers zum Ausgangspunkt seiner Betrachtungen gewählt, in der Ueberzeugung, dass diese überall leicht zu beobachtenden Vorgänge sich weit besser zur Einführung eignen. Der II. Teil ist ebenso, wie der I. Teil, äusserst reich in Farben illustriert. Interessenten sind namentlich alle Schuldirektoren und die betreffenden Fachlehrer an allen Lehranstalten. Das Buch ist aber auch von grösster Wichtigkeit für jeden Naturfreund und jeden Gebildeten überhaupt.

Gleichzeitig erscheint:

## Schmid, Mineralogie und Geologie.

Beide Teile in einen Band gebunden.

230 Seiten Text mit 270 meist farbigen in den Text eingedruckten Abbild. und einer geolog. Uebersichtskarte. In Leinenband mit feiner Deckelpressung. Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 in Rechnung, Mk. 3.35 bar; Freixempl. 11/10.

==== Diese Gesamtausgabe eignet sich in ihrer feinen Ausstattung hauptsächlich zu Geschenkwzwecken. ====

Ausserdem empfehle ich Ihrem geschätzten Interesse wiederholt und bitte ich, wo nicht mehr auf Lager befindlich, neu zu bestellen den

## I. Teil des Lehrbuchs: Mineralogie

für höhere Lehranstalten bearbeitet von Dr. B. Schmid, Zwickau.

Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 in Rechnung, Mk. 2.— bar; Freixemplare 11/10.

Der Verfasser hat sein Lehrbuch nach den neuesten pädagogischen Gesichtspunkten bearbeitet. Als weiterer Vorzug treten die in grösster Naturtreue nach neuen Originalen in Farben ausgeführten Abbildungen hinzu. Es ist das erstemal, dass der Versuch gemacht wurde, ein Lehrbuch der Mineralogie mit farbigen Textabbildungen zu illustrieren. — Nach den neuen Lehrplänen soll der Unterricht in der Mineralogie in vielen Staaten mehr als bisher gepflegt werden und dürfte deshalb dieses Lehrbuch, da es manches Neue und Gute bietet, bald an vielen Schulen zur Einführung gelangen.

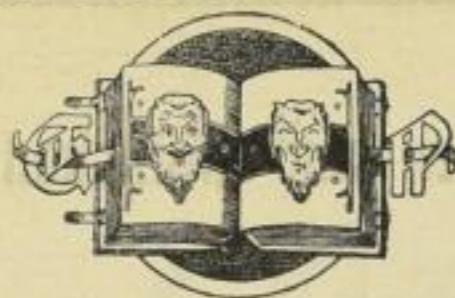
Ihren gefl. Bestellungen auf beiliegenden Verlangzetteln entgegensehend

hochachtungsvoll

**J. F. Schreiber.**

**NB.** Der in Vorbereitung befindliche: **Leitfaden der Mineralogie, Geologie und Palaeontologie**, in derselben Weise wie das Lehrbuch bearbeitet und illustriert, Umfang ca. 6 Bogen, wird Anfang 1905 erscheinen.





Verlag von Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Ⓜ

In den nächsten Wochen erscheint:

# Türmer = Jahrbuch 1905

Herausgeber:

**Jeannot Emil Freiherr von Grotthuss**

**Buchschmuck von Georg Barlösius**

**Gross-Oktav ca. 40 Bogen. • Preis gebunden 8 Mark.**

Das Türmer = Jahrbuch erfährt eine Erweiterung von ungefähr 10 Druckbogen. Diese Vermehrung des Umfangs, mit der eine gegen früher noch größere Reichhaltigkeit des Inhalts verbunden ist, macht eine Preiserhöhung notwendig und läßt sie gerechtfertigt erscheinen. Zugleich aber benutzen wir den Preisaufschlag zur

## Verbesserung der Bezugsbedingungen für das Sortiment.

Wir geben, anstatt wie bisher auf 10 Exemplare 1 Frei-Exemplar, von diesem Bande an

**schon auf 6 Exemplare 1 Frei-Exemplar.**

Es kann sich nunmehr jede Handlung in den Vorteil des Partiebezugs setzen, ohne ein Wagnis einzugehen.

Wir sehen Ihren Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 10. September 1904.

**Greiner & Pfeiffer.**

Ⓩ Jos. Kösel'sche Buchhandlung \* Kempten und München.

# HOCHLAND

Monatschrift  
für alle Gebiete des Wissens, der Literatur und Kunst.

Herausgegeben von

**Karl Muth.**



Das erste Heft des zweiten Jahrganges unserer für alle positiv christlichen Kreise und insbesondere für die gebildete katholische Welt bestimmten Revue wird in der

**dritten Septemberwoche**

erscheinen.

Der glänzende Erfolg, den „Hochland“ gleich im ersten Jahrgange gefunden hat, darf wohl als der beste Beweis dafür dienen, daß die Zeitschrift tatsächlich eine bestehende Lücke ausgefüllt hat, und daß es der Redaktion und dem Verlage gelungen ist, die in dem Programme versprochenen Ziele und Zwecke zu verwirklichen.

Der neue Jahrgang wird einen weiteren Wunsch vieler Leser erfüllen: Wir beginnen den zweiten Jahrgang mit einem größeren Roman, der in der literarischen Welt sicherlich lebhaft Beachtung finden wird.

## ! Jesse und Maria !

Ein Roman aus dem Donauland von  
**Enrica von Handel - Mazzetti**

lautet der Titel der neuesten Schöpfung der berühmten Autorin von „Meinrad Helmpergers denkwürdiges Jahr“. Es ist eine aus tiefer Liebe entsprungene Dichtung, so echt menschlicher Empfindung voll, wie es jede wahre und echte Dichtung immer sein wird.

Für die ersten Hefte des zweiten Jahrganges liegen außerdem Beiträge folgender Autoren vor:

Justizrat Dr. J. Bachem, Köln; Lady Dr. Ch. Blennerhassett, München; Univ.-Professor Dr. K. Braig, Freiburg i. Br.; Privatdozent Dr. E. Drerup, München; Oberjustizrat E. Eggert, Reichenau; Dr. M. Ettliger, München; Hofrat Univ.-Professor Dr. H. Finke, Freiburg i. Br.; El. Gnauk-Kühne, Blankenburg; Staatsrat Univ.-Professor Dr. G. Freiherr von Hertling, München; J. Jørgensen, Christiania; Dr. R. von Kralik, Wien; Univ.-Professor Dr. C. Krieg, Freiburg i. Br.; Generalleutnant z. D. Ezjellen; Ritter von Landmann, München; Geh. Reg.-Rat Professor Dr. W. Lössen, Heidelberg; Univ.-Professor Dr. J. Mausbach, Münster; Univ.-Professor Dr. H. Mayr, München; Univ.-Professor Dr. A. Messer, Gießen; Dr. J. Popp, München; Privatdozent Dr. J. Sauer, Freiburg i. Br.; Univ.-Professor Dr. G. Sticker, Gießen; Univ.-Professor Dr. W. Streitberg, Münster; Baurat Dr. ing. Stübgen, Berlin; Hofrat Prof. Dr. O. Willmann, Salzburg; Archivrat Dr. Zingeler, Sigmaringen, und vielen andern.

Die kleinen Rubriken „Hochland-Echo“ und „Rundschau“, sowie die Abteilungen „Kleine Bausteine“ und „Im Ringen der Zeit“, die bisher sehr viel Anerkennung gefunden haben, werden auch im kommenden Jahrgange in bezug auf Aktualität und Vielseitigkeit nichts zu wünschen übrig lassen.

An Kunstbeilagen hat der abgelaufene Jahrgang die versprochene Zahl fast um das Dreifache überboten. Der zweite Jahrgang wird auch in dieser Hinsicht noch mehr und Vollkommeneres bieten. Mehrfarbige Kunstbeilagen, Mezzotintoblätter und Heliogravüren sind in Aussicht genommen.

Durch günstige Bezugsbedingungen haben wir dafür gesorgt, daß Ihre Bemühungen für Verbreitung der Monatschrift sich sehr lohnend gestalten.

Vertriebsmaterial stellen wir in ausreichendem Maße zur Verfügung.

Wir danken dem verehrl. Sortimentsbuchhandel, insbesondere den katholischen Firmen, für die energische und nachhaltige Unterstützung, mit der derselbe für unser Unternehmen eingetreten ist, und ersuchen Sie nun, unserer Revue dieses lebhaftes Interesse und Wohlwollen auch im neuen Jahrgange zu erhalten, so daß die Zahl der Abonnenten nicht bloß sich auf gleichem Stande hält, sondern noch eine bedeutende Steigerung erfährt.

Ihren Bedarf an ersten Heften und Vertriebsmaterial bitten wir baldigst, am besten direkt per Post aufzugeben, damit wir in der Lage sind, alle Wünsche tunlichst zu berücksichtigen.

Streifbänder mit Ansichtsfakturen zur Versendung des ersten Heftes, sowie den 4seitigen Prospekt im Formate des Heftes liefern wir auf Wunsch auch voraus, so daß eine größere Versendung in Ruhe vorbereitet werden kann.

Kempten, Anfang September 1904.

Hochachtungsvoll

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

## Vertriebsmaterial für „Hochland“.

### 1) Heft 1 als Probe-Heft reichlich à cond.

fertig zum Versenden  
unter Streifband mit Ansichtsfaktur.

Ersatz-Streifbänder mit Ansichtsfaktur zum wiederholten Versenden stehen ebenfalls zur Verfügung.

### 2) Kartonierte Subskriptionslisten mit Heft 1

für die Kolportage gratis.

3) Zur direkten Versendung an ausgewählte Adressen sowie zum Beilegen in einer Zeitung, in Ihren Kontinuationen usw. gratis einen im Formate der Zeitschrift hergestellten

### 4seitigen Prospekt.

4) Speziell für jene Firmen, die entweder selbst eine Zeitung oder Zeitschrift verlegen oder mit einer Zeitung nähere Fühlung besitzen, ein Inserat-Klischee zur mehrmaligen Aufnahme.

5) Zu dauernder Benützung bei Korrespondenzen Postkarten mit Ihrer Firma und verkleinertem Abdruck des Titels von „Hochland“.

6) Wir fügen jeder Sendung einen Separat-Abdruck vom Umschlag des ersten Heftes bei, der als

### Plakat

an Ihrem Schaufenster in auffälliger Weise angebracht werden kann.

### Bezugs-Bedingungen:

Preis pro Quartal 4 M ord., 2 M 80 ¢ bar. Frei-Exemplare 11/10, 22/20, 33/30 u. s. f.

Bruttogewinn per Abonnement 4 M 80 ¢, bei 11/10 Exemplaren 64 M.

Don 33/30 Exemplaren an 4 M ord., 2 M 65 ¢ bar.

Bruttogewinn per Abonnement 5 M 40 ¢, bei 33/30 Exemplaren 210 M.

Das erste Heft liefern wir berechnet à cond. zum Preise von 1 M 50 ¢ ord., 1 M netto, die beiden folgenden Hefte des ersten Quartales zum Barpreise von 1 M 80 ¢, bzw. bei einer Kontinuation von 33/30 Exemplaren und darüber à 1 M 65 ¢.

Verloren gegangene erste Hefte werden gutgeschrieben, jedoch nur insofern die Zahl derselben in angemessenem Verhältnis zu den erzielten Resultaten steht.

Einzelne apart bezogene Hefte kosten 1 M 50 ¢ ord., 1 M netto, resp. bar. fest bzw. bar bezogene Hefte werden nur binnen 3 Monaten, vom Datum des Bezuges an gerechnet, zurückgenommen.

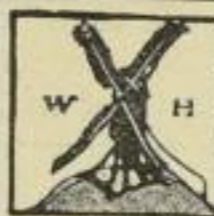
An Firmen, die mehr als 11/10 Exemplare zur Fortsetzung beziehen, liefern wir auf Wunsch und nach vorheriger Vereinbarung direkt per Postpaket franko mit halber Portoberechnung.

(Z)

Demnächst erscheinen:



# HEINEMANN'S FAVOURITE CLASSICS



Jeder Band in elegant. Leinen mit Goldverzierung 6 Pence net.

Die Sammlung wird eröffnet mit:

## I. The Plays of Shakespeare

\* With Introductions by  
George Brandes.

- Nr. 9. **As you Like it.** In elegantem goldverzierten Leinenband mit 1 Photogravure. **6 Pence.**
- Nr. 10. **Titus Andronicus.** In elegantem goldverzierten Leinenbd. mit 1 Photogravure. **6 Pence.**
- Nr. 11. **Love's Labour's lost.** In elegant. goldverz. Leinenbd. mit 1 Photogravure. **6 Pence.**
- Nr. 12. **Troilus and Cressida.** In elegant. goldverz. Leinenbd. mit 1 Photogravure. **6 Pence.**

**Kölnische Zeitung:** ... Vor vielen anderen wohlfeilen Klassikerausgaben hat die Heinemann'sche den Vorzug, dass der Druck nicht zu klein, sondern klar und deutlich ist, wodurch die Ausgabe besonders für Schulzwecke geeignet wird.  
7. August 1904.

**Leipziger Zeitung:** ... Die handlich gehaltenen Hefte sind geschmackvoll gebunden und weisen, was besonders zu betonen ist, grossen deutlichen Druck auf.  
2. August 1904.

**Hamburger Fremdenblatt:** Eine Bibliothek klassischer Schriften aller Nationen wird von dem bekannten Londoner Verlagshause William Heinemann herausgegeben. Auf diese Sammlung, die in wahrhaft vornehmer Ausstattung erscheint und von namhaften Gelehrten revidiert wird, sind nicht nur alle des Englischen mächtigen Literaturfreunde, sondern auch die Schulen aufmerksam zu machen, die unter diesen Bänden zweifellos viele finden werden, welche sich für die Zwecke des Unterrichts eignen. Die Sammlung ist mit Shakespeares Dramen eröffnet. Professor Georg Brandes der grosse Biograph des grossen Dichters hat zu diesen Bändchen ein begeistertes Vorwort geschrieben. Es erübrigt noch einige Worte über die Ausstattung der Bücher zu sagen: Die einzelnen Nummern erscheinen als grüugebundene Oktavbändchen von elegantem Aussehen, mit sorgfältigem Druck auf feinem, leichtem Papier. In Deutschland würde man die unglaublich wohlfeile Serie als eine Salon-Klassiker-Ausgabe bezeichnen.  
6. August 1904.

45 Expl. = 1 Fünf-Kilo-Postpaket.	Früher erschienen:	45 Expl. = 1 Fünf-Kilo-Postpaket.
Nr. 1. <b>Hamlet.</b>	<b>6 Pence.</b>	Nr. 5. <b>Macbeth.</b>
Nr. 2. <b>Richard III.</b>	<b>6 Pence.</b>	Nr. 6. <b>Coriolanus.</b>
Nr. 3. <b>Twelfth night.</b>	<b>6 Pence.</b>	Nr. 7. <b>Cymbeline.</b>
Nr. 4. <b>Merchant of Venice.</b>	<b>6 Pence.</b>	Nr. 8. <b>Romeo and Juliet.</b>
		<b>6 Pence.</b>

### Bezugsbedingungen von „Heinemann's Favourite Classics“:

1—11 Expl. in Rechnung Mk. 0.45, bar Mk. 0.42; 12 Expl. in Rechnung Mk. 4.90, bar Mk. 4.65.

● ——— ● **Bitte Kontinuation aufzugeben!!!** ● ——— ●

Abrechnung: 1. Januar u. 1. Juli.  
Eilsendungen nach Leipzig jeden Montag.

Direkt  $\frac{1}{2}$  Portoberechnung.  
Alle 14 Tage sollen 4 Bände erscheinen.



Vierseitige Prospekte stehen gratis zur Verfügung.

## WILLIAM HEINEMANN

Verlagsbuchhandlung. LONDON W.C. 20 & 21 Bedford Street.



Bestellzettel anbei.

Franz Hanfstaengl, Kgl. Bayer. Hof-Kunstanstalt, München

(Z)

Anfang Oktober beginnt der 16. Jahrgang der Zeitschrift

# Die Kunst unserer Zeit

## Eine Chronik des modernen Kunstlebens

Jährlich 12 Lieferungen im Format 36×27 cm mit  
ca. 72 Vollbildern und etwa 200 Textillustrationen  
in photogr. Kunstdruck.

Preis der Lieferung im Jahres-Abonnement  
3 Mk. ord., 2 Mk. 10 Pf. no. bar  
Preis der Einzel-Lieferung 4 Mk. ord., 3 Mk. no. bar  
==== *Freiexemplare 11/10* ====

„Die Kunst unserer Zeit“ ist, wie ihr Titel besagt, eine Chronik des modernen Kunstlebens, ein modernes Kunst- und Künstler-Jahrbuch; sie will ein Bild dessen geben, was an künstlerischen Fragen und Begebenheiten unsere Zeit bewegt. Wenn ihr dies bisher gelungen, so hat sie es nicht zum wenigsten ihrem unparteiischen Standpunkt, ihrer literarischen und illustrativen Gediegenheit zu danken, wodurch sie sich den Ruf der

==== ersten und vornehmsten modernen  
deutschen Kunstzeitschrift ====

begründet und im Laufe der Jahre zu erhalten gewusst hat.

„Die Kunst unserer Zeit“ fasst aber noch ein anderes Ziel ins Auge. Nicht nur dem lebenden, schaffenden Künstler sind ihre Spalten geöffnet, sie betrachtet es vielmehr gleichsam als eine Ehrenschild,

den grossen Meistern der jüngsten Vergangenheit die gebührende Würdigung

zu verschaffen, die ihnen zu Lebzeiten mangels entsprechender kunstliterarischer Publikationen nicht werden konnte.

So ist die erste und zweite Lieferung des neuen Jahrgangs

der grossen Epoche Wilh. von Kaulbachs

gewidmet, dem grossen Meister, der seine ganze Zeit künstlerisch beherrscht und ihr den Stempel der Klassizität aufgeprägt hat.

Ich bitte um fortgesetztes Interesse und tätige Verwendung für „Die Kunst unserer Zeit“.

München, im September 1904.

Heft 1 und 2 des neuen Jahrgangs bringt aus der Feder von Universitäts-Professor

**Dr. Berthold Riehl**

eine ausserordentlich interessante  
Monographie über

**Wilhelm von Kaulbach**

mit zahlreichem, zum Teil noch nicht veröffentlichtem Bilderschmuck, Skizzen- und Studien-Material  
und eignet sich vorzüglich

zur Gewinnung von Abonnenten.

Um Sie in diesen Ihren Bemühungen zu unterstützen, liefere ich Ihnen

Heft 1 à cond. zu Mk. 3.— ord.,  
Mk. 2.10 no. bar.

!! Prospekte gratis!!

und bitte um gleichzeitige Angabe ihrer Fortsetzung auf beiliegendem Verlangzetteln.

**Einbanddecken** zum soeben abgeschlossenen 15. Jahrgang für 2 Halbbände in Leinen à Mk. 1.60 ord.,  
Mk. 1.40 no. bar  
oder für einen Halbfranzbd. Mk. 5.— ord.,  
Mk. 4.— no. bar.

**Komplette Jahrgänge** in 2 Halbbänden, eleg. Leinen à Mk. 20.— ord.,  
Mk. 14.50 no. bar  
in einem Halbfranzband Mk. 45.— ord.,  
Mk. 31.50 no. bar.

Ganz besonderer Beliebtheit erfreuen sich die in sich abgeschlossenen, als Sonderhefte in apartem Umschlag herausgegebenen

**Künstler-Biographien und sonstigen  
Monographien der „Kunst unserer Zeit“**

(Verzeichnis hierüber im Prospekt).

**Franz Hanfstaengl, Kunstverlag.**

## Verlag von F. A. Berger in Leipzig.

Ⓩ In Kürze erscheint:

## Von den ältesten Drucken der Shakespeareschen Dramen.

Eine Untersuchung vom literarischen und dramatischen Standpunkte aus von **Robert Proelss.**

Ca. 9 Bogen 8<sup>o</sup>.

Preis brosch. M 2.25 ord., M 1.70 no., M 1.50 bar.

Gebunden in Leinen M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.05 bar.

Die verschiedenen Ausgaben der ältesten Drucke der Shakespeareschen Dramen weichen so wesentlich voneinander ab, dass die Feststellung des Textes nach der ursprünglichen Redaktion des Dichters eine überaus sorgfältige Untersuchung dieser Drucke gefordert und gefunden hat. Der Verfasser hat bei seinen Forschungen besonders die von anderer Seite weniger berücksichtigte dramaturgische Seite seines Gegenstandes ins Auge gefasst und hierbei manche Dunkelheiten aufgehellt und wesentliche Lücken und Irrtümer aufgedeckt und berichtet, wodurch der Shakespeare-Forschung neue Wege geebnet worden sind, was besonders von den Verhältnissen gilt, in denen die Shakespeareschen Dramen zu den Einrichtungen, Hilfsmitteln und Gepflogenheiten der Bühnen stehen, für die sie geschrieben wurden.

Ⓩ Von demselben Verfasser erschien früher:

## Kurzgefasste Geschichte der deutschen Schauspielkunst von den Anfängen bis 1850

nach den Ergebnissen der heutigen Forschung

von **Robert Proelss.**

27 Bogen 8<sup>o</sup>.

Preis brosch. M 6.— ord., M 4.50 no., M 4.— bar.

Gebunden in Leinen M 7.50 ord., M 5.65 no., M 5.10 bar.

Das Buch ist von der Presse auf das günstigste beurteilt worden, und da es auch das einzige in den letzten Jahrzehnten über diesen Gegenstand erschienene Werk ist, dürfte es für alle, die für das Theater ein tieferes Interesse haben, unentbehrlich sein.

Interessenten für beide Bücher sind Literarhistoriker, Dramaturgen, Schauspieler und alle Bibliotheken. Besonders bitte ich dieselben den Mitgliedern der Shakespeare-Gesellschaft und der Gesellschaft für Theater-Geschichte vorzulegen.

Verlag der Arbeiter-Versorgung. U. Troschel.  
Grunewald—Berlin.

Leichter Abfah bei reihenweisem Aushang im Schaufenster!

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint:

# Genossenschaftliches

für Gewerbetreibende u.

auch etwas über

## Bürgen und Bürgschaften.

Von

**Oscar Parrissus.**

Preis 20 M ord., 15 M netto.

Bei Bestellung auf beigefügtem Verlangzetteln: 12 M bar, 10 Exemplare 1 M bar.

In Kommission liefere ich nur ausnahmsweise und bei gleichzeitiger Vorbestellung!

Zur Lagerergänzung empfohlen!

**Kehrt zur Natur zurück!**

Die neue, wahre naturgemässe Heil- und Lebensweise.

**Wasser, Licht, Luft, Erde, Geistes- und Seelenleben** von Adolf Just.

5. wesentl. vervollkomm. Aufl.

(9. bis 13. Tausend.) Mit 74 Abbildgn.

Brosch. 6 M 50 M ord., eleg. geb. 8 M ord.

Bar mit 30% u. 11/10.

Auf Wunsch bar mit Rem.-Recht.

Stapelburg-Harz.

**Buchhandlung Jungborn (Rud. Just.)**

Bei uns erschien soeben:

## Illustrierter Führer für die Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Herausgegeben von Dr. F. Purlik.

Preis 25 M ord., 15 M bar.

Bremerhaven.

**v. Fangerow'sche Buchhandlung**  
Georg Schipper.

Ⓩ In Kürze erscheint:

**Dorothea Goebeler**

## Was muss man vom Traumleben wissen?

— 1 M ord. —

Ich bitte zu bestellen.

Berlin SW.

**Hugo Steinitz**

Verlag.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

## Angebotene Bücher.

**Heinr. Pfeifers Buchhdlg.** in Rumburg:  
6 Böckel, Detlev von Liliencron.  
à 1 M 50 M mit 50%.

**Moritz Stern** in Wien I., Kärntnerstr. 36:  
Meyers Konv.-Lex. 6. A. Pr.-A. Bd. 1—6  
u. 1—4 Orig.-Hfzbd. Alle 10 Bde.  
zus. bar 40 M.

Meyers Konv.-Lex. 6. A. Reise-Hfzbd.  
Bd. 1—6. 24 M.

**G. Fischer** in Wittlich (Bez. Trier):

5 Baade, Naturgeschichte. I. (1901.)

12 — do. II. 8. Aufl. (1903.)

8 Ellendt-S., lat. Gramm. 46. A. (1902.)

6 Fisch, lat. Übungsb. I. 6. A. (1902.)

8 Linnig, Sprachlehre. 4. A. (1901.)

6 Pütz, Grundriss. Mittl. Kl. I. 20. A. (1891.)

8 Schindler u. Volkmer, Sprachl. I. (1903.)

8 Schmeil, d. Mensch. 2. A. (1902.)

5 Stark u. Tschander, Geschichtsunt. I. (1902.)

8 Tesch, Sprachgesch. I. 2. A. (1902.)

2 — do. II. 2. A. (1902.)

3 Welter, Weltgesch. Auszug. 46. A. (1898.)

5 Wimmers u. Weinstock, Leseb. 2. A. (1903.)

Gebote gef. direkt.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Nur auf Verlangen! \* \* \* \* Nur hier angezeigt!



(Z) Soeben erscheint:

## Die katholische Kirche im Großherzogtum Hessen.

# Die Gesetze für Kirche und Schule

gesammelt und erläutert

von

**Carl J. Reidel**, Rechtsanwalt.

VII u. 275 Seiten 8°.

== Gebunden 3 M 50  $\delta$  ord., 2 M 60  $\delta$  netto. ==

Die Sammlung, die zum **erstenmal** das ganze einschlägige Material vereinigt, will zunächst den **Theologen**, den **Vertretern der Rechtspflege wie der Verwaltung** und **allen Interessenten des publizistischen Gebietes**, endlich allen Gebildeten dienen, die sich über die geschichtliche und gesetzgeberische Entwicklung der Verfassung der katholischen Kirche in Hessen belehren wollen.

Ich bitte zu verlangen.

Baderborn, 8. September 1904.

**Ferdinand Schöningsh.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

John & Rosenberg in Danzig:  
**Deutsche Bauzeitung.** Jahrg. 1872, 74, 1875 geb., 1871 Nr. 14 bis Schluss, 1876.  
 Berlin und seine Bauten. 1877. In Schweinsleder geb. Sehr gut erhalten.  
**The Civil Engineer and Architects Journal.** Jahrg. 27 u. 29. (1864 u. 1866.)  
**Eye u. Falke,** Kunst u. Leben d. Vorzeit. 2 Bde. Geb. 1858.  
**Gewerbehalle** 1863—85.  
**Grossmann,** analyt. Mechanik. 1874. Als Manuskript gedruckt.  
**Journal für die Baukunst,** v. Crelle. 1. Jahrg. 1829. Berlin.  
**Cordes u. G.,** italien. Renaissance. Heft 1—11. 1875.  
**Hottenroth,** Trachten der Völker. 2 Bde. Geb. Ausg. mit farb. Illustr. 1884—91.  
**Müller u. Mothes,** archäolog. Wörterbuch. Leipzig 1877.  
**Official descript. and illustr. Catalogue of the great exhibition.** London 1851. 3 Bde. Geb.  
**Architektonische Rundschau.** 1.—9. Jg.  
**Semper,** der Stil. 2 Bde. Geb. München 1878—79.  
**Stahr,** Torso. 2 Bde. Geb. Braunschw. 1878.  
**Wayss,** d. System Monier. Berlin 1887.  
**Wever,** Tabellen zur Baugeschichte. Berlin 1888.

John & Rosenberg in Danzig ferner:  
**Wolzogen,** aus Schinkels Nachlass. 4 Bde. Berlin 1862—64.  
**Byk,** Physiologie d. Schönen. Lpzg. 1878.  
**Daniel,** Geographie. 2 Bde. Lpzg. 1869.  
**Elektrotechn. Echo.** II—VI. Jahrg.  
**Gartenwelt.** I.—VII. Jahrg. Geb.  
**Irmisch,** Beiträge zur Biologie u. Morphologie der Orchideen. Lpzg. 1853.  
**Nibelungenlied,** Das, v. Marbach, illustr. v. Bendemann u. Hübner. Geb. Lpzg. 1840.  
**Sphinx.** Bd. 1—22. Geb. Wie neu.  
**Verein,** Deutscher, f. öffentl. Gesundheitspflege. Bericht 1—24. 1876—1900.  
**Tabula poliometrica Germaniae etc.** Entfernungstabelle deutscher u. ausländ. Städte. Nürnberg 1731.  
**Tschudi,** Ollanta. Kart. Wien 1875.  
**Vauban,** Angriff u. Verteidigung der Festungen. 1744.  
**Barthélemy,** Reise d. jüng. Anarcharis. 7 Bde. Bln. 1793.  
**Beckers** Taschenbuch zum geselligen Vergnügen. Jahrg. 1792, 93, 1808, 1809, 11, 15, 16.  
**Blumenthal,** la vie de Zieten. Bln. 1803.  
**Bode,** von dem neuentdeckten Planeten. Dessau 1784.  
**Foerster,** Preussens Helden. 9 Bde. Geb. Bln. 1848—61.

John & Rosenberg in Danzig ferner:  
**Friedr. d. Grosse,** hinterlassene Werke. 2 Bde. Geb. Bln. 1788.  
**Frédérique Sophie Wilh. de Bareith,** Mémoires. 2 Bde. 1810.  
**Grün, Anast.,** Schutt. Lpzg. 1844.  
**Guibert,** Lobschrift auf Friedr. d. Gr. Bln. 1788.  
**Jäger,** geogr.-histor.-statist. Zeitungs-Lex. 2 Bde. Geb. Nürnberg. 1791—93.  
**Histor.-genealog. Kalender** 1826. Bln.  
**Kind,** van Dyks Landleben. Kart. Lpzg. 1817.  
**Des Königs v. Preussen Majestät** Kriegskunst. Geb. Frankf. 1761.  
**Almanach f. 1800.** (Die Kunst, mit Weibern glücklich zu sein.) Berlin.  
**Lemaire,** petit Anarcharis. 2. Aufl. Geb. Paris.  
**Letters concerning the present state of Poland.** London 1773.  
**Lyttleton,** History of King Henry II. 6 Bde. London 1777.  
**Marc Aurel,** Werke, übers. v. Furler. 4 Bde. Breslau 1799.  
**Marcenado-Vergy,** Réflexions milit. et politiques. 11 Bde. Haag 1739—41.  
**Montecuculi,** Mémoires. Geb. Amst. 1746.  
**Nouveau Musée français.** 3. Jahrg. Geb. Bielef. 1843.  
**O'-Cahill,** Feldzüge Friedr. d. Grossen. 2 Bde. Geb. 1788.  
 — d. vollkommene Offizier. Geb. 1787.  
 — Geschichte der grössten Heerführer. Bd. 3—10. Geb.  
**Schiller,** Theater. 5 Bde. Tüb. 1805-07.  
**Thümmel,** sämtl. Werke. 8 Bde. Lpz. 1812.  
**Villeneuve,** Traité de la défense des places. Geb. Haag 1742.  
**Winterfeld,** Gesch. d. Ordens St. Johannis. Geb. Berlin 1859.  
**Der kleine Voltaire.** Geb. Liègn. 1785.  
**Interessenten steht ein ausführlicher Katalog (Bauwissenschaft — Militaria — Belletristik) zu Diensten.**  
**Georg Nauck** in Berlin SW. 12:  
**Kant,** J., Kritik der reinen Vernunft. Riga 1781. Pgbd., leicht stockfleckig.  
**Schiller,** Theater. 5 Bde. mit 3 Kpfrn. Tübingen 1805. Pgbde. Text sauber. Erste Ausgaben!!  
**Eugen Crusius,** in Kaiserslautern:  
 Jahrbuch der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft 1890—1903. Kart. Sehr gut erhalten.  
 Goethe, Wilh. Meisters Lehrj. 4 Bde. 1800—01.  
 Schiller, kleinere pros. Schriften. 4 Bde. Karlsr. 1793—1804.  
 Schlegel, Athenaeum. I. 1. 2. II. 1. Berlin 1798—99.  
 Horazens Briefe, v. Wieland übers. Leipzig 1801.  
**C. W. B. Naumburg** in Leipzig:  
 1 Deutsches Reichsadressbuch für 1903. 2 Bde.  
**Hugo Güther** in Erfurt:  
 Ca. 150 Nrn. Geschichte (n. Zettelkatalog).



GEBRÜDER JÄNECKE  
VERLAGSBUCHHANDLUNG  
HANNOVER, OSTERSTR.

(Z) Mitte September gelangen zur Ausgabe:

## Entwurf und Konstruktion

moderner elektrischer Maschinen für Massenfabrikation.

Von

**Ernst Schulz,**

Zivil-Ingenieur in Saalfeld i/Th.

Mit 110 Abbildungen im Text.

Geb. 7 *M* 50 *§* ord., 5 *M* 60 *§* netto. Partie 13/12 Explr.

Der als Konstrukteur hochangesehene Verfasser unternimmt es, zu beschreiben, wie der Entwurf, die Berechnung und Konstruktion normaler, für die Massenfabrikation geeigneter Maschinen einzurichten ist, damit eine angemessene Rente erwartet werden kann. Besonders wird ausgeführt, wie sich auch kleinere Fabriken die Vorteile der Massenfabrikation, die grosse Firmen durch ihre Massenarbeit haben, durch rationellen Entwurf annähernd verschaffen können.

Bei der nach wie vor unbefriedigenden Konjunktur auf dem elektrotechnischen Markte, die zwar einen ziemlich guten Beschäftigungsgrad, aber unlohnende Verkaufspreise aufweist, ist das Buch von Schulz hervorragend aktuell. Eine energische Verwendung dafür wird sich als lohnend erweisen.

## Handbuch zur Berechnung der Feuerungen

Dampfkessel, Vorwärmer, Überhitzer,  
Warmwasser-Erzeuger, Kalorifere, Reservoirs u. s. w.

Von

**Ed. Brauss,**

Ingenieur.

Geb. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *§* netto. Partie 13/12 Explr.

Das Werkchen enthält eine Sammlung von solchen Formeln und Tabellen aus dem Feuerungs- und Kesselbau, über die in den bekannten Kalendern und ähnlichen Hilfsbüchern nur wenige oder gar einander widersprechende Angaben zu finden sind, nebst ausführlichen Erläuterungen.

Als Arbeit eines erfahrenen Praktikers kann das Buch auf das grösste Interesse der einschlägigen Kreise rechnen.

Wir stellen einzelne Exemplare in Kommission zur Verfügung und liefern Prospekte mit Inhaltsverzeichnis unberechnet.

Hannover, den 9. September 1904.

**Gebrüder Jänecke,**

Verlagsbuchhandlung.

## Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Adolf Weigel in Leipzig, Wintergartenstr. 4:

\*Bellarmin, Cardinal, Selbstbiogr. 1887.

\*Vidal, A., la lutherie et les luthiers. 1889.

\*Viehoff, Goethes Gedichte. 3 Bde. 1846-53.

\*Düntzer, Goethes lyr. Gedichte. 1876.

\*Kraemer, Weltall u. Menschheit. Bd. 4. 5.

\*Piron, Oeuvres badines. Neufch. 1872, fig.

\*Fischer, Kuno, Gesch. d. neuer. Philos.

\*— Goethes Faust; — Tasso; — Nathan

d. Weise; — Hamlet; — Goethe-

Schriften; — kleine Schriften.

\*Eckstein, E., humor. Erzählgn. 6 Bde. Brln.

\*(Tschoudy,) d. flammende Stern.

\*Penzel, A. J., Sammlg. merkw. Briefe. 1798.

\*Hamann, Joh. Georg. Alle Orig.-Ausg.

\*L'Observateur anglois. 10 vols.

\*Janin, J., Marquis de Sade.

\*Peyron, M. T. Ciceronis fragm. ined. I.

Jähns, Ross u. Reiter. 2 Bde. 1872.

Birlinger, aus Schwaben. 2 Bde.

Bartsch, Sagen, Märchen u. Gebräuche

aus Mecklenburg. 2 Bde.

Firmenich, Germaniens Völkerstimmen.

Kplt. od. Lfg. 28, 29 u. Nachtr. apart.

Braun, Naturgeschichte d. Sage. 2 Bde.

Oscar Ehrhardt's Univ.-Bh., Marburg/L.:

\*Das Recht. Bd. 1, 2, 3. Kplt.

Josef Mayländer in Triest, S. Nicolo 33:

\*1 Reclams Univ.-Bibl. Mögl. kpltts. Explr.

Angebote gef. direkt.

Hans Bartholdi in Wismar:

\*Brauer, die Konstruktion der Waage

nach wissenschaftl. Grundsätzen etc.

Angebote gef. direkt.

Hermann Mayer in Stuttgart:

\*Ganghofer, Bacchantin. Bd. 1 apart.

\*Lübke, Kunstgeschichte. Neueste Aufl.

\*Chamberlain, Grundlagen.

\*Heim, Männerchöre. (Mehrfach.)

\*Knackfuss, Künstlermonographien.

Breslauer & Meyer in Berlin W.:

\*Carové, Rede auf d. Wartburg.

\*Fries, Rechtfertigung d. Prof. Fries.

\*Frommann, Wartburgfest.

\*Kamptz, Erörterung über Verbrennung

von Druckschriften.

\*Krug, Anti-Stourza.

\*Stark, Geist d. Studentenlebens, besond.

in Jena.

\*Grimm, Michelangelo.

Frederik Muller & Co. in Amsterdam:

\*Windscheid, Pandektenrecht. 8. Aufl.

\*Dernburg, Pandekten.

\*Hensler, Institutionen d. dtchn. Privat-

rechts.

\*Pothier, Pandectes par Briard Neuville

et Analyse. 26 vols.

\*Pothier, Oeuvres complètes. 11 vols.

\*Savigny, Traité de droit romain, par

Guenoux. 8 vols.

Focke's Buchh. in Chemnitz:

\*1 Bibl. d. dtchn. Nationallit.: San Marte;

— Willeholm. Geb.

\*1 Simrock, kleines Heldenbuch. Bd. 4.



**Gesuchte Bücher ferner:**

Otto Hendel Sort. in Halle a. S.:  
Platen, die neue Heilmethode. Neueste Aufl.  
Weltall u. Menschheit. Kplt. Geb.

A. Frederking in Hamburg:  
Auerbach, Briefe a. Jakob Auerbach.

Mittler's Sort.-Bh. (A. Bath) in Berlin W. 8:  
\*1 Aufzeichnungen über das 1. kgl. sächs.  
Ulanen-Regt. Nr. 17. (1891, Mittler  
& Sohn.)

Johs. Fassbender in Elberfeld:  
Eckardt, Figuren und Ansichten der  
Pariser Schreckenszeit.

\*Brockhaus' Konv.-Lexikon. 1901/03.  
Lehr, Sammlg. bibl.-evang. Ged. u. Lieder.  
Scherr, Bildersaal d. Weltliteratur.

Schaub in Düsseldorf:  
Baumgart, Handb. d. Poetik.

R. Mühlmann's Sort. in Halle:  
Siebmacher, Wappenbuch. Ältere Ausg.  
Gauche, Adelslexikon.

Ledebur, preuss. Adelslexikon.

R. Giegler's Sort. in Leipzig:  
Brockhaus' Konv.-Lexikon. Gr. Ausg. Geb.  
Neueste Auflage.

Meyers Konv.-Lexikon. Gr. Ausg. Geb.  
Neueste Auflage.

Helmolt, Weltgeschichte. Geb. Neueste Aufl.  
Schweiger-Lerchenfeld, Atlas der Himmels-  
kunde. Geb. Neueste Auflage.

Louis Naumann in Leipzig:  
1 Gourgaud u. Montholon, Mémoires de  
St.-Hélène. Deutsch. Berlin 1822—25.  
8 Bände.

E. Meltzer's Bh. in Waldenburg i. Schl.:  
Sachs-Villatte, Wörterb. d. deutsch. u.  
franz. Sprache. Hand- u. Schulausg.  
(Mögl. in 1 Bd.)

Muret-Sanders, Wörterb. d. deutsch. u.  
engl. Sprache. Schulausgabe. (Mögl.  
in 1 Bd.)

Reinhold Bauer in Schmölln S.-A.:  
Musenalmanache. Nur gut erh.

\*Treitschke, Politik-Vorlesgn.

\*Türmer-Jahrbuch. 1. Jahrg.

Moritz Stern in Wien, Kärtnerstr. 36:  
Universum 1895.

Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 1 u. 10.

Lehmann, Adr. v. Wien 1903 u. 1904.

Marbot, Mémoires. (Franz.)

Hackländers Werke. Bd. 57. (12 Zettel.)  
Buchholzens in Paris.

Stinde, Familie Buchholz. 3—5 Bde.

Babo u. R., Cultur d. amerik. Weintraub.

Heine, Werke. Hoffmann & Campe. Tadel-  
los u. gleichmässig geb.

Adressb. d. Grossbes. in Böhmen.

S. Politzer & Sohn in Budapest:  
1 Geny, Méthode de la interpretation du  
droit civil.

Werke über Patente u. Markenschutz in  
englischer u. franz. Sprache, sowie in  
Amerika erschienene Werke.

A. W. Zickfeldt in Osterwieck a/H.:  
\*Baedeker, Russland. Auch ältere Aufl.

C. Roemke & Co. in Köln:

\*Aus dtshn. Leseb. III. 5. Aufl. Geb.

**Künftig erscheinende Bücher ferner:**

**E. Pierson's Verlag in Dresden.**

**Sehr absatzfähige, belletristische Neuigkeiten!**

In Kürze erscheinen:

**Des Mannes Vorrecht.**

Roman

von

**Franz Rosen.**

Preis 3 *M* 50 *δ*, geb. 4 *M* 50 *δ*.

Ein Stück wahres, intimes Leben ist in diesem fesselnd geschriebenen Roman des hochbeliebten Verfassers niedergelegt. Franz Rosen besitzt ein reiches Kompositionstalent, eine schöpferische Phantasie. Der Roman ist sehr unterhaltend und spannend geschrieben und dürfte in dem grossen Leserkreis Franz Rosens sehr willkommen sein.

**Buddhistische Erzählungen.**

Novellen

von

**Paul Dahlke.**

289 S. 2 *M* 50 *δ*, geb. 3 *M* 50 *δ*.

Unter dem Wust der novellistischen Erscheinungen hebt der vorliegende Band sich recht vorteilhaft hervor. Dahlke zeigt sich hier als scharfer Beobachter; seine spannenden Erzählungen sind fein gezeichnete Charakterbilder des indischen Volkes; er hat das Denken und Fühlen der Inder tief erfasst und wusste ihre Seelenregungen in prächtigem Gewande geschickt wiederzugeben. Dahlkes Erzählungen atmen die Schwüle und Glut des Südens, die satten Farben der Tropen treten uns hier in novellistischem Kleide entgegen und der Verfasser wusste den Erzählerton so gut zu treffen, dass man glaubt, wohlgelungene Übersetzungen ostindischer Meister zu lesen.

**Psyche.**

Novelletten und Skizzen

von

**Anna Dix.**

Preis 2 *M*, gebunden 3 *M*.

Anna Dix, deren Namen durch ihre beiden Gedichtsammlungen „Im Sonnenglanz“ und „Aus jungem Herzen“ in weitere Kreise gedrungen, tritt nun mit einem Bändchen hübsch erfundener Novelletten — im ganzen zwölf — in die Öffentlichkeit. Was man ihren Gedichten nachrühmt — klare Gedankenarbeit, künstlerische Empfindung, Farbenglut der Schilderung, im besten Sinne modern und bei aller fast männlich berührenden Energie im Schauen und Gestalten doch ein echtes Weib; ihr Wesen stolz und doch gütig, tapfer und doch weich, hochideal und doch nicht verstiegen, sie hat etwas Grosszügiges etc. — das gilt auch in gleichem Masse von den soeben erschienenen Novelletten und Skizzen. Die Autorin ist sich treu geblieben, aus allen ihren Erzählungen spricht eine Reinheit und eine Tiefe der Empfindung, eine Liebe zu allem Schönen und Guten, die uns gefangen nimmt.

Leihbibliotheken und Bücherleseziakeln sind diese Bücher unentbehrlich.

Unverlangt versenden wir nicht!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 50% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden.

**E. Pierson's Verlag.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

## Georg Dufayel in Cassel.

[Z] Mitte Oktober d. J. erscheint:

1504—1904.

Festschrift zum Gedächtnis

## Philipp des Großmütigen

Landgrafen von Hessen

(geb. den 13. Nov. 1503).

Mit einem Bilde des Landgrafen nach dem Gemälde auf dem Rathause  
in Cassel.

Herausgegeben

vom Verein für hessische Geschichte und Landeskunde.

Preis ungefähr 6 M ord., 4 M 50 S no.

Bei der Bedeutung, die Philipp der Großmütige für die ganze evangelische Welt hat, wird dieses Buch sicher auf allseitiges Interesse bei allen Gebildeten und Bibliotheken rechnen können. Die Festschrift enthält bisher noch nicht veröffentlichte Beiträge zur Geschichte des Landgrafen, deren Verfasser meistens Professoren der Marburger Universität sind.

In Kürze erscheint ferner:

## Hilfsbuch zur Berechnung

von

## Evolventen - Verzahnungen

(Zahnradern)

für den praktischen Gebrauch.

Herausgegeben von der Hebezeugfirma H. Kieche in Cassel.

Preis geh. 2 M ord., 1 M 50 S no. und 13/12.

Das Buch ist aus langjähriger Praxis hervorgegangen und wird besonders für alle Maschinentechniker, Studierende an technischen Hochschulen, Baugewerkschulen, Polytechniker, Fabriken, überhaupt für jeden Praktiker, der mit Zahnradern zu arbeiten hat, von größtem Werte sein.

Die sonst ungemein schwierigen Berechnungen und Aufzeichnungen nehmen nach obigen Tabellen nur wenige Minuten in Anspruch, so daß mit dem Gebotenen ein willkommenes Hilfsmittel erscheint.

Ich liefere nur auf Verlangen.

Cassel, im September 1904.

Georg Dufayel.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

W. Fiedler's Ant. (Johs. Klotz) in Zittau:

\*Hildebrandts Aquarelle. Einzeln.

\*Krüger, Eug., maler. Reiseziele. Aquarelle.

\*Meyers kl. Konversations-Lexikon. 3 Bde.

Eugen Crusius in Kaiserslautern:

Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Jubil.-Ausg.

u. neue revid. Jubil.-Ausg.

August Lax in Hildesheim:

Koch, pragmat. Geschichte d. Herzogt.  
Braunschweig.

Pfeiffer, Holzarchitektur d. Stadt Braunschw.

Ramann, forstliche Bodenkunde.

Eugen Rotter in Oberglogau:

1 Palleke, Schillers Leben u. Werke. Geb.

1 Zell, moderne Junggesellen. Geb.

Alois Jedeck in Wien:

Mering, innere Medizin. Geb.

Strümpell, spec. Pathologie u. Therapie.  
3 Bde. Geb.

Tillmanns, Chirurgie. Geb.

Sahli, Diagnostik. Geb.

Schauta, Gynäkologie. Geb.

Runge, Geburtshilfe. Geb.

— Gynäkologie. Geb.

Neueste Auflagen.

Oswald Mehnert in Dresden:

Bibliothek der Romane. Riga 1778—94.

21 Bde. M. T.-K. u. Vign. Auch def.

Schiller, Sammlg. hist. Memoiren. 33 Bde.

Mit T.-K. Auch einz.

Hössli, Eros. 2 Bde. Glarus 1836—38.

A. u. d. T.: Die Unzuverlässigkeit der

äussern Kennzeichen im Geschlechts-

leben. Auch einz.

Meyers kl. Konv.-Lex. 6. A. Auch einz.

Gekrönte Häupter. (Berlin, Baake.)

DieStephanischeAuswandrg. nach Amerika,

sowie alles üb. diese Sekte. Ca. 1840.

J. B. Wolters in Groningen:

1 Heyne, dtsh. Wörterb. Grosse Ausg.

A. Zuckschwerdt in Weimar:

Hebbel, Tagebücher.

— Briefwechsel.

Kuh, Hebbel.

Voss' Sortiment (G. Haessel) in Leipzig:

Geibel, gesamm. Werke. 8 Bde. Leipzig

1883. O.-L.

Goltz, e. Jugendleben. 3 Bde. 1852. Hlwd.

Vischer, lyrische Gänge. 2. Aufl. O.-L.

mit Goldschn.

Brähmig, Ratgeber b. d. Wahl v. Musikal.

L. Werner in München, Maxim.-Pl. 13:

Dollmetsch, Ornamentenschatz.

Gerlach, die Quelle. II.

Gurlitt, Gesch. d. Barock in Deutschland.

Handb. d. Arch. IV, 5. I.

Klass. Bilderschatz, v. Reber u. B. I. II.

III. V.

\*Nürnberg's Merkw. u. Kunstsch. (1831.)

\*Pohlig, St. Georgskirche in Dünkelsb.

\*Ranisch, Beschr. all. Kirchengeb. Danzigs.

\*Sammelmappe hervorr. Konkurr.-Entw.

XIX. (Wasmuth.)

\*Weber, Dreizehnlinden. 8°. Geb.

Müller'sche Buchh. in Rudolstadt:

\*Seeley, fresh water Fischer of Europa.

London 1886.

\*Dumas, die drei Musketiere. Ill. Ausg.

v. Leloir. 16 M.

Hans Hackarath's Buchh. (Kautmann) in  
Dresden-A. 10:

\*1 Meyers gr. Konv.-Lex. 6. A. Bd. 1. u. f. Geb.

\*1 Muret-Sanders, engl. Wörterb. Schul-  
ausg. 15.—. Geb.

\*1 Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Gr. A.

II. (Deutsch-franz.) Geb.

Ferd. Graff's Buchh. in Siegburg:

Antiquarisch:

1 Bersch, chem.-techn. Lexikon. Geb.

Richard Wöpke in Leipzig-Nsch.:

\*Hölderlins Werke.

Moderne Romane.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

②

## Voranzeige

Von dem bekannten Malerwerke

# Paul Grohmann, Neue Malereien für Decken, Veranden u. Treppenhäuser

befindet sich gegenwärtig

## Serie 3 in Vorbereitung

Dass dieselbe wiederum hinsichtlich des Reichtums an Motiven und malerischen Feinheiten bezüglich Form- und Farbgebung einen Fortschritt gegenüber der letzten Serie bedeutet, bedarf bei einem so schaffensfreudigen, vorwärtstrebenden und hochbegabten Künstler wie Paul Grohmann keiner Erwähnung.

Wir ersuchen den verehrl. Sortimentsbuchhandel,

● ● ● schon jetzt Bestellungen aufzunehmen ● ● ●

und sind fest überzeugt, ihm damit nicht nur ein leichtes, sondern auch ein lukratives Geschäft zu bieten, denn

②



die Abnehmer der bisherigen Serien sind  
fast sämtlich Käufer der neuen Sammlung



Der genaue Termin des Erscheinens ist noch nicht festgesetzt. Über die bis jetzt erschienenen Teile steht Prospekt mit Fach- und Press-Urteilen in beliebiger Zahl zu Diensten.

**Gilbers'sche Verlagsbuchhandlung Eugen Twietmeyer in Leipzig**

## Gefuchte Bücher ferner:

- C. Seel's Nachf.** in Dillenburg:  
\*Darwin, d. Variieren d. Tiere u. Pflanzen im Zustande d. Domestikation.  
\*1 Riemann, Beschreibung d. Bergreviers Wetzlar.  
\*1 Wenckenbach, Beschreibung d. Bergreviers Weilburg.  
\*1 v. Deeken, geognostischer Führer zum Laacher See.  
\*1 v. Oeynhausens, Erläuterung zu der geognostischen, orographischen Karte des Laacher Sees nebst Karte.  
Angebote direkt erbeten!
- Reisnersche Buchh.** in Liegnitz:  
\*Endel, die Fälscherkünste.
- H. Le Soudier** in Paris:  
\*1 Socialist. Monatshefte 1899—1904.  
\*1 Socialist. Student 1899, Nr. 10 u. folg. 1900—04.

**C. Winter** in Dresden-A.:

- \*Lüttge, stilist. Anschauungsunt. I—II.  
\*Harnack, Wesen d. Christentums.  
\*Tanera, Hans v. Dornen.  
\*Werner, Seekriegsgeschichten.  
\*Freitag, Ahnen. II. (Nest.)  
\*Burckhardt, Cicerone.  
\*Briefe, die ihn nicht erreichten.  
\*Bunte Bilder a. d. Sachsenlande. Kplt. u. einzeln.  
\*Treitschke, deutsche Geschichte.
- Struppe & Winckler** in Berlin W. 35:  
Sammelakten. Kplt.  
Zeitschrift f. Landeskulturgesetzgebung.  
Ehrenberg, die Fugger.  
Neumann, Komm. z. d. Civilprozessgesetzen.  
Trutler, d. österr. Civilprozessrecht.  
Gierke, Genossenschaftsrecht.  
Salpius, Negation.  
Salkowski, Negation.

**Heinrichshofen** in Magdeburg:

- Kürschner, Nationallitteratur.  
Jaeger, Weltgeschichte.  
Warburg, Kautschukpflanze.  
Samy-Bey, Dictionnaire turc-française.  
Maurer, Entscheidungsschlachten d. Weltgeschichte.  
Spitz, allgem. Arithmetik. I.  
Cremer, der Monteur.  
Volkelt, ästhet. Streitfragen.

**Otto Petermann** in Halle a. S.:

- \*1 Weltall u. Menschheit. 5 Bde. Gut erhalten.

**Weitbrecht & Marissal** in Hamburg:

- Molière, Lustspiele, v. Baudissin. I—IV.  
Reichard, marit. Politik d. Habsburg.  
Bohtz, über das Komische.  
Bilguer, Schachspiel. 1891.  
Helmolt, Weltgeschichte. Tadellos. O.-Bd. Soweit erschienen.

**J. H. Ed. Heitz** (Heitz & Mündel) in Strassburg i. Els.:  
 \*Centralblatt f. Bibliothekswesen 1904.  
 \*Zeitschr. f. Bücherfreunde. VII (1903) u. VIII (1904).

**S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 7:  
 \*Liebig, Chemie i. Anwendg. a. Agricultur.  
 \*Sprenger, Leben Muhameds.  
 \*Literaturztg., Orient. Hrsg. v. Peiser. 1898 u. f.  
 \*Ber. d. dtsh. chem. Gesellsch. Jg. 11-16. 1878—83.  
 \*Lieblein, Dict. d. noms hiéroglyph.  
 \*Spiegel, trad. Schriften d. Parsen. 1856—1860.  
 \*Phalanstère-Phalange, p. Fourier.  
 \*Attmayer, Studien üb. Seetaktik. 2 Bde. 1875—78.  
 \*Galster, Schiffs- u. Küstengeschütze. 1885.  
 \*— Pulver u. Munition. 1886.  
 \*Gercke, Torpedowaffe. 1898.  
 \*Henk, Schiffspanzer und Schiffsartillerie. 1882.  
 \*Rüstow, Küstenkrieg. 1849.  
 \*Gesch. d. k. k. Kriegs-Marine. Tl. 1-3.  
 \*Baasch, Hamburgs Konvoyschiffahrt. 1896.  
 \*Haack u. Busley, Entwickl. des nord-dtsch. Lloyds. 1893.  
 \*Lindeman, d. norddtsche. Lloyd. 1892.  
 \*Peters, Entwickl. der dtshn. Rhederei. I. 1899.  
 \*Burchard, Bergung u. Hilfeleistung in Seenot. 1897.  
 \*Voigt, dtshs. Seeverversicherungs. 1887.  
 \*Wislicenus, Schutz f. unsre Seeleute. 1894.  
 \*Caesar, Handb. dtsh. Reichsgesetzgbg. betr. Seeunfälle. 1892.  
 \*Stabenow, Sammlg. dtsh. Schifffahrtsgesetze. 1875.  
 \*Friedrichsen, dtsh. Seehäfen. 2 Bde. 1889—91.  
 \*Jülf u. Balleer, wicht. Seehäfen d. Erde. 3 Bde. 1870—78.  
 \*Beseke, Nord-Ostsee-Kanal. 1893.  
 \*Schwabe, dtsh. Binnenschiffahrt. 1899.  
 \*Eckert, Rheinschiffahrt i. 19. Jh. 1900.

**Franz Deuticke** in Wien I., Schotteng. 6:  
 In neuen Auflagen, mehrfach:  
 \*Erdmann, Gesch. d. Philosophie.  
 \*Falckenberg, Gesch. d. neueren Philos.  
 \*Jodl, Psychologie. 2 Bde.  
 \*Lange, Materialismus.  
 \*Überweg-Heinze, Philosophie.  
 \*Windelband, Gesch. d. Philosophie.  
 \*Braune, althochdeutsche Grammatik.  
 \*— althochdeutsches Lesebuch.  
 \*Bielschowsky, Goethes Leben.  
 \*Grimm, Goethe.  
 \*Minor, neuhochdeutsche Metrik.

**L. Boltze** in M. Gladbach:  
 \*Humoristischer Hausschatz, hrsg. v. Ernst Eckstein. N.F. 6 Bde. Geb. Tadellos neu.

**Buchhandlg. des ev. Vereinshauses** in Mülheim a. d. Ruhr:  
 Hoffmann, systematische Farbenlehre.  
 Chevreul, de la loi du contraste simultané des couleurs, oder deutsch: Chevreul, die Farbenlehre.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Fischer, Geschichte d. Philosophie.  
 Plath, Confucius u. seine Schüler.  
 — Religion d. alten Chinesen.  
 — Verfassung Chinas.  
 Album, gewidmet d. 1848 gefall. Söhnen.  
 Muther, Gesch. d. engl. Malerei.  
 — Gesch. d. belg. Malerei.  
 — Jahrhundert. franz. Malerei.  
 Hevesi, österr. Kunst d. 19. Jahrh.  
 Monogr. d. Kunstgesch. Einzelne Bde.  
 Klassiker d. Kunst. Einzelne Bde.  
 Herrigs Archiv f. neuere Sprachen. Bd. 21.  
 Thonindustrie-Zeitung. Reihe u. e. Bde.  
 Protokoll d. Vereins d. Portland-Cement-Fabrikanten 1878—95.  
 Vierteljahrsschrift f. Philosophie u. Sociologie. Reihe.  
 Trondjken Norske Videnskabers Selskab-Skrifter. Serie.  
 Acta liter. Sueciae Upsaliae publ. III. IV. und Nova Acta. Serie.  
 Peschel, Gesch. d. Erdkunde.  
 — Völkerkunde.  
 Portraitwerk, allgem. histor. Bd. 2 = Serie 3/4.  
 v. Kleist, Portrait a. s. letzten Jahren.  
 \*Portraitwerk, allgem. histor. 1. Ausg. Bd. 2 (Staatsmänner u. Feldherrn).

**Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (A) Muret-S., engl. Wörterb. Schulausg.  
 (A) Archiv f. Eisenbahnwesen 1900/1902.  
 (A) Kühner, griech. Gramm. 3. A.  
 (A) Archiv f. klin. Chir. Bd. 71—73.  
 (A) Heilmann, Hdb. d. Pädagogik.  
 (A) Exner, österr. Hypothekenrecht.  
 (A) Windscheid, Pandekten. 7. A.  
 (C) Oest.-ung. Zeitschr. f. Zuckerind. 1892.  
 (C) Giornale Toscano di Science. Vol. 1. (1840.)  
 (C) Miscellanea Medico-Chir.-Farmaceut. Rascolte 1843—1844.  
 (C) Cimento 1844—1846.  
 (C) Nuovo Cimento 1844—1899.  
 (C) Memorie di Matemat. e di Fisica Soc. Ital. d. Science 1782—1896.  
 (L) Bibliotheca Germanica.  
 (L) Delbrück, Hyg. d. Alkohol.  
 (L) Minerva, Taschenb. f. Damen. 1—5.  
 (R) Tolhausen, span. Wörterbuch.  
 (R) Franceson, span. Wörterbuch.  
 (R) Booch-A., span. Handwörterbuch.  
 (R) Taschenb. d. span. Handelskorresp.  
 (R) Köhler, Medicinalpflanzen.  
 (R) Berg u. Sch., Atl. d. off. Pflanzen.  
 (R) Simon, Bilanzen.  
 (R) Reisch u. K., Bilanz u. Steuer.

**Emil Mönning** in Würzburg:  
 \*Archiv f. Ophthalmol. Bd. 41 bis jetzt.  
 \*Strümpell, Pathol. u. Therapie. I-II. 14 A.  
 \*Lejars, dringl. Operat.  
 \*Fischer-D., Frau als Hausärztin. Neu!  
 \*Sascha-Schneider-Werk.  
 \*Hehn, Kulturpflanzen.  
 \*Albert, chir. Diagnostik.  
 \*Russische Wörterbücher.  
 \*Eulenburg, Real-Encykl. 22 b. Schluss. O.-B.

**Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 Ascher, Wartburgfeier. 1818.  
 — Germanomanie. 1815.  
 (Bach,) Breslauer Burschenschaft. 1867.  
 Bärsch, Tugendbund. 1852.  
 Brandes, Burschengemeinde. 1818.  
 Fr. v. Bw., Wartburgfest. 1817.  
 Carové, Burschenschaftsordnung. 1818.  
 Carové, Rede, gehalt. a. d. Wartburg. 1817.  
 Forsch, Studentenbilder. 1835.  
 Fries, Rechtfertigung d. Prof. Fries. 1818.  
 Frommann, Burschenfest a. d. Wartburg. 1818.  
 Heer, die Marburger Arminia. 1896.  
 Hitzig u. Häring, d. neue Pitaval. Bd. 1. 1. Folge. 2. Aufl. 1857.  
 Immermann, ein Wortz. Beherzigung. 1817.  
 Kamptz, Verbrenng. v. Druckschriften. 1817.  
 Klemen, erste dtsh. Burschenschaft. 1867.  
 Kombst, Erinnerung. a. m. Leben. 1848.  
 Köhler, akadem. Welt. 2 Bde. 1843.  
 Kossmann, Burschenschaft Allemania zu Heidelberg. 1886.  
 Krug, deutscher Anti-Stourda. 1829.  
 Liebenam, Festschr. d. Teutonia z. Jena. 1895.  
 Pauschinger, Rede z. Jubil. d. Erlanger Burschenschaft. 1877.  
 Raumer, Pädagogik. Teil IV. 1882.  
 — Nachtragz. Sands Lebensmomenten. 1821.  
 Schmalz, Berichtigung d. Bredow-Chronik. 1815.  
 Stark, Geist d. Studentenlebens. 1816.  
 — Gesch. d. Tübing. Burschenschaft. 1887.  
 Wieland(?), Worte v. Untugendbund. 1815.  
 Burschenschaftl. Blätter. Sonderheft 2 u. 3 apart, od. ev. die kplittn. Bände, denen sie beigegeben sind.

**v. Zahn & Jaensch** in Dresden:  
 \*Museum. I—V. Br.  
 \*Hartmann, Philos. d. Unbewusst. 10. A.  
 \*Reichensperger, Erlebnisse eines alt. Parlamentariers.  
 \*Fiquelmont, Aufklärgn. üb. d. Zeit v. 20. III. bis 4. V. 1848.  
 \*Tyndall, die Wärme. 4. A.  
 \*Wald-Zedtwitz, bona fides.  
 \*Heideloff, gold. Ehrenbuch d. Zünfte.  
 \*— Grundzüge d. dtshn. Baukunst.  
 \*Reichensperger, verm. Schriften über christl. Kunst.  
 \*Dehio, Proportionsgesetz d. antik. Bauk.  
 \*— Untersuchgn. üb. d. gleichseit. Dreieck. Schriften üb. Druiden, Freimaurer u. Geh. Gesellschaften.

**A. Dressel's Akad. Bh.** in Dresden-A. 14:  
 1 Österr. Zeitschr. f. Berg- u. Hüttenwesen 1902, Nr. 18.

**Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:  
 \*Harris, l'histoire de Christophe.  
 Colomb, attribuée à son fils Fernand. Paris 1875.  
 \*(Mouffe d'Angerville,) vie privée de Louis XV. 4 vols. 1781.  
 \*Wellhausen, Pharisäer u. Sadduzäer.  
 \*Gregorovius, Lucrezia Borgia.  
 \*Glasbrenner, Gedichte.  
 \*Galen, Löwe von Luzern.

**Richard Kaufmann** in Stuttgart:  
 \*Mittheilung d. k.k. Centralkommiss. Bd. 16.  
 \*Serret, Differential- u. Integralrechn. Bd. 1 u. kplt.  
 \*Dühren, Marquis de Sade.  
 \*Gothaischer Hofkalender 1851 u. 55.  
 \*Verus, rer. Venetor. libri IV.  
 \*Feuerbach, Werke. Einzelne Bände.  
 \*Wasiliewski, d. Violine. Kplt. u. Anh. ap.

**Günther & Schwan** in Essen (Ruhr):  
 \*Brockhaus' Konv.-Lex. Bd. 9—16. 14. Aufl. u. rev. Jubil.-Ausg. Originalband.  
 \*Jung-Stilling. Alles.  
 \*Düchsel, Bibelwerk.  
 \*Schlechtendal-Hallier, Florav. Dtschl. Geb.  
 \*Kriegstechn. Zeitschrift. 1. Jahrg.

**Herm. Mayer** in Stuttgart:  
 \*Weber, Dreizehnlinden.  
 \*Steinhofer, Johannisbrief. (Mehrfach.)  
 \*Benseler, griech.-dtschs. Wörterbuch.  
 \*Dante, v. Gildemeister.  
 \*Eger, Reichshaftpflichtgesetz.  
 \*Fischer u. Henle, Bürgerl. Gesetzbuch.

**Lucas Gräfe** in Hamburg:  
 \*Gatzkow, vermischte Schriften. Teil 3. Leipzig 1842.  
 \*Melhop, hist. Topographie v. Hamburg. 2 Bde. u. Mappe.

**Wilh. Jahraus**, Sort. in Karlsruhe:  
 1 Schweins, Analysis. (Heidelb. 1820.)  
 1 Caspari, Recherches sur les chronomètres. Im Urtext oder auch in deutscher Übersetzg.  
 1 Congrès international mécanique. Paris 19.—25./7. 1900.  
 1 Gérardin, Cours de mécanique expérimentale. 6. éd. Paris 1901.  
 1 van't Hoff, la chimie dans l'espace. 1873.  
 1 — dix années dans l'histoire d'une théorie. 1887.  
 1 Tables des logarithmes à huit décimales. Paris 1891, Service géographique de l'armée.

**Ernst Mehr** in Säckingen:  
 Antiquarisch.  
 Hinrichs' Kataloge v. 1890—1904, 1. Sem.

**C. A. Weller** in Berlin SW. 61:  
 Tadellos neu.  
 1 Schlossers Weltgeschichte. 2. Aufl. 19 Bde. 38 № ord.

**Breslauer & Meyer** in Berlin W.:  
 \*Immermann, ein Wort z. Beherrigung.  
 \*Janke, der neuen Freiheitsprediger Constitutions-Geschrei.  
 \*von Kamptz, allg. Codex d. Gensdarmerie. Berlin 1815.  
 \*Schmalz, Berichtigung in d. Bredow-Venturini'schen Chronik.  
 \*Ascher, Germanomanie.  
 \*— Wartburgfeier.  
 \*Brandes, Burschengemeinde auf d. Luthers Burg.

**A. E. Groeneveld** in Hamburg:  
 \*Platen, neue Heilmethode. 3 Bde.

**Asser'sche Buchh.** in Strehlen i. Schl.:  
 \*Koehlers Medizinalpflanzen. Bd. 1—3.  
 \*Real-Encyklop. d. ges. Pharmazie. 10 Bde. Nur neueste Auflagen.

**Hachette & Co.** in London:  
 Münchener Fliegende Blätter - Kalender. 1.—5. Jahrg. inkl.

**Josef Deubler** in Wien II., Praterstr. 9:  
 \*Naumann u. Zirkel, Elemente d. Mineralog. Gef. Angebote direkt erbeten.

**Ferd. Raabe's Nachf.** in Königsberg i/Pr.:  
 \*Lübker, Reallexikon. 7. Aufl.  
 \*Spengel, Artium scriptores (συναγωγή τεχνών).  
 \*Volkmann, Rhetorik (apart).  
 \*Sybel, Begründ. d. dtschn. Reiches.  
 \*Meysenbug, M. v., Lebensabend einer Idealistin.  
 \*Hare, Freifrau v. Bunsen.  
 \*v. Bunsen, Briefe.  
 \*Litzmann, Clara Schumann.  
 \*Schillers Briefwechsel m. Körner. Kplt. u. einz. Bde.  
 \*Alles üb. Heiligenlinde, spec. Sagen.  
 \*Schiller und Staat im Verhältnis zueinander.

**Köppen'sche Buchh.** in Dortmund:  
 Treitschke, deutsche Geschichte im XIX. Jahrh. 5 Bde.  
 Sybel, Begründung d. dtschn. Reiches. 7 Bde.

**Eduard Schmidt** in Leipzig:  
 Leser, spezielle Chirurgie. Jugend. 1. 2. 3. Jahrg.  
 Simplicissimus. 1. 2. Jahrg.

**J. Hess** in Ellwangen:  
 \*Handb. d. Hyg. u. d. Gewerbekrankh., hrsg. v. Pettenkofer u. Ziemssen.  
 \*Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Aufl. 21 Bde.  
 \*Ribbert, R., Lehren v. Wesen d. Krankhtn.  
 \*Petersen, Hauptmomente in d. n. Entwicklung d. med. Therapie.

**J. Schweitzer Sort.** in München:  
 \*Archiv für Kriminalanthropologie. Auch einzelne Jahrgänge.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
 Archiv f. Ohrenheilkde. Bd. 7—10.  
 — f. Verdauungskrrkh. Bd. 3. 5. 8.  
 \*Archives de pharmaco-dynamic. Alle Bde. Auch einz.  
 Centralbl. f. Physiol. Bd. 4. Auch def.  
 \*Journal, British medical. 1853—91.  
 \*Lancet 1823—90.  
 Virchows Archiv Bd. 4. 6—11. Auch einz. Hefte.  
 \*Zeitschrift f. Elektrochem. Jg. 7—10.  
 \*Zieglers Beiträge. Bd. 1—29. Auch einz.  
 \*Annalen d. Physik u. Chemie. Bd. 294. N. F. Bd. 58.

**Lucas Gräfe** in Hamburg:  
 \*Parlatore, Flora italiana. 10 vols.

**G. W. Seitz Nachf.** in Hamburg:  
 \*Brasilische Reise, von einem Teutschen Soldaten in America, wie es ihm allda ergangen, auch Leibe und Lebens-Gefahr allda ausstehen müssen. Nahmens Lorentz Simon aus Sachsen. Gedruckt im Jahre 1677 in 4<sup>o</sup>.  
 \*Schreiber, eheliche Güterrecht d. Schweiz.

**Wilhelm Frick**, k. u. k. Hofbuchh. in Wien:  
 \*Vidal, la Lutherie et les luthiers. Paris 1889.

**Märkische Buchhandlung** in Berlin N. 24:  
 Richter, Chemie. Alles.  
 Stöckhardt, Chemie.  
 Beovulf, von Heyne.  
 Lahrer Commersbuch. H.  
 Eheberg, Finanzwissenschaft.  
 Lexer, mittelhochdtschs. Taschenwörterb.  
 Liszt, Strafrecht.  
 Nernst u. Schönfliess, Diff.- u. Integralrechn.  
 Philippovich, polit. Oekonomie.  
 Schwan, Grammatik d. Altfranzös.  
 Sievers, angelsächs. Grammatik.  
 Warburg, Experimentalphysik.  
 Keck, Elastizitätslehre.  
 Kiepert, Differ.- u. Integralrechnung.

**Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Bh.,** Wien:  
 \*1 Horváth, M., ungarische Revolution 1848/49.

**A. Bergsträsser's Hofbh.** in Darmstadt:  
 \*1 Mau, Pompeji in Leben u. Kunst.

**M. Lengfeld'sche Buchh.** in Cöln:  
 Angebote direkt.  
 \*1 Drugulin, histor. Bilder-Atlas.  
 \*1 Apell, Handb. f. Kupferstichsammler.  
 \*1 Dumesnil, R., le Peintre-Graveur Français. 1835—71. 11 vols.  
 \*1 Baudicour, P. de, le Peintre-Graveur continué. Par. 1861. 2 vols.  
 \*1 Karpeles, Gesch. d. jüd. Litteratur.

**Wilhelm Frick**, k. u. k. Hofbh. in Wien:  
 Berlepsch, die Biene. (L., Ernst.)

**Ernst Wasmuth** in Berlin W. 8:  
 \*Mochi, I popoli del Krampfé.  
 \*Gailhabaud, l'Architecture.  
 \*Percier u. Fontaine, römische Villen.

**Leo Liepmannssohn. Antiqu.** in Berlin:  
 \*Schiller, hist. Damenkalender. 1791.  
 \*Hauptmann (Gerh.), Autographen.  
 \*Taschenb. f. häusl. u. ges. Freude 1797.  
 \*Neuffers Taschenb. f. Frauenz. 1799.  
 \*Aglaja 1801.  
 \*Vermehrens Musenalmanach 1802.  
 \*Poet. Blumenlese 1793.  
 \*Poesien v. L. Brachmann, ein Musenalmanach für 1809.  
 Chamberlain, Wagner. Ill. Ausg. 4<sup>o</sup>.  
 \*Schubert, Frz., Portrait, v. Rieder.

**A. Coppentrath's Sort.** in Regensburg:  
 Stöckl, Lehrb. d. Pädagogik.  
 Hinrichs' 5jähr. Kataloge.

**E. v. Masars** in Bremen:  
 Bremen. Alte Ansichten. Preiswert. Stets.

**F. Junginger** in Arosa (Schweiz):  
 \*1 Schule der Pharmazie. Geb. (Ant.) Kplt.

**Ernst Ueberweg** in Dresden-A.:  
 1 Baron, Pandekten. Geb.

**Ulrich Putze** in München:  
 \*1 Haeckel, Kunstformen d. Natur. Kplt.  
 \*1 Weiss, Weltgeschichte. 22 Bde. Geb.  
 \*1 Weltall u. Menschheit. 5 Bde. Geb.

**Strauss'sche Buchh.** in Frankfurt a/M.:  
 Umgehende direkte Angebote erbeten.  
 \*1 Saphirs sämtl. Werke. Die schönste Ausg. Gut erhalten. Zahle guten Preis.  
 \*1 Voss, Rola. Roman einer Schauspielerin. Geb.

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München:

\*Rodolph. a Tussignano, Histor. seraph. relig. II. 3. Venet. 1586. Fol.

\*Osiander, Andr., de unico mediatore Jesu Chr. et justificatione fidei, confessio. Regiomonte 1551.

\*Harris, W., de morbis acutis infantum. 1. Ausg. 16<sup>o</sup>.

Glisson, Franc., de rachitide, sive morbo puerili. 1. Ausg. Lond. um 1650.

\*Novalis, Schriften. 1. Ausg.

\*La Bible nouvellement, translatee par Sebast. Chateillon. Bale 1555.

\*Theatrum Europaeum. Bd. 16, 20 u. 21 u. kplt.

\*Haftenus, Bened., Disquisitionum monasticar. Libri 12. Antverp. 1644. Fol.

\*Francois, Phil., Regula Benedicti. 1703.

\*Vegetius Flav. Franz. Ausg. Paris 1536.

\*Monstrelet, les chroniques de France. Paris 1518.

\*Louvvet, Histoire de Beauvais. Ca. 1620.

P. S. # 3006 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.:

\*Briefe, die ihn nicht erreichten. Geb.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen: Wir kaufen stets:

Zeitschriften, einzelne Werke u. ganze Bibliotheken a. d. Gesamtgebiete der Philosophie.

Für Nachweis verkäuflicher Bibliotheken zahlen wir angemessene Provision.

## Kataloge

Ende September erscheint mein

### VI. Antiquariats - Lagerkatalog.

(Astron. — Naturwiss. Austriaca et Hungarica — Provincia merid. dell' Austria (Carniola, Friuli, Litorale, Trieste, Dalmazia) Storia d'Italia — Venezia. Storia univers. Geografie (alte Atlanten), Reisen. Archäol. — Numismatik. Kunstgesch. Script. gr. et lat. (schöne Kollekt. Aldinen, frühe illustr. Ausg. Livius, Virgil etc.). Medicin. Jurispr. Nationalök. Marittimes. Ital. u. franz. Sprache u. Liter. Theologie. Curiosa etc.

Dieser Katalog enthält eine Menge schöner, zumeist alter Werke (XV.—XVII. Jahrh.) und eignet sich zur Versendung an Sammler. Bitte wirkl. Bedarf direkt zu verlangen. Die Expedition erfolgt ebenfalls direkt, franko, und zwar am gleichen Tage, wie die Versendung an meine Privatkundschaft.

Antiquar.-Kat. erbitte stets in zweifacher Anzahl direkt.

Angebote von Triester Ansichten sowie von Büchern über Triest, Friaul, Istrien, Dalmatien stets erwünscht. Bitte vorzumerken.

F. H. Schimpff, Antiquariat in Triest.

### Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

## Zurückverlangte Neuigkeiten

### Umgehend zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Fränkel, Leitfaden der qualitativen und quantitativen Harnanalyse. Gebunden 1 M 80  $\delta$  netto.

Wiesbaden, 12. September 1904.

J. F. Bergmann.

Erbitten umgehend zurück alle in Kommission gelieferten Exemplare von:

Matzat, Rechts- und Staatslehre. Geb. 1 M 35  $\delta$  netto.

Berlin SW., Hedemannstr. 10,

9. September 1904.

Paul Parey.

### Zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Baum, W., Wie beseitige ich meine Nervosität? Preis 1 M ord., 65  $\delta$  no.

Ernst'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In unserem Sortiment ist die Stelle eines zweiten Gehilfen zu besetzen. Herren, die Ordnungsliebe, Gewissenhaftigkeit und lebhaftes Interesse für den Beruf besitzen, wollen sich unter Beifügung der Zeugnisabschriften, Empfehlungen und Gehaltsansprüche melden.

Lübeck, September 1904.

Lübecke & Nöhring.

## Gesucht junger Buchhändler

zum 1. November.

Angebote erbeten unter H. E. 3780 an Rudolf Mosse in Hamburg.

Junger Gehilfe, der eben die Lehre verlassen haben kann, zum 1. Oktober für Großbuchhandlung gesucht. Angebote u. Gehaltsansprüche sowie mögl. Photogr. erwünscht d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter # 2977.

Zum 1. Oktober gesucht jüngerer Sort.-Gehilfe, evang., gewandt. Verkäufer, mit bescheid. Anspr. Zeugnisabschr., Gehaltsanspr., Photogr. erb. direkt an Sorau, N.-L. Oscar Klinkmüller.

In unserem Hause ist möglichst zum 1. Oktober, event. auch erst zum 1. Januar 1905, ein Posten zu besetzen, für den wir einen in unser Spezialgebiet gut eingeführten u. sehr gut empfohlenen Gehilfen suchen. Gehalt 140 M, bei entsprechenden Leistungen steigerungsfähig. Nur schriftl. Bewerbungen. Berlin N. 24.

Oscar Rothacker

(Urban & Schwarzenberg),

Buchh. für Medicin u. Naturwissenschaften.

Stuttgarter Verlag sucht f. Auslief. u. Konti jung. Gehilf. m. gut. Schulbildung u. einigen Sprachkenntn. Angeb. m. Gehaltsansprüchen a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 2999.

Zum 1. Oktober d. J. wird für eine norddeutsche Buch- und Kunsthandlung ein tüchtiger 1. Gehilfe mit guten Umgangsformen gesucht. Anfangsgehalt 120 M.

Gef. Angebote, denen Photographie und Zeugnisabschriften beizufügen sind, wolle man richten an Herrn Rob. Frieße in Leipzig, Seeburgstr. 96.

Zum 1. Oktober d. J. oder etwas später suche ich einen selbstständigen, zuverlässigen Arbeiter gewöhnten

### Sortimentsgehilfen,

der schon in einem lebhaften Geschäft gewesen und gut empfohlen ist. Bei zufriedenstellenden Leistungen biete angenehme und befriedigende Stellung.

Hagen i. Westf.

Otto Sammerschmidt.

Zum 1. Oktober oder später ein Lehrling gesucht.

Weimar.

E. Thelemann's Hofbuchhandlung.

I. Gehilfe zum 1. Oktober oder für später gesucht. Es wollen sich nur Herren melden, die über die für diesen Posten nötigen Kenntnisse u. Erfahrungen verfügen und die es verstehen, dem Chef nach allen Seiten hin eine wirkliche Stütze zu werden.

Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche, unter Beifügung der Zeugnisabschriften und Photographie erbittet direkt

Buchhandlung Robert Cordes in Kiel.

Zum 1. Oktober, event. später, suche ich einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen mit höherer Schulbildung.

Hamm (Westf.).

Carl Dietrich.

Musikalisch gebildete junge Dame für meine Buch-, Musikalien- und Papierhandlung als Verkäuferin gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Photographie u. K. S. # 3002 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

### Tüchtiger Gehilfe,

mit allen Arbeiten des Buch-, Zeitungs- und Zeitschriftenverlages, m. Inseratenwesen, redaktioneller Arbeit, Korrekturenlesen, Buchführung und Korrespondenz vertraut, im Stenographieren und im Fernsprechdienst bewandert, an selbständiges, gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt, mit guten Zeugnissen versehen, findet zum 1. Oktober dauernde Stellung in einer grösseren Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei der Provinz Brandenburg.

Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsforderung und Photographie unter # 3003 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Wir suchen zum 1. Oktober d. J. einen jungen, tüchtigen Gehilfen, der ein feines Publikum zu bedienen versteht und gleichzeitig im Verlag Bescheid weiss. Sprachkenntnisse erwünscht. Anfangsgehalt 100 M.

Berlin NW., Unter den Linden 47.

Stuhr'sche Buchhandlung.

### Junger Gehilfe,

der soeben die Lehre verlassen haben kann, wird für sofort oder zum 1. Oktober d. J. von einem Zeitschriftenverlag gesucht. Angebote mit Gehaltsanspr. unter D. B. # 3000 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober oder früher findet ein mit guter Schulbildung ausgerüsteter Lehrling (oder Volontär) gegen monatliche Vergütung bei mir Aufnahme.  
Eisenach.

**Baerecke'sche Hofbuchhandlung**  
Ludwig Pistor.

**Befetzte Stellen.**

Den zahlreichen Herren Bewerbern um die von uns ausgeschriebene Stelle zur gef. Mitteilung, dass unsere Wahl getroffen wurde.

Leipzig.

**Alfred Lorentz.**

**Gesuchte**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\mathcal{M}$  pro Zeile.

**Für Berlin.** In langjährigen Vertrauensstellungen bewährter tüchtiger Buch- und Kunsthändler reiferen Alters, vorzüglich empfohlen, sucht zum 1. Oktober oder später gute, dauernde Stellung. Suchender, gewandt im Verkehr mit dem Publikum und guter Verkäufer, kennt auch die Nebenbranchen wie modernes Antiquariat, Papierhandel etc. Für Chefs, die nicht gern wechseln, bemerkenswert, da Suchender stets lange Jahre auf seinen Posten verblieb und auch nur auf dauernde Stellung reflektiert.

Gef. Angebote unter B. G. 2950 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jüngerer Gehilfe, seit 3 1/2 Jahren hier in einer der ältesten und bedeutendsten Kunsthandlungen tätig, m. Kenntnissen der englischen und französischen Sprache, sucht Stellung zum 1. Januar oder 1. April 1905 in England als Volontär, um die Sprache vollständig zu beherrschen. — London bevorzugt. — Event. Angebote erbeten an: R. 550, postlagernd Berlin C., Postamt 2.

Erfahrener Gehilfe, 30 Jahre alt, seit 6 Jahren in Antiquariat und wissenschaftlichem Sortiment tätig, mit Gymnasial- und akademischer Bildung, sucht, gestützt auf Empfehlung seines bisherigen Chefs, zum 1. Oktober Stellung, eventuell auch im Verlag. Leipzig bevorzugt.

Gef. Anerbieten unter 2935 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ein verheirateter junger Mann aus sehr guter Familie und mit ersten Referenzen, mit akademisch-kaufmännischer Bildung u. mit allen buchhändler. Kenntnissen, sucht eine dauernde, passende Lebensstellung im Verlag. Betr. wäre nicht abgeneigt, e. gut fundierten Gesch. e. Einl. bis z. 10 000  $\mathcal{M}$  z. machen. Gef. Ang. u. 3007 an d. Gesch.-St. d. B.-V.

**Erfahrener Antiquar,**

geübt in Taxation u. Katalogisierung von Inkunabeln u. strengwissenschaftl. Literatur, durchaus selbständiger, rühriger Arbeiter mit Initiative u. Geschäftsinteresse, sucht Stelle zum 1. Okt. in wissenschaftl. Antiquariat. Beste Zeugnisse. Gef. Angebote unter 2997 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Im Sortiment sucht ein strebsamer Gehilfe, der 3 1/2 Jahre im Sortiment und ebensolange im Verlag tätig gewesen ist, lehrreichen Posten. Süddeutschland bevorzugt. Suchender ist 26 Jahre alt und besitzt gute allgemeine und buchhändlerische Kenntnisse.

Gef. Angebote unter N. R. 2951 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Fleißiger Gehilfe, tüchtiger Verkäufer, umsichtig und energisch, englisch und französisch sprechend, auch mit Nebenbr. vollst. vertraut, sucht, gestützt auf Ia-Zeugn. u. Empfehlgn. seines derzeit. Chefs, dauernde Stellung.** Frankfurt a. M. oder Nähe bev., jed. nicht Bed. Antritt 1. Oktober. Angeb. unter 2906 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Für Berlin.**

Zum November oder später sucht Familienverhältnisse halber ein tüchtiger Gehilfe dauernde Stellung im Verlag oder Sortiment. Suchender, 27 Jahre alt, ev., ledig, mit höherer Gymnasialbildung, ist z. Zt. in grosser Univ.-Stadt in ungek. Stellung. Beste Zeugnisse!

Gef. Angebote unter 2955 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In **Württemberg**, am liebsten in **Stuttgart**, sucht strebs., militärf. j. Gehilfe zum 1. Oktober oder später dauernde Stellung z. n.

**Sortiment oder Verlag.**

Suchender, z. Zt. in Univers.-Stadt tätig, ist in all. Arb. d. Sort. gut bewandert u. ein selten flotter Verkäufer, auch im Verlag, in d. Auslieferung u. Kontoführung gewandt. Gef. Angebote an Herrn **Adolf Lung**, Verlag in Stuttgart erbeten.

**Sortiment.**

Für meinen Bruder, dem in seiner 3jährigen Lehrzeit in einem kleineren Sortiment mit Nebenzweigen Gelegenheit geboten wurde, alle Arbeiten kennen zu lernen, besonders Führung des Journallesezirkels und Bedienung der Kundschaft, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Oktober Stellung. Zu jeder weiteren Auskunft ist außer dem Unterzeichneten Herr Buchhändler **Ernst Schulze** in Stendal gern bereit.

**August Schröder,**

in Firma **Strecker & Schröder** in Stuttgart.

Sortimenter, 24 Jahre alt u. militärfrei, Gymn.-Unterricht, bis 31. März 1904 in lebhaften deutschen Sortimenten tätig, seit 1. April zur Vertretung der elterlichen Geschäfte zu Hause beschäftigt, sucht für sofort oder 1. Oktober d. J. unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in guter Sortimentsbuchhandlung. — Gef. Angebote unter J. L. 2898 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für jungen Gehilfen mit höherer Schulbildung, den ich in jeder Hinsicht bestens empfehlen kann, suche ich Stellung im Verlag.

**Carl Jacobsen, Leipzig, Blücherstr. 11.**

**Süddeutschland.**

Junger Sortimentsgehilfe mit Gymnasialbildung, militärfrei, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung im Verlage oder wissenschaftlichem Sortimente zum 1. Oktober oder sofort. Gef. Angebote vermittelt die Firma **Alexander Köhler** in Dresden.

**Nur für Berlin!**

Junger Mann aus guter Familie, 22 J. alt, wünscht die Gerichtsssekretärkarriere aufzugeben und aus Neigung z. Buchhandel vorerst als Lehrling beizutreten. Größeres Sortiment mit regem Musikalienverkehr bevorzugt, da Bewerber musikalisch sehr begabt und gediegen vorgebildet ist.

Eintritt zum 1. Oktober erwünscht. Frdl. Angebote unter Angabe der Bedingungen an Gymnasialprofessor **Biesenthal** in Jüterburg direkt erbeten.

Jünger. **Antiquariats-Gehilfe** m. besten Empfehlungen, erfahren in allen Katalogarbeiten, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung z. 1. Oktober. Gef. Angeb. unter No. 2984 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

In **Universitätsstadt** sucht ein junger Gehilfe, der soeben seine Lehre mit Erfolg beendete und gut empfohlen ist, Stellung in lebhaft. wissenschaftl. Sortiment. Gef. Angebote nimmt unter H. 471 entgegen

Leipzig, Salomonstr. 16.

**Carl Fr. Fleischer.**

**Schweiz.** Erfahrener Buchhändler — Sortiment u. Verlag — gegenwärtig Besitzer eines eigenen Geschäftes, sucht Familienverhältnisse halber eine Lebensstellung in der Schweiz; zu genauen Auskünften gern bereit. Gef. Angebote unter E. 3004 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Mann mit Gymnasialbildung (1 1/2 J. in d. Prima), 18 Jahre alt, sucht in einer grösseren Buchhandlung eine

**Lehrlingsstelle.**

Frankfurt a/M. bevorzugt. Angebote unter P. L. befördert R. Streller in Leipzig.

**Vermischte Anzeigen.**

Behufs Auswahl von **Klischees** ersuchen um gef. sofortige Zusendung von

**Klischee-Katalogen**

direkt mit Post unter Kreuzband. Wir benötigen Bilder aus der Natur, Landschaften, naturgeschichtl. Bilder u. dgl. und ersuchen um billigste Angebote. Die Kataloge folgen auf Wunsch wieder zurück.

**Saent-Stephans-Verein Buchhandlung** u. G.

Budapest IV., Kecksméti-u. 2.

**Makulatur-Einkauf.**

Jeden Posten **Makulatur** zum Einstampfen oder zum Makulieren je nach Überkunft kauft zu höchsten Barpreisen. Prima-Referenzen.

**F. O. Hartig, Leipzig,**  
Johannisgasse 24.

## Verleger christl. Literatur

bitten wir um Angabe ihrer Novitäten behufs Gratis-Aufnahme in unseren  
Wegweiser durch die entschieden-christliche Litteratur.

Bereinsbuchhandlung G. Jhloff & Co.,  
Neumünster i. Holst.

## Tüchtiger Bureauchef

wird von einem großen Verlagshause gesucht. Reflektiert wird nur auf eine erste Kraft. Antritt der Stellung sofort.

Erforderlich: Praktische Geschäftserfahrung, gute Schulbildung, leichte Auffassung, gute Umgangsformen.

Erwünscht: Kenntnis des Buchhandels und des Zeitungswesens, Erfahrungen in der Propaganda und im Reisevertrieb, Sprachkenntnisse

Einzureichen: Photographie, Zeugnisabschriften, Lebenslauf, Angabe über Gehaltsansprüche.

Offerten an Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin W., Leipzigerstr. 33, Chiffre B. K. 9904.

## Römmler & Jonas, Dresden

G. m. b. H.

Kunstanstalt

für

Lichtdruck und Chemigraphie.

\* \* \* \* \* Anfertigung von **Lichtdrucken** aller Art: \* \* \* \* \*  
Kunstblätter — Illustrationen f. wissenschaftl., technische, architektonische, kunstgewerbliche und belletristische Werke — Städteansichten u. Albums, Ansichtskarten.

Herstellung von **Buchdruck-Klischees** in Strich und Halbton, in Kupfer- und Zinkätzung für Ein-, Drei- und Vierfarben-Autotypie. Photo-Lithographie.

Muster und Preise stehen auf Wunsch zu Diensten.

Verlag alter, angesehener Fachzeitschriften, freier technischer Werke verschiedener Branchen, sucht zur

## Abonnentengewinnung

routinierten, erfahrenen **Reisenden** in dauernde Stellung bei hohen Bezügen. Herren, die in ähnlicher Stellung erfolgreich tätig waren, bevorzugt. Angebote unter 3008 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich beabsichtige meiner Kunsthandlung noch eine Abteilung für Literatur über alte und neue Kunst anzugliedern und ersuche deshalb die Herren Verleger um Zusendung ihrer einschlägigen Kataloge. Meinen Bedarf wähle ich selbst.  
Freiburg i. B., September 1904. Herm. Dietlicher, Kunsthandlung.

**Klischees über Italien, Österreichische Mittelmeerküste und französische Bäder** in schönster Ausführung. Landschaftliches, Skulpturen, Gemälde, Architektur etc. in reichster Auswahl enthaltend, empfehle ich den Herren Verlegern aus meinem Verlage. Preis je nach der Größe der Bestellung.  
Zürich, März 1904.

Cäsar Schmidt. Abteilg.: Verlag.

## Nordamerikanisches Sortiment

liefern wir unübertroffen **schnell**.

Bestellungen erbitten wir über Leipzig mit der Bestätigung des Kommissionärs, dass das betr. Paket bei Vorzeigung eingelöst wird.

E. Steiger & Co. in New York.

Zu der Ende dieses Monats hier stattfindenden 4. Westpreussischen Obst- und Gartenbau-Ausstellung bin ich beauftragt, eine Literatur-Ausstellung über Obst- und Gemüsebau zu veranstalten, und bitte ich die Herren Verleger einschlägiger Literatur, mir **schleunigst** je 1 Exemplar in Kommission zu übersenden.

Graudenz.

Arnold Kriedte.

## In den Verlagsbuchhandel!

Das Anwachsen von Zusendungen

**unverlangt gesandter**

Neuigkeiten und Lagerergänzungen zwingt uns, unsere Kommissionäre zu beauftragen, Sendungen für uns nur noch mit den unseren Bestellzetteln beigelegten

**Adress-Streifen**

anzunehmen.

Diejenigen Verlagshandlungen, die wir seinerzeit um unverlangte Zusendungen ersuchten, bitten wir höflich, sich zu melden, damit wir für sie unseren Kommissionären besondere Weisungen zugehen lassen können.

**Kreuz'sche Buchhandlung**

in Magdeburg.

## Architektur-Verleger!

Bitte je 5 Prospekte neuer Vorlagenwerke **allgem. u. kirchl. Baukunst** und 1 **kompl. Katalog** möglichst per Post.

Paul J. Kober in Rorschach (Schweiz).

## WERKDRUCK

liefern schnell und billig

**Ramm & Seemann**

• • Leipzig • •

**Zirkulare**, wirkungsvoll gesetzt,  
wozu Manuskript  
Montag eingeht, kommen Mittwoch  
zur Bestellanstalt.

## Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenber)

liefern prompt und billig direkt und  
via Leipzig

**Italienisches Sortiment**

Antiquariat, Akademie-Schriften,  
Photographien, Karten etc. etc.

**Grosses, ständiges Lager der meisten  
italienischen Verlagsfirmen.**

Gesucht wird für grosses Verlagshaus in Norddeutschland e. tüchtiger, gut empfohlener Obermarkthelfer, der die im Verlagsgeschäft vorkommenden einschlägigen Arbeiten, Lager-Instandhaltung, Versendungen etc., genau kennt und befähigt ist, den ihm unterstellten Markthelfern ein energischer Vorgesetzter zu sein.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 2998 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.



## Frauenliteratur

können Sie sowohl in der am 1. Oktbr. erscheinenden Probe-Nr. der „Evangelischen Frauenzeitung“, die als Organ des Deutsch-Evangel. Frauenbundes zum Meist von

### Damen aus den ersten Kreisen

gehalten wird, als auch in dem im Novbr. erscheinenden, gleichfalls vom Deutsch-Evangelischen Frauenbunde herausgegebenen „Frauenkalender für 1905“ mit bestem Erfolge anzeigen.

In der „Evangelischen Frauenzeitung“ kostet die 43 mm breite Nonpareille-Zeile oder deren Raum 40  $\text{S}$ , worauf ich bei 3mal. Abdruck 10%, bei 6mal. Abdruck 20%, bei 9mal. 30% und bei 12mal. 40% Rabatt gewähre. — Beilagen nach Übereinkunft. Bezügliche Anfragen erbitte direkt unter Beifügung eines Probeexemplars. —

Im „Frauenkalender für 1905“ kostet die 10 cm breite und 16 cm hohe Seite 30  $\text{M}$ ,  $\frac{1}{2}$  Seite 18  $\text{M}$ ,  $\frac{1}{4}$  Seite 10  $\text{M}$  und  $\frac{1}{8}$  Seite 6  $\text{M}$ .

Aufträge erbitte nur direkt bis 15. Septbr.

Gr. Lichterfelde-Berlin.

Edwin Runge.

## J. Froberger Nachf. \* Erfurt \*

Buch- und Steindruckerei

**Druck** arbeiten  
aller Art

in geschmackvoller Ausführung.

Anfragen finden sofort Erledigung.



BERLIN SW. ZIMMERSTR. 95/96  
**MORITZ ENAX**  
FABRIK - PAPIERLAGER  
PAPIERE ALLER ART FÜR DRUCK  
U. VERLAGSANSTALTEN  
ICH BITTE PROBEN ZU VERLANGEN

Akademisch gebildeter alter Herr, mit Buchdruckerei und Buchhandel vertraut, bislang Redakteur, sucht Beschäftigung. Angebote unter „Ebhardt“, Berlin, Postamt 50.



## F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig, Paris, London

empfiehlt sich zu schneller Besorgung **französischer, englischer**, sowie sonstiger ausländischer Literatur, Bücher sowohl als Zeitschriften

Bestellungen auf **französische** Literatur werden direkt nach Paris (17 rue Bonaparte) erbeten, von wo tägliche Postsendungen nach Leipzig und allen Hauptplätzen erfolgen.

Bestellungen auf **englische** Literatur zum Bezuge von dem bedeutenden Leipziger Lager oder über Leipzig werden nach Leipzig (16 Querstrasse) erbeten, die übrigen nach London (E. C., 48 Old Bailey), von wo Dienstag, Donnerstag, Freitag Ballen nach Berlin, Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg, Kopenhagen, Leipzig, Stuttgart und tägliche Postsendungen nach Wien, Budapest erfolgen.

Bestellungen auf alle **andern** Literaturen zum Bezug vom Lager oder den betr. Ländern werden nach Leipzig (16 Querstrasse) erbeten.

Gebrüder Hug & Co.,  
**LEIPZIG.**  
Baar - Sortiment  
für  
gebundene Musikalien.

**Misch & Thron**  
Brüssel  
Belgische Kommission  
Jeden Dienstag u. Freitag  
Postpakete  
nach Leipzig.

## Englische Bücher u. Zeitschriften. Schnell und billig!

Hugo Conrad

25, Paternoster Square, London E.C.  
Telegramm-Adresse: „Verbindung London“.

**Reste** von theolog. Werken und allen für evang. Geistliche geeigneten Büchern kaufe ich an, auch erbitte ich **Vorzugsangebote** für **partienweise** Abnahme von älteren Auflagen, Remittenden-Exemplaren usw.

Max Heimbrecht  
(vorm. Gerhard Reuter)  
in Berlin W. 57, Göbenstr. 7.

## Französisches Musiksortiment

liefern schnellstens und billigst,  
**franko Leipzig**

Schott Frères, Brüssel  
Otto Junne, Leipzig,

Depôt d. Ausgaben A. Durand & Fils,  
A. Guilmant etc.

## Gustav Krause, Ellrich,

Buchdruckerei mit elektrischem Betrieb,

empfiehlt sich zur schnellen und sauberen Herstellung von **Werken, Katalogen, Broschüren, Prospekten**, sowie allen **Buchhändler-Formularen** bei billigster Berechnung. — Kalkulation kostenfrei.

## Italienisches Sortiment und Antiquariat

Abonnements auf Zeitschriften  
besorgt schnell bei billiger Berechnung  
direkt oder über Leipzig

**B. Seeber,**  
Loescher & Seeber's Nachf.  
in Florenz.

Depôt der italienischen  
Generalstabskarten.

## Handwagen

zum Transport von Journalen etc., gut und preiswürdig, bei prompter Lieferung empfiehlt **Westfälische Handfuhrgeräte-Fabrik**  
Inh. Carl Ley in Siegen.  
— Illustrierte Preislisten gratis. —

## Fischer-Dückelmann, Die Frau als Hausärztin

sucht in Partien zu kaufen

Ed. Beyer's Buchhandlung,  
Wien I., Schottengasse 7.

## Restauslagen u. Posten

als: Jugendschriften, Bilderbücher, Geschenkwerte, Romane, Popularia etc. kaufe, wenn billig, stets gegen sof. Kaffe. Wünsche über d. Vertrieb werden prompt eingehalten. Nur direkte Angeb. erbeten.  
Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

### Buchhändler-Konten-Formulare

in Rot- u. Blaudruck.

Format 26 zu 23 cm.

Buchhändler-Strazze, Kunden-Strazze, Hauptbuch, Kontinuationsliste für Journale, je 25 Bogen roh *A* 1.—

Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuationsliste für Bücher, je 25 Bogen roh *A* 1.25

Einbände in 1/4 u. 1/2 Leinen, 1/4 u. 1/2 Moleskin.

Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier, für 300—1500 Konten

Preisliste und Probabogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

Abschlussbücher, Abschlussformulare, Avise (Verleger- u. Sortim.-Firmen), Contenformulare, Falzmappen, Kopierbücher, Verlagskontrakte empfiehlt Theod. Thomas in Leipzig.

### DIPLOME • POSTKARTEN Decorations-Plakate

Alb. Hoffmann Magdeburg. Diplom- u. Kunst-Verlag. III. Preisliste gratis.

### Kommissionär-Gesuch!

Altes solides Sortiment mit kleinem gutgehenden Verlag (Auslieferung in Leipzig), das seine jetzige Leipziger Vertretung umständehalber aufgeben muss, sucht Kommissionär.

Zuschriften mit ausführlichen Darlegungen unter  $\text{H}$  3009 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Coloriranstalt Julius Eule, Leipzig-Roßnitz.

### Saldo-Reste

ziehen wir am 20. September durch Postauftrag ein!

Gustav Adolf-Verlag, R. von Grumbkow, Hofverlag in Dresden-Plafewitz.

### Geschäftsräume,

Berlin W. 50, Kurfürstendamm, vorzüglich geeignet zur Verlagsbuchhandlg., 300 qm, 2 Läden mit 7 Zimmer, unter günstigen Bedingungen sofort zu vermieten. Angebote unter F. R. Postamt 50.

### Buchhändler-Strazzen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Kassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

Den Freunden des Verstorbenen im deutschen Buchhandel machen wir die schmerzliche Anzeige, daß nach langem Leiden in seinem zweiundsiebzigsten Lebensjahre unser lieber Vater

### Friedrich Schultheß,

1870—1900 Inhaber der Firma F. Schultheß, Buchhandlung, Buchdruckerei und Lithographie in Zürich, in die Ewigkeit abberufen worden ist.

Zürich, 8. September 1904.

Die Söhne:

Wilhelm und Hans Schultheß.

Firma: Schultheß & Co.

### Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Veranstaltung des Außerordentlichen Ausschusses für Urheber- und Verlagsrecht. S. 7569. — Erklärungen Kaufleuten des deutschen Buchhandels. S. 7569. — Verzeichnis Bücher erscheinender Bücher. S. 7571. — Der Beitritt der Niederlande zur Berner Literar-Konvention. S. 7573. — Cagliostro — Marie Antoinette — Roban — Der Holzbundprozeß. Ein bibliographischer Versuch von Tony Kellen. (Schluß) S. 7573. — Kleine Mitteilungen. S. 7575. — Anzeigebblatt. S. 7577—7616.

Alphonse-Buchh. 7594. 7595.	Ehrhardt in Marb. 7606.	Heinrichshofen in Magdeb. 7609.	Lung in Stu. 7613.	Koenke & Co. 7607.	Stuhr'sche Bk. in Brln. 7612
Aker'sche Bk. 7611.	Enz 7615.	Wörl. Buch. in Brln. 7611.	Mörl. Buch. in Brln. 7611.	Römmel & J. 7614.	Säfferott U 3.
Baumeister's Jam. - Berl. 7585.	Ernst'sche Verlbh. in Le. 7612.	Rey in Straßb. 7610.	v. Rajars 7611.	Roienthal, C., in Brln. 7612.	Tauchnitz, H., 7589.
Boercke'sche Hofb. 7613.	Eule in Le.-R. 7616.	Hendel Sort. in Halle 7607.	Rauer, F., in Stu. 7606 7611.	Rothenher 7612.	Teuffel 7578.
Bartholdi 7606.	Fahlender 7607.	Hef in Elm. 7611.	Reichländer 7606.	Rothbarth 7577.	Thelenmann's Hofb. in Weimar 7612.
Bartholomäus in Erf. 7584.	Fischer in Bitt. 7608.	Hiersemann 7610.	Rehner in Dr. 7608.	Rotter in D.-Wlog 7608.	Zblme, G., in Le. 7585.
Bauer in Schmölln 7607.	Fischer in Witt. 7604.	Hoffmann in Magdeb. 7616.	Rehr in Süd. 7611.	Runge in Gr.-Vicht. 7615.	Thomas, Th., in Le. 7616.
Bed'sche Hofb. in Brln. 7611.	Fleischer, C. Dr., in Le. 7577. 7613.	Hoffmann, N., in Le. 7677. 7616.	Reiser in Wald. 7607.	Sanc-Stefans-Verein in Budap. 7613.	Lothke 7577. 7578.
Bedt. & Co. in Brln. U 2.	Fod W. m. d. D. 7610.	Hölder in Wien 7688. 7689.	Rind in Dr. 7586.	Schaub 7607.	Lwizmetger, A., in Le. 7584.
Berger, J.H., in Le. 7604.	Fode in Chemn. 7606.	Häbel & D. U 2.	Ritter's Sortb. in Brln. 7607.	Scheffer in Le. 7587.	Ueberweg 7611.
Bergmann in Wiesb. 7612.	Förster & S. U 3.	Hug, Gebr., & Co. in Le. 7615.	Robern-Paedog. Berl. 7597.	Schmuff 7612.	Wahlen 7596.
Bergstroeker's Hofb. in Darmst. 7611.	Frederting 7607.	Hulshel Rchf. 7577.	Rönnich 7610.	Schloemann in Ha. 7586.	v. Bangerow'sche Bk. 7604.
Beyer in Wien 7584. 7615.	Frid in Wien 7611 (2).	Hupe's Bk. 7683.	Rosse in Brln. 7578.	Schmidt, C., in Le. 7611.	Berl. d. „Apollo“ 7584.
Bibliothek d. V.-B. 7612.	Friele in Le. 7612.	Hjioff & Co. 7614.	Rosse in Ha. 7612.	Schmidt & Günther 7590.	Berl. d. Arbeiter-Verjörgg. 7604.
Blodt, Ed., in Le. 7580.	Frohberger Rchf. 7615.	Jacobson in Le. 7613.	Rühmann's Sort. 7607.	Schmidt, G., in Brln. 7586.	Berl. f. Vörien- u. Zuanalit. H.-G. 7581.
Böhm, Gebr., in Rattow. 7590.	Hegler's Sort. in Le. 7607.	Jahraus 7611.	Ruller & Co. 7606.	Schönung, F., in Bad. 7605.	Berl. d. Buchh. d. Erziehungs-Ver. in Kauf. U 4.
Bolze in W.-Madd. 7610.	Hilbers'sche Verlbh. 7609.	Jänede, Gebr., 7606.	Rüller in Rub. 7608.	Schott freres 7615.	Berl. d. „Luft-Blätter“ 7580.
Breslauer & W. 7606. 7611.	Goldstein in Jff. a. W. 7615.	Jedel 7608.	Rund in Brln. 7605.	Schreiber in Ehl. 7598.	Tobach & Co. U 1.
Brockhaus' Sort. 7615.	Gräfe in Ha. 7611 (2).	Johann & N. 7605.	Raumann, V., in Le. 7607.	Schultheß, W. u. G., 7616.	Kof' Sort. in Le. 7608.
Bude in Le.-R. U 2.	Graf in Siegb. 7608.	Jolowicz 7683.	Raumburg, C. W. S., in Le. 7605.	Schulze's Hofb. in Dld. 7585.	Warned in Brln. 7577.
Buchh. d. ev. Vereinsb. in Rülh. 7610.	Graß in Siegb. 7608.	Junginger 7611.	Reufeld & S. 7592. 7593.	Schulzer & Voelfler 7591.	Wasnmuth 7611.
Buch, Junghorn 7604.	Gretner & Pf. 7599.	Junne 7615.	Obst in Le. U 3.	Schwabe in Basel 7582.	Webber in Florenz 7615.
Calvary & Co. 7610.	Groeneveld 7611.	Kaufmann in Jff. a. W. 7584.	Offenstadt freres 7590.	Schwann 7580.	Weigl, W., in Le. 7606.
Conrad in London 7615.	Gross, J., in Sdlbg. 7578.	Kaufmann in Stu. 7611.	Pactel, Gebr., 7579.	Schweiger Sort. in Brln. 7611.	Welle Hofb. in Stu. 7585.
Coppentath's Sort. in Reg. 7611.	Hellstus'sche Bk. 7610.	Kleinmüller 7612.	Parey 7612.	Seeber in Florenz 7615.	Weidrecht & W. 7609.
Corbes 7612.	Hünther & Schwan 7611.	Kober in Rohl'sch. 7614.	Petermann in Halle 7609.	Seel's Rchf. 7609.	Weller in Brln. 7611.
Creutz'sche Bk. 7614.	Hünther in Erf. 7606.	Kochler, A. J., in Le. 7678.	Pfeifer in Rumb. 7604.	Seitz Rchf. in Ha. 7611.	Berner in Brln. 7583. 7608.
Crusius in Kauf. 7605. 7608.	Hüttenagel & m. d. D. 7586.	Köhler in Dr. 7613.	Pierjon's Berl. 7607.	Speyer & P. 7611.	Welf. Handfuhrer-Jabr. 7615.
Deubler in Wien 7611.	Haaßenstein & R. A.-G. in Brln. 7614.	Köppen in Dortm. 7611.	Poerschel 7582.	Stadtman 7577.	Winter in Dr. 7609.
Deutsche in Wien 7610.	Hachette & Cie. 7611.	Kösel in Kempf. 7601.	Pollger & S. 7607.	Steiger & Co. in N. J. 7614.	Witt in Le. 7577.
Dietricher 7614.	Hadarath's Bk. 7608.	Krause in Elm. 7615.	Puffet in Reg. 7586.	Stem in Wien 7604. 7607.	Wolters in Gron. 7608.
Dietrich in Hamm 7612.	Hammer Schmidt in Hag. 7612.	Kriedte 7614.	Ruge in Brln. 7611.	Straus'sche Bk. in Jff. a. W. 7611.	Wöpfke 7608.
Dressel in Dr. 7610.	Hansjaengl in Brln. 7608.	Lag 7608.	Ruge's Rchf. 7611.	Stretter & Schr. 7685.	v. Jahn & J. 7583. 7610.
Dufayel 7608.	Harrassowich 7610.	Le Soudier 7609.	Ramm & S. 7614.	Streller 7613.	Blafeldt in Dierow. 7607.
Dür'sche Bk. 7582.	Hartig in Le. 7613.	Liepmann'sohn. Ant. 7611.	Rathke 7579.	Struppe & W. 7609.	Judschwerdt in Weimar 7608.
	Helmbrecht 7615.	Loescher & Co. 7614.	Reimer, D., 7581.		
	Heinemann in Lond. 7602.	Lorenz in Le. 7613.	Reisner'sche Bk. in Vieg. 7609.		
		Lübde & R. 7612.	Richter in Brln. 7584.		
			Rider in Diep. 7612.		

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße

Demnächst erscheint:

# John Brinckmans Nachlass.

Preis ca. Mk. 3.—

Prospekte gratis. Firmen, die sich besonders für das Werk verwenden wollen, bitte ich, direkt mit mir in Verbindung zu treten.

Berlin W. 30,  
Goltzstrasse 24

**Wilhelm Süsserott**  
Verlagsbuchhandlung

## EDM. OBST, Leipzig



Lager und Vertretung  
für Papierfabriken \*



### PAPIERE FÜR ALLE GRAPHISCHEN ZWECKE:

Werk-, Katalog- und Notendruckpapiere | Illustrationsdruckpapiere  
(für Holzschnitte u. Autotypien)

Papiere in verschiedenen Sorten und Formaten für  
HELIOGRAVÜREN UND KUPFERSTICHE

mit Bütten-, federleichte Roman-, Prospektpapiere, Lithographie  
Landkarten- und Plakatdruck-, Licht- und Kunstdruckpapiere

UMSCHLAGPAPIERE  
für moderne Buchausstattung

## EDMUND OBST & Co.

BERLIN SW. 48.



## Förster & Borries

Graphische Kunstanstalt, Zwickau Sa.

Prämiert: Weltausstellung Paris 1900: Goldene Medaille  
Leipzig 1897: Gold. Medaille · Dresden 1896: Staatsmedaille  
· · Weltausstellung Chicago 1893: Höchste Auszeichnung · ·

### Dreifarbendruck

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger  
originalgetreuer Ausführung für Illustration von Pracht-  
werken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und  
wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunstbeilagen usw.

Beide Empfehlungen · Druckmuster bereitwilligst.



Verlag der Buchhandlung des Erziehungsvereins in Neukirchen, Kreis Moers.



Der 16. Jahrgang unseres beliebten Abreißkalenders:

Der christliche Hausfreund für 1905

Ist erschienen und liegt zum Versand bereit. Der Kalender wird bei seiner schönen äußeren Ausstattung, bei dem klaren, großen Druck der Betrachtungen und seinem weithin sichtbaren Datum und vor allem um seines gediegenen Inhaltes willen, auch in diesem Jahre gerne wieder gekauft werden und den Kreis seiner Abnehmer wie alljährlich steigern. Diefierhalb bitten wir Sie, sich dem Vertrieb unseres Abreißkalenders auch in diesem Jahre in neuer tatkräftiger Weise zuzuwenden, und werden wir Sie dabei in Ihren Bemühungen durch eine ausgedehnte Bekanntmachung, durch Lieferung von Klischees, Prospekten u. s. w. unterstützen. Daß der Vertrieb unseres Kalenders bei angemessener Verwendung auch ein lohnender ist, zeigen Ihnen nachstehende Bezugsbedingungen.

Bei einem Verkaufspreis von 75 Pfennig liefern wir Ihnen: 1 Exempl. und mehr das Exempl. zu 50 Pf. — 25 Exempl. zu 12 Mk. — 50 Exempl. zu 25 Mk. — 100 Exempl. zu 44 Mk. — 250 Exempl. zu 105 Mk. — 500 Exempl. zu 200 Mk. — 1000 Exempl. zu 375 Mk. — Auslieferung einzelner Exemplare findet nur in Leipzig statt. Von 50 Exemplaren an nur direkte Lieferung.

Nachstehende Neu-Auflagen deren Absatzfähigkeit dadurch erwiesen bringen wir in empfehlende Erinnerung:

Das evangelische Lebensideal.

Drei Vorträge von Professor D. Karl Müller in Erlangen, 2. Auflage. Mk. 1.—. Inhalt: Der Zweck des Lebens. — Kultur und Beruf. — Der Schmuck des Lebens.

„... Denkende Christen und solche, die es werden wollen, vor allem aber diejenigen, denen die Möglichkeit des Christentums im modernen Kulturleben zweifelhaft geworden ist, finden hier weise fingerzeige. Wem es männlicher dünkt, ein klares, unverrückbares Ziel zu haben, worauf man sichern Schrittes lossteuert, als sich ständig in dem Suchen nach einem Lebensziel zu gefallen, der lasse diese Vorträge nicht ungelesen.“ (Tägliche Rundschau.)

Himmelstrost im Erdenleid.

Allen Betrübten, Leidtragenden und Kranken gewidmet. Mit Vorwort von Pastor D. v. Bodelschwingh.

9. Auflage Mk. 1.—.

In der Tat ein rechter Himmelstrost, den hier eine langjährige Kreuzträgerin ihren Leidensgenossen in einer guten, schön ausgestatteten Sammlung von Liedern und Aphorismen bietet. Möge es recht vielen Mühseligen und Beladenen in die Hände kommen!

Andreas Bräm's Briefe an Frauen u. Jungfrauen über Fragen aus dem praktischen Leben. 5. Auflage.

Geb. in Originalband Mk. 2.60.

Unzweifelhaft war es die besondere Gabe des lieben alten Pastor Bräm, in solcher Weise, wie wir es in diesen Briefen sehen, an der Hand von Schrift und Erfahrung in die verschiedensten Fragen aus dem praktischen Leben beratend einzugehen. Wir haben uns darum dieser Schrift sehr gefreut. Ein seltener Reichtum praktischer Lebensweisheit ist in ihr beschlossen. Wir möchten sie in den Händen vieler Frauen und Jungfrauen sehen.

(Miss- u. Heidenb.)

Cärlis, Pastor P. Die drei Brüder vom Brockhof.

Geb. Mk. 3.50, geb. in Originalband Mk. 4.50.

Das Buch ist unverkennbar die Frucht eingehend fleißigen Studiums, überall merkt man ihm die geschichtliche Treue als erste Folge der ernsten Geschichtsstudien an, welche der Verfasser im Interesse des Buches getrieben hat. Die historische Wahrhaftigkeit einer phantasiereichen Ausschmückung zum Opfer zu bringen — wie das bei solchen Erzählungen sehr oft geschieht — hat sich der Verfasser auch nicht durch den Reiz vermehrter und schneller fortschreitender Handlung bestimmen lassen. Es war das auch nicht nötig, fehlt es doch dem Buche nicht an spannenden Einzelheiten, die das Interesse des Lesers wach erhalten.

Ich preise deine Gerechtigkeit allein!

Predigten und Schriftbetrachtungen von C. Seeger, weiland Pastor in Repelen.

4. Auflage.

Geb. in Originalband Mk. 4.50

Wir können von diesen Predigten und Schriftbetrachtungen sagen, daß uns solche kräftige evangelische Zeugnisse, solche aus Herz dringende und erweckliche, den Sünder zur Annahme der Gnade Gottes und der Gerechtigkeit Christi einladende Schriftbetrachtungen selten vorgekommen sind.

Eine Erzählung aus der nieder-rheinischen Reformationszeit.

Bezugsbedingungen: In Kommission mit 25%, bar mit 30% Rabatt und 1/10 Exemplare. Wir bitten um tätigste Verwendung!

